Der Ost-Europa Markt

Organ der Deutschen Ostmesse Königsberg Pr. und des Wirtschaftsinstituts für Rußland u. die Oststaaten

3. Jahrgang / Heft 12 | Königsberg Pr., 15. März 1923 | 3. Jahrgang / Heft 12

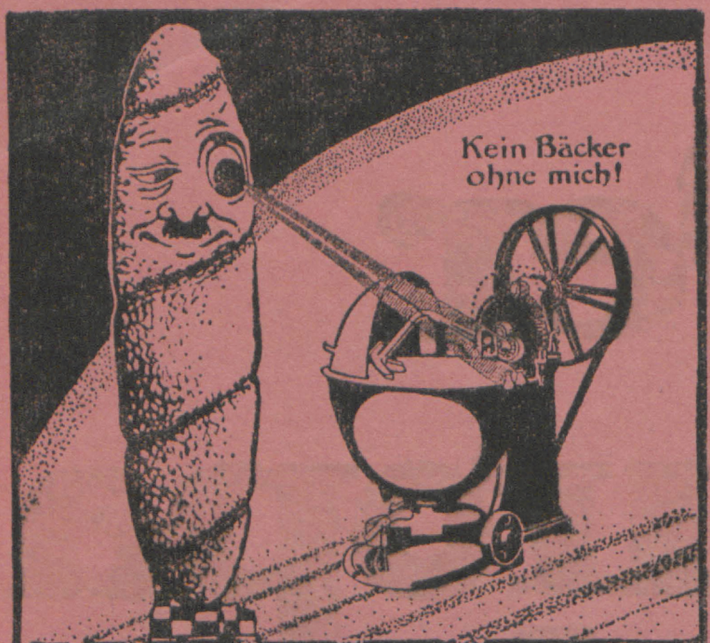
Flörsheim & Co.

mech. Kleiderfabriken

M. Gladbach Frankfurt a. M.

Zur Messe in Königsberg in Preußen:

Textilhalle I, Modengasse, Kabine 196



HERBST

Knet- und Mischmaschinen (D.R.Patent)
Beste Export-Maschine

Машины для приготовленія тѣста системы „ГЕРБСТ"
(Германскій государств. патентъ)
Лучшая экспортная машина.

F. HERBST & CO.

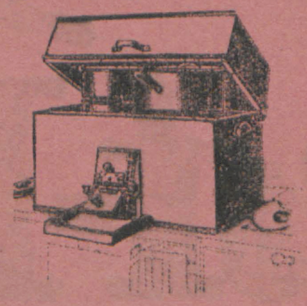
HALLE an der Saale 49
Ф. ГЕРБСТ и Ко. в Галлѣ на рѣкѣ Заалѣ 49

Enorme Kohlen- oder Gasersparnis

durch die mehrfach patentierte

heizbare Kochkiste und Sparherd

Import



Export

Mit nur 4—6 Briketts können Sie **24 Stunden** kochen, backen, braten, Wäsche kochen, bügeln. Jede Hausfrau ist entzückt. Man verlange Spezialofferte.

Nicht zu verwechseln mit gewöhnlichen Kochkisten!

J. Baumann

Leipzig, Bayersche Straße Nr. 8.

Hanfbindfäden und Cordel

Schnüre / Leinen / Trossen

Seilerwaren

für Industrie, Fischerei und Landwirtschaft, in allerersten Qualitäten

empfiehlt

FRITZ NEUBACHER

KÖNIGSBERG I. PR.
Koggenstr. 42 ∴ Telephon 6577

336

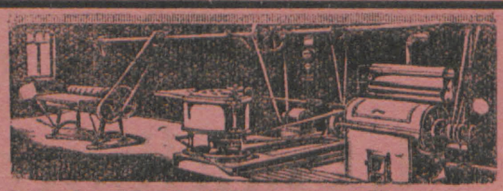
Lagerbesuch stets lohnend! Auf der Messe nicht vertreten!

TAFELGLAS

Kristallwaren (Blei- und Leichtkristalle)
Hohl- und Preßglas liefert als Spezialität

GEORG VACK & CO., Forst, Lausitz

1539 Telegramm-Adresse: GLASVACK



Elektrische Hauswäscherei-Einrichtungen

mit und ohne Aufstellung eines Dampfkessels, sowie **einzelne Maschinen** und **Desinfektions-Einrichtungen** liefert in erstklassiger Ausführung

1447

Forster Wäschereimaschinenfabrik
RUMSCH & HAMMER, Forst (Lausitz).

Offerten, Prospekte, Ingenieurbesuch kostenlos und unverbindlich.
Vertreter Oberingenieur **Krüger**, Allenstein, Bismarckstr. 14, Telefon 253.

Julius Bräun Wwe.

Stahlwarenfabrik
Gegründet 1889 **Solingen II** Silberne Medaille

Rasierapparate • Rasierklingen
Rasiermesser • Marke „Bräuni"

1285 **Tüchtige Vertreter gesucht**

Bijouterie Brinkbrand

Der wünschenswerte Ersatz

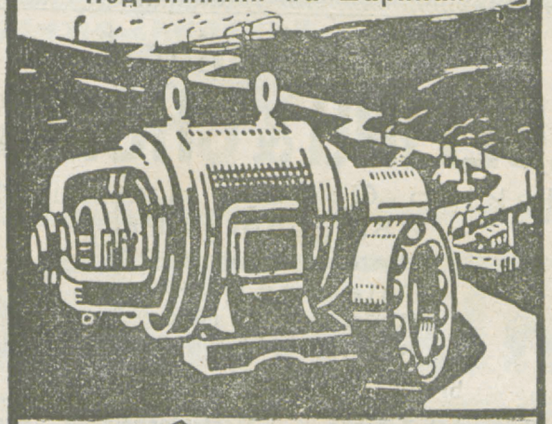
Bijouterie à la Cour und Ersatz eigener Fabrikation Jaeger 1810 Uerdingen a. Rhein, Filiale Mainz

689

Elbtalwerk

МОТОРЫ

Подшипники на шариках



Elbtalwerk

ELEKTRIZITÄTS-AKTIENGES.
HEIDENAU b. DRESDEN

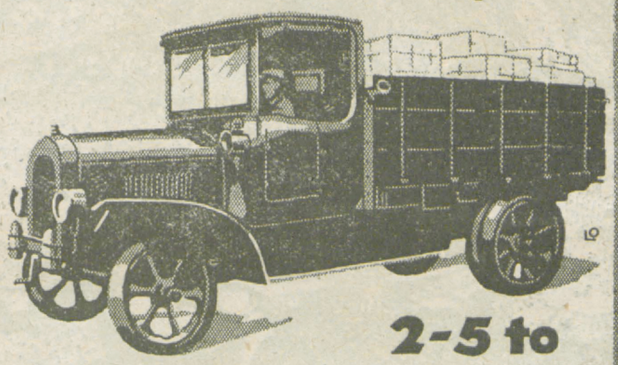
Доставка в самый короткий срок частью немедленно со склада.

Komnick

KOMNICK

167

Lastkraftwagen



2-5 to

Automobilfabrik Komnick A.G.
Elbing



Automobil-Werkzeuge

Ручные инструменты для автомобилей

sowie **Werkzeug-Taschen**

и футляры для ручныхъ инструментовъ

Deibel & Uebing, Berlin SW. 68

Telegr.-Adr.: Eisenteufel Lindenstrasse 107

Vertreter gesucht Нужны представители

Zur Messe: Halle III, Winkelgasse, Stand Nr. 575/579

582

C. G. Tietzens Eidam
Kupferwerke, Bautzen

Fernsprecher 82, 83, 84, 182 liefert: Telegramme: Kupferwerke

Bleche, Scheiben, Schalen, Böden, Bänder, Draht, Schienen, Stangen, vierkant, flach, rund u. geformt, Nieten, Nägel u. Unterlegscheiben

in Kupfer und Aluminium

Kupferne Lokomotiv-Feuerbuchsplatten, Lamellenkupfer usw., Kupferne Sengplatten für Textilfabriken

1395 Inhaber der Königl. Preussischen goldenen Staatsmedaille „Für gewerbliche Leistungen"

Die Firma besteht seit 1820, das Hammerwerk seit 1257

Paul Casper & Co.
Königsberg i. Pr., Vogelweide Nr. 13

liefern Kraftanlagen, Motoren, Lichtaggregate, Holzbearbeitungs- u. Werkzeugmaschinen jeder Art f. Industrie und Landwirtschaft — übernehmen Einrichtung und Umstellung ganzer industrieller Anlagen kommissionsweise

1188

★

Auskunft u. fachm. Beratung bereitwillig u. unverbindlich

Ständiges Lager in Treibriemen

Geschäftszeit 8—4 Uhr Geschäftszeit 8—4 Uhr

Est. B
77068
Tartu Ülikooli Raamatukogu

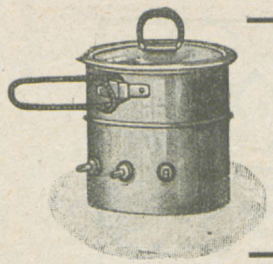
Hermann Baumgarten — Görlitz



Holzschuh-Pantoffel-Fabrik.

178

Zur Messe Halle II, Stand 115/17



Elektr. Heiz- u. Kochapparate

Bügeleisen, Kochplatten u. Kochtöpfe „Marke Gescha" fabrizieren unter Garantie

Gebrüder Scheithauer, Annaberg im Erzgebirge

Vertreter für den Osten:

RICHARD BRANDT

Königsberg i. Pr., Hintere Vorstadt 73

WILH. KUHLER REMSCHEID



Kreis- u. Gattersägen aus Tiegelgussstahl · Gatterangeln · Hobelmesser und Feilen.

Bandsägen · Blockbandsägen · Zugsägen und Sägeschärfscheiben

FABRIK IN QUALITÄTSWERKZEUGEN FÜR DIE HOLZINDUSTRIE

GEGRÜNDET: 1826 — TELEGR.-ADRESSE: SAGENKONTOR REMSCHEID

Elektrohof EBELING & CHOMSE

Elektro-Gross-Handlung

Königsberg i. Pr.
Hintere Vorstadt 27
Telephon Nr. 4234

Ständiger Stand auf der Ostmesse
Halle 4, Nordflügel, Kab. 177—179

★

- Schalter nebst Zubehör
- Hebelschalter
- Steckdosen und Stecker
- Sicherungselemente
- Sicherungsstöpsel und Patronen
- Fassungen aller Sorten
- Wasserdichte Armaturen
- Schalenhalter u. Baldachine
- Beleuchtungskörper
- Eierzüge, Füllschrot
- Holzfüsse, Drahtgestelle
- Beleuchtungsglas, Reflektoren
- Pendel, Wandarme
- Nippel jeder Art
- Draht und Litze
- Seidenschirme
- Handlampen, Schutzkörbe
- Etagenabzweigkästen, Abzweigdosen
- Elektrotechnische Porzellane
- Isolierrohr nebst Zubehör
- Manteldraht „ „
- Isolierband, Freileitungsmaterial
- Zähler, Reklame-Uhren
- Marmortafeln, Druseidtklemmen
- Plätteisen, Kocher, Oefen
- Heissluftdouchen, Massage-Apparate
- Motore und Anlasser
- Läutewerke, Telephone
- Klingeltransformatoren
- Klingelelemente, Taschenbatterien
- Taschenlampenhülsen, Feuerzeuge
- Schwachstromzubehör

1379

F. W. Blankenburg

Import u. Export maschineller Erzeugnisse
Vertrieb von Motorfahrzeugen, Zubehörteilen

Stettin, Friedrich-Karlstr. 6 — Tel. 2368

Grosses Lager am Platze in

Pallas-Vergasern, Pallas-Unterdruckförderern, Duplex-Benzinsparern, Zündkerzen, Werkzeugbestecken, Autowinden, Splinten, Federringen, Dichtungsringen, Flanschendichtungen, Signalhupen, Klaxonapparaten, Scheinwerfern, Motorradbeleuchtungen.

1449 **Spezialität in Lastwagen-Rollenketten.**

Breest & Co.

Königsberg i. Pr., Kaiserstrasse Nr. 49

Telegr.-Adresse: Eisenbreest — Telefon Nr. 6995, 8254

Abt. I: Eisengroßhandlung

Stab-, Form- und Bandeisen, Bleche, Röhren, Schrauben, Muttern, Nieten in allen Sorten und Dimensionen

Stets gut sortierte Läger!

Abt. II: Eisenhoch- und Brückenbau, Jalousiebau

255

Stammhaus: Berlin N 20, Wollankstr. 54/56

Vertreter an allen größeren Plätzen!

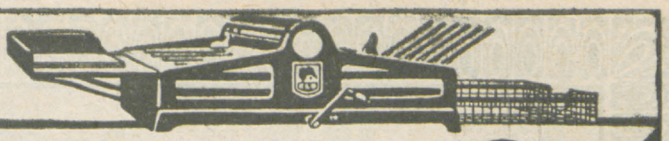
Danzig-Russische Handelsgesellschaft m. b. H., Danzig

Poggenpfuhl 42 *Telefon 5408* *Telegr.-Adr.: „Slawa"*

Ex- und Importgeschäfte aller Art nach Sowjetrussland und den russischen Randstaaten. Eigene Vertretungen in Reval, Riga und Hamburg.

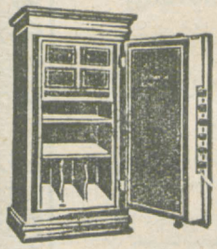
1346

DANZIGER KARTONNAGEN-FABRIK
SCHAACK & PLOCH
PAPPEN- U. PAPIER-GROSSHANDLUNG
DANZIG-LANGFUHR, HAUPTSTR. 85
TELEFON 7076
1702



ELO
BRIEF-DRUCKER
die erfolgbringende Werbemaschine
spart Zeit, Druckkosten und Porto
Leistung: Stündlich 1200 schreibmaschinengetreue Werbebriefe, Rundschreiben, Preislisten usw., auch mehrfarbig!
Anlege- und automatische Ablegevorrichtung
LOUIS ÖSTERWALD DRESDEN-A. AM POSTPL.
ZWEIGGESCHÄFTE: LEIPZIG, MARKT 8 UND BRESLAU, KAISER-WILHELM-STRASSE 58

D. Arnheim
Königsberg i. Pr., Vorst. Feuergasse 16/19
gegr. 1840 Fernspr. 319 u. 3131
1176



GELDSCHRÄNKE
Bücher- und Schreibmaschinen-Schränke
Einmauerschränke
TRESORANLAGEN

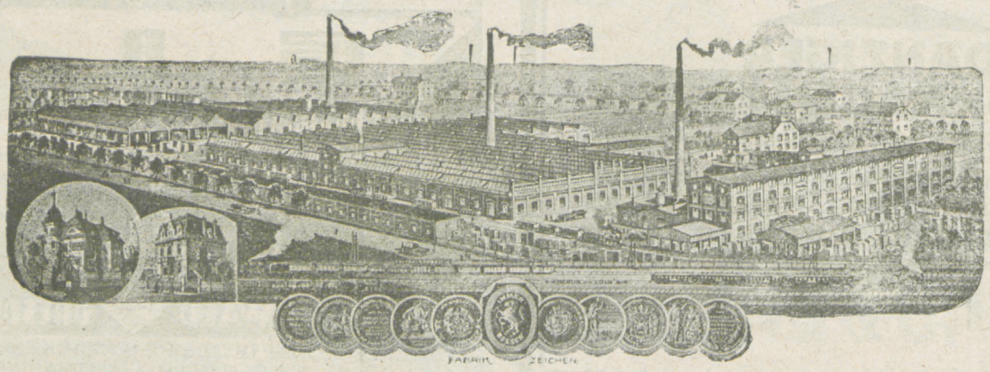
Alfred Reinkunz Dresden-A. 1.
Papierhaus
Zweigniederlassungen: Leipzig und Breslau
Papier-Ausstattungen aller Art / Laufend lieferbare günstige Posten in Partie-Abreißblocks, Oktav-, Quart- und Stenogrammblocks / Fabrikauslieferungslager der Firma Carl Lauser, Geschäftsbücher- und Lederwarenfabriken, Stuttgart & Sulzbach a. d. M. Fabrik feiner Notizbücher und Schreibunterlagen
1293

Saul & Schonlau
M. Neemann Nachflg.
Papierwaren - Grosshandlung
Königsberg Pr.
Tragh. Mühlenstraße 3
Fernsprecher Nr. 1194
1676
Pack- und Rollenpapiere, Hutbeutel und Düten für alle Geschäftszweige



1127 BAUCHWITZ-PSCHERER AKT.GES. LEIPZIG, BITTERFELDERSTR. 1
Während der Frankfurter Messe: Westhalle C, Stand 1853

P. ENGLICK & KÖNIGSBERG PR.
KOMPLETTE BÜROAUSSTATTUNG UND ORGANISATION
Büromaschinen · Kartotheken · Büromöbel · Bürobedarf · Registraturen
Eigene Buchdruckerei und Buchbinderei - Reparaturwerkstätte für Büromaschinen
GROSSE SCHLOSSTEICHSTRASSE NR. 10



Miele

die erfolgreichste Zentrifuge

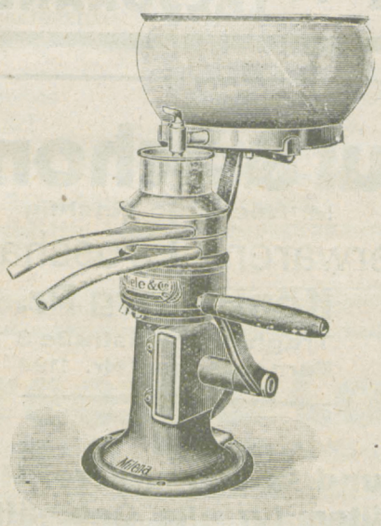
D.R.Patent D.R.Patent

mit Teller- und Lamellen-Einsatz 40—600 Liter stündl. Leistung

★ **Scharfe Entrahmung**
Leichter Gang
Geringer Ölverbrauch



Ausführliche Prospekte kostenlos



Miele & Cie., Maschinenfabrik

Gütersloh i. Westf.

Grösste Zentrifugenfabrik Deutschlands

Zweigfabrik in Bielefeld — Zweigniederlassungen in Darmstadt und Frankfurt a. Oder

Ueber 1500 Angestellte und Arbeiter — 1000 PS Betriebskraft

Der Ost-Europa-Markt

Zeitschrift für die gesamten Wirtschaftsinteressen Deutschlands und der Oststaaten

Organ des Wirtschaftsinstituts für Russland und die Oststaaten und der Deutschen Ostmesse Königsberg i. Pr.

Erscheint in deutscher und russischer Sprache

Herausgeber: Dr. Wiegand / Hauptschriftleiter: Dr. Westenberger, Schriftleitung für den deutschen Teil: Franz Steiner, für den russischen Teil: Dr. Markow. Für den Anzeigenteil: L. Gibat / Verlag „Der Ost-Europa-Markt", Königsberg Pr., Ostmessehaus / Telegramm-Adresse: Ost-Europa-Markt - - - - Telefon 5447, 5448, 5449, 5600, 6491, 7242. - - - -

Postscheck: 16675 / Bankkonten: Stadtbank Königsberg Pr. u. Ostbank für Handel u. Gewerbe / Bezugspreis für Deutschland u. Österreich vierteljährl. 1000.— Mk., für das Ausland jährl. 4,50 Mk. Goldwährung bezw. 1 Dollar. / Bestellungen nehmen die Post u. der Verlag entgegen. / Bei unregelmäßiger Zustellung erst bei der Post, dann beim Verlag reklamieren.

3. Jahrgang / Heft 12 — Königsberg Pr., 15. März 1923 — 3. Jahrgang / Heft 12

Interessantes aus den Bilanzen russischer Trusts.

Разбор балансов русских трестов (Проф. В. Ле-Кутр).

Von Dr. Walter le Coutre,
Professor der Handelwissenschaften an der Handelshochschule Königsberg Pr.

In den letzten Monaten sind eine ganze Reihe von Bilanzen der russischen Trusts in den führenden Wirtschaftszeitungen Rußlands veröffentlicht worden. Man wird sie nicht nur in Rußland, sondern auch im gesamten Auslande, das am russischen Wirtschaftsleben interessiert ist, mit besonderer Aufmerksamkeit studieren, kommt doch in den Bilanzen die wirkliche wirtschaftliche Lage und die tatsächliche wirtschaftliche Leistung der russischen Wirtschaftsbetriebe unter der neuen sowjetrussischen Wirtschaftspolitik zum Ausdruck. Was man im allgemeinen bisher über den Aufbau der neuen volkswirtschaftlichen Organisation in Rußland hörte, war Programm, über das sich diskutieren ließ, das aber mehr den Volkswirtschaftler interessierte als den praktischen Kaufmann, der mit Rußland Handel treiben will. Der Kaufmann verfolgt zwar die wirtschaftspolitische Entwicklung auch mit Interesse, aber für die Aufnahme praktischer Handelsverbindungen mit russischen Unternehmungen sind für ihn nicht Propagandaschriften und Statuten entscheidend, sondern vielmehr die positive Wirtschaftslage der einzelnen Betriebe. In ihr kommt ja auch sehr deutlich die ganze volkswirtschaftliche Verfassung eines Landes zum Ausdruck. Der Kaufmann ist daran gewöhnt, Unternehmungen auf ihren wirtschaftlichen Wert nach ihren Bilanzen zu beurteilen. Er kennt infolgedessen auch die Eigentümlichkeiten und Schwächen, die jeder Bilanz als solcher Beurteilungsgrundlage anhaften. Es ist ein charakteristisches, aber sehr hoch zu wertendes Zeichen für die sowjetrussische amtliche Wirtschaftspolitik, daß man sich auch in russischen amtlichen Kreisen der Schwäche der Bilanz als kontrollierende Darstellung der Wirtschaftsergebnisse eines Betriebes bewußt ist. Zu den im Augenblick aktuellen Fragen, die eifrig in den russischen Wirtschaftszeitungen diskutiert werden, — ausgehend von der Regierung — gehört die Frage nach einer zweckmäßigen Aufmachung der Bilanz.

Die russischen Trusts veröffentlichen ihre Bilanzen in sehr verschiedener Form. Es gibt Trusts, die als Bilanz eine einfache Probebilanz in deutschem Sinne veröffentlichen. Diese Veröffentlichung ist außerordentlich wertvoll, insofern als sie die Umsätze auf den einzelnen Konten und damit die Wertbewegungen während der ganzen Geschäftsperiode bei den betreffenden Trusts offen darlegen. Sie hat den Nachteil, daß man meistens sehr viele Umsatzerfolgskonten findet, d. h. Konten, die Bestände und Erfolge gleichzeitig verrechnen (ein typisches Konto ist ja das Warenkonto, das im Debet die Wareneinkaufspreise, im Kredit die Verkaufserlöse zeigt) und daß für diese Konten die tatsächlichen Bestände nicht angegeben werden. Man ist also nicht in der Lage, für wichtige Vermögensteile die Bestände und die an den betreffenden Vermögensteilen erzielten Gewinne zu ermitteln. Damit wird dann auch die Aufstellung einer Bilanz im üblichen Sinne und einer Verlust- und Gewinnrechnung, die ja auch beide sehr wichtig sind, sehr erschwert. Andere Trusts veröffentlichen eine Bilanz im üblichen deutschen Sinne, d. h. eine in Kontoform erfolgende Zusammenstellung des Vermögens, der Schulden und des Kapitals. Gleichzeitig aber, und das ist wieder charakteristisch für russische Bilanzen, werden unter die Aktiva die nach deutschen Begriffen in die Verlust- und Gewinnrechnung gehörenden Verlustaufwendungen, z. B. Handlungsunkosten, Gehälter usw. hereingenommen, unter die Passiva die verschiedenen Gewinne eingestellt. Eine besondere Verlust- und Gewinnrechnung stellen also die russischen Unternehmungen nicht auf. Man muß die Erfolge, um eine Bilanz und eine Verlust- und Gewinnrechnung nach deutschem Sinne zu erhalten, aus der Bilanz herausnehmen. Was die äußere Aufmachung der russischen Bilanzen anlangt, so ist diese auch sehr verschieden. Man findet Bilanzen, in denen die Bilanzposten wild durcheinander stehen, und man findet Bilanzen, in denen die einzelnen Posten in ausgezeichneter Weise sachlich gegliedert sind, beispielsweise auch nach dem Prinzip der Liquidität. Die Bilanzen werden teilweise sehr zusammengefaßt, teilweise sehr detailliert aufgemacht. So findet man in der Bilanz eines Textiltrusts, dem 34 Fabriken angehören, nur ein einziges Konto für die Fabriken, auf dem sowohl das in den Fabriken investierte Anlage- und Betriebsvermögen wie der gesamte Verkehr des Trusts mit den Fabriken verrechnet ist. Dabei hat dieser Trust in der von ihm veröffentlichten Umsatzbilanz insgesamt 62 verschiedene Konten ausgewiesen. Andere Trusts geben eine sehr übersichtliche Darstellung der in den einzelnen ihnen gehörenden Fabriken investierten Vermögensteile, der Schulden und der für die einzelnen Vermögensteile sich ergebenden Gesamtwerte.

Nicht unbekannt sind den Russen die Probleme, die sich für die Bilanz aus den Geldwertveränderungen ergeben, ohne daß man freilich immer von dieser Erkenntnis praktischen Gebrauch macht. Meist wird nicht einmal angegeben, zu welchem Rubelwert die Bilanzen aufgemacht sind. Im allgemeinen läßt sich aber sagen, daß die Bilanzen für 1922 meist zum Rubelkurs der Ausgabe 1922 aufgemacht worden sind. Wo mit dem alten Sowjetrubel gerechnet wurde, ist das meist an den sehr hohen Werten zu erkennen. Es

Aus dem Inhalt:

Interessantes aus den Bilanzen russischer Trusts. — Krassin und Frumkin über Exportprobleme. — Die Ergebnisse des russischen Aussenhandels 1922. — Estlands Aussenhandelsbilanz ausgeglichen? — Finnlands Einfuhr 1922. — Messen des Ostens. — Mitteilungen aus Deutschland, Memel, Litauen, Polen, Lettland, Estland, Finnland und Rußland. — Verkehrswesen. — Märkte und Preise.

Mitteilungen des Wirtschaftsinstituts für Rußland und die Oststaaten.

Экономическое положение Германии за февраль. — Положение германской текстильной промышленности в феврале. — Финансовое положение Германии. — Внешняя торговля Германии за январь. — Перед первой восточно-европейской лесной ярмаркой в Кенигсберге. — Открытие Лейпцигской ярмарки. — Транзитная торговля через Эсти в 1922 г. — Прибалтийская экономическая конференция в Гельзингфорсе. — Хроника. — По Польше, Литве и Латвии. — Сообщения Экономического Института.

kommen auch Bilanzen vor, in denen die in den Büchern verrechneten Rubelbeträge ausgewiesen werden, die dann in einer Nebenstelle in Goldrubel umgerechnet ausgewiesen werden.

Die wirtschaftlichen Funktionen der Trusts sind nach den Bilanzen zu urteilen praktisch sehr verschieden. Es gibt einzelne Trusts, die sich anscheinend um die Fabrikation überhaupt nicht kümmern, die ausgesprochene Handelsunternehmungen sind, d. h. deren Beziehungen zu den ihnen unterstellten Fabriken sich damit erschöpfen, daß sie den gesamten Verkehr mit der Außenwelt für die Fabriken erledigen. Sie kaufen sämtliche Rohstoffe ein, rechnen mit den Lieferanten der Rohstoffe ab und besorgen den Vertrieb der gesamten Produktion. Um die Produktion selbst kümmern sie sich gar nicht. Sie führen dementsprechend auch keinerlei Konten über die Produktionskosten, lassen also einen wesentlichen Teil wichtiger verwaltungs-wirtschaftlicher Aufgaben unerledigt. Andere Trusts wieder legen anscheinend das Schwergewicht ihrer Tätigkeit in die technisch-wirtschaftliche Verwaltung der ihnen unterstellten Fabriken, erfassen also auch buchtechnisch die Wirtschaftsvorgänge bei den Fabriken, was in ihren Bilanzen zum Ausdruck kommt.

Sehr interessant ist die Beschaffung des Eigenkapitals bei den Trusts. Eigentliches Eigenkapital besitzen die Trusts nicht. Die Differenz zwischen Vermögen und Schulden der Trusts, die das Kapital im buchhalterischen Sinne darstellt, ist Eigentum des Staates, der es den Trusts zur Verwaltung überläßt. Darüber hinaus hat der Staat in der Regel keine Kapitaleinlagen gemacht. Wo noch Mittel von Staatswegen für die Trustgeschäfte zur Verfügung gestellt wurden, was aber selten geschieht, ist das in der Form des Darlehns erfolgt. Bezüglich des Kapitals weisen die Bilanzen der russischen Trusts eine Eigentümlichkeit auf, es erscheinen zwei Kapitalposten in den Bilanzen, nämlich Grundkapital und Betriebskapital. Sie stellen den Wert des Anlagevermögens bezw. des Betriebsvermögens dar, das die Sowjetrepublik bei der Verstaatlichung der Unternehmungen beschlagnahmt und nun den Trusts unterstehenden Betrieben vorhanden war. Dieses Kapital ist in vielen Fällen durchaus nicht für den Geschäftsbetrieb ausreichend, es mangelt den Trusts vielfach an Betriebskapital.

Charakteristisch ist jedenfalls für alle russischen Trusts, deren Bilanzen mir vorgelegen haben, daß ihre Finanzierung fast ausschließlich mit Eigenkapital erfolgt. Die von den Trusts von Dritten in Anspruch genommenen Kredite sind fast durchweg im absoluten Betrage geringfügig, ebenso aber auch im Verhältnis zum Grundkapital. Wo den Trusts Kredite eingeräumt wurden, sind es, soweit ich bisher sehen konnte, in der Hauptsache fast ausschließlich Staatskredite, sei es in der Form von Vorschüssen auf Staatsaufträge, sei es in der Form von Krediten anderer Trusts oder staatlicher Verwaltungen. Nur geringfügig sind, soweit ich bisher sehe, Kredite der Staatsbank. Kredite von privaten Lieferanten kommen für die Trusts meist nicht in Frage. Das Gegenteil ist der Fall. Sehr oft findet man die Lieferanten unter den Debitoren verrechnet, was also zeigt, daß die Lieferungen seitens der Lieferanten gegen Vorauszahlung vom Trust erfolgt.

Im Gegensatz zu der geringfügigen Kreditinanspruchnahme der Trusts steht eine sehr ausgedehnte Kreditgewährung an die Abnehmer des Trusts. Bei den einen sind die Abnehmer hauptsächlich Staatsstellen, bei den anderen steht die Kreditgewährung an private Abnehmer stark im Vordergrunde. Ueber die Dauer der Kreditinanspruchnahme läßt sich aus einer gewöhnlichen Bilanz ja nichts ersehen. In einem Falle, in dem eine Umsatzbilanz vorlag, ergab sich eine durchschnittliche Kreditdauer von 72 Tagen. Hier waren die Kreditnehmer hauptsächlich private Abnehmer.

Die Regulierung erfolgt zum größten Teil bar, zu einem weiteren Teil mit Wechseln, zu einem nur geringen Teil bargeldlos durch Banküberweisungen. Der Wechselverkehr ist wesentlich geringer, als man bei den Debitorenbeständen vermuten sollte. Soweit meine Feststellungen bisher reichen, wurden höchstens 20 Proz. des Debitorenumsatzes durch Wechsel beglichen. Dagegen findet man, daß reichlich ein Drittel des gesamten Wertumsatzes durch Barzahlungen reguliert wird. Man hätte einen erheblich größeren Wechselverkehr angesichts der sehr reichlichen Kreditgewährung an Private vermutet. Merkwürdig geringfügig ist, soweit die bisherigen Bilanzen einen Einblick zulassen, der Bankverkehr bei den einzelnen Trusts. Nur dort, wo die Trusts mit dem Auslande arbeiten und sehr großzügige Handelsgeschäfte machen, finden sich größere Bankguthaben und größere Bankumsätze.

Neben dem Barverkehr spielt praktisch bei der Regulierung der Naturalverkehr eine sehr erhebliche Rolle. In einem Falle, wo Umsätze bekannt waren, wurde allein ein Drittel des Gesamtwertes der umgesetzten Erzeugnisse in natura — in diesem Falle gegen Rohstoffe — ausgetauscht. Daß der Naturalienaustausch praktisch eine große Rolle spielt, zeigt sich aber einfach schon in den Bilanzen, auch wenn man die Umsätze selbst nicht kennt. So zeigt die Bilanz eines bedeutenden Rohstofftrusts (Holz) einen Bestand an Waren von 85 Millionen Rubel auf, dagegen einen Bestand an technischen Sachen und Versorgungsgegenständen von 593 Mill. Rbl.

Das führt dann weiter dazu, daß vielfach die Trusts sich nicht nur mit der Erfüllung der wirtschaftlichen Aufgaben begnügen, die sich aus ihrem unmittelbaren Arbeitsgebiete ergeben, sondern daß sie auch häufig sonstige Handelsoperationen betreiben. Dem entspricht ein sehr oft in den Bilanzen anzutreffender Posten „Prozente" oder „Gewinne aus Handelsoperationen".

Mit welchen Gewinnen die Trusts arbeiten, wird in den meisten der Bilanzen, die mir bisher vorgelegen haben, nicht unmittelbar ersichtlich gemacht. Die Gewinne werden als solche in vielen Bilanzen überhaupt nicht ausgewiesen, sondern bereits auf irgendeinem Personenkonto verrechnet. Dagegen läßt man häufig die Betriebskosten bezw. die Handlungsunkosten in voller Höhe in der Bilanz erscheinen. Die Betriebskosten der Fabriken, also die Lohnaufwendungen, der Materialverbrauch, die Abschreibungen, waren in keinem der mir bisher zu Gesicht gekommenen Fälle ersichtlich gemacht. Ein Textiltrust, der eine Umsatzbilanz vorgelegt hatte, hatte praktisch sehr reichliche Gewinne erzielt. Sie stammten aus verschiedenen Quellen. Die Fertigerzeugnisse, die er vertrieb, hatte er mit einem Gewinn von 2 Proz. bezw. 5 Proz. belastet. Dieser Gewinn machte immerhin 20 Mill. Rbl. aus, die auf einem besonderen Konto verrechnet, dann aber auch von diesem in der Umsatzbilanz sofort auf ein anderes nicht erkennbares Konto übertragen worden sind, so daß sie in der aufzustellenden Verlust- und Gewinnrechnung buchtechnisch überhaupt nicht in die Erscheinung traten. Den Hauptteil seiner Gewinne hatte der Trust aber aus Aufschlägen gezogen, die er auf die an seine Fabriken gelieferten Rohmaterialien machte. Er verdiente ferner sehr gut an den sonstigen Hilfsmaterialien, die er lieferte, an den Nahrungs- und Futtermitteln, die er abgab, und an den Bereitstellungskosten. Weiter wurden Gewinne ausgewiesen aus Handelsoperationen und endlich aus der „Erfüllung von Verträgen", d. h. aus Lohnarbeiten, die der Trust in seinen Fabriken für Außenstehende ausführen ließ. Es muß dahingestellt bleiben, wie weit dieser Nichtausweis der Gewinne auf einer mangelnden Vertrautheit mit der Bilanztechnik beruht und wie weit er Absicht ist. Man könnte sich sehr leicht denken, daß aus politischen Gründen das Wort „Gewinn" in der Trustverwaltung oder wenigstens in den Veröffentlichungen nach außen noch anrüchig ist. Das wäre ein sehr naives Versteckspiel, denn wer sich mit wirtschaftlichen Fragen irgendwie befaßt, der muß wenigstens wissen, daß jeder Kostenaufwand irgendwelche Deckung finden muß. Auch die Trustverwaltung kann nicht ohne Gewinne existieren, wobei man es ja dahingestellt sein lassen kann, ob diese Gewinne nun wirklich Gewinne sind oder nur Kostendeckungsaufschläge.

Was den Absatz der Trusterzeugnisse anlangt, so gehen die Trusts verschieden vor. Ein großer Teil der Erzeugnisse findet, wo es angängig ist, Verwendung im Naturalaustausch mit den Lieferanten der betreffenden Rohstoffe.

Soweit die Waren veräußert werden, gehen die Trusts ebenfalls verschieden vor. Die einen verkaufen den größten Teil ihrer Erzeugung unmittelbar an private Abnehmer, eventuell auf dem Wege der Submission. Zum geringeren Teil bedienen sie sich der besonderen staatlichen Verkaufsstellen für Engros- und Detailhandel. Die anderen besorgen den Absatz ihrer Erzeugnisse unmittelbar in eigenen Niederlagen. Sie unterhalten an zahlreichen Orten Verkaufsfilialen. Wie sich diese verschiedenen Absatzmethoden im einzelnen praktisch bewähren, ist aus den Bilanzen, insbesondere auch bei den Verlust- und Gewinnrechnungen nicht ersichtlich.

Erscheinungsweise der Zeitschrift: 14tägig, zu jeder Deutschen Ostmesse drei Sondernummern.

Verbreitung: Aussteller- und Einkäuferkreise des In- und Auslandes.

Bezug: Inland durch Postüberweisung 4000,— Mk. für das Vierteljahr.

Ausland unter Streifband pro Halbjahr:

Holland	hfl.	2,—
Schweden	Kr.	3,—
Norwegen	Kr.	4,50
Dänemark	Kr.	4,—
Spanien	Pes.	5,—
Frankreich, Belgien, Luxemburg	frs.	9,—
Schweiz	Fr.	4,—
Italien	Lire	20,—
England	sh.	3,—
U. S. A.	Dollar	1,—
Bulgarien	Lewa	150,—
Rumänien	Lei	150,—
Jugoslawien	Din	50,—
Griechenland	Drachm.	40,—
Finnland	fmk.	40,—
Estland	estm.	350,—
Litauen	Lit.	10,—
Rußland	Dollar	1,—
Lettland	lett. Rubel	300,—
Tschechoslowakei	Kr.	30,—
Japan	Yen	2,—
Süd- und Mittelamerika	Pes.	2,—

Für alle anderen Staaten, deren Valuta der deutschen gleich oder niedriger ist, beträgt der Bezugspreis einschl. Zusendung 5000,— Mark für das Vierteljahr.

Abonnements, die nicht spätestens vier Wochen vor Quartalschluß abbestellt sind, gelten für das nächste Quartal zum jeweils gültigen Preise als erneuert.

Krassin und Frumkin über Exportprobleme.

Красин и Фрумкин о проблемах экспорта.

Die sowjetrussische Presse widmete in der letzten Zeit den Möglichkeiten der Entwicklung des russischen Exports viel Interesse. Die „Ekonomitscheskaja Shisnj" und die „Torgowo-Promyschlennaja Gaseta" bringen zu diesem Thema eine lange Reihe interessanter Artikel. Unter anderen setzt auch Krassin, der Volkskommissar für Außenhandel, seine Meinung über „die Grundfragen des russischen Exports im Zusammenhang mit der Weltkonjunktur" auseinander.

Nachdem Krassin den Versailler Vertrag als ein Instrument der Verewigung des Unfriedens in Europa gekennzeichnet hat, auf Lausanne und den Ruhrüberfall hingewiesen, betont er, daß die weltpolitische Lage für den russischen Export nach Westeuropa nicht günstig ist. Auch die internationale Lage Rußlands ist noch immer wenig günstig für den Export. Mit den meisten Staaten hat Rußland noch keine Verträge abgeschlossen, oder solche, die die Interessen der russischen Ausfuhr nicht in vollem Maße sicherstellen. Augenblicklich werden Handelsvertragverhandlungen mit Deutschland, Polen, den baltischen Staaten, Finnland, Persien, der Türkei geführt, wie auch die Verhandlungen mit Schweden wieder aufgenommen worden sind. Nachdem die Handelsblockade durchbrochen war, hatte Rußland die Möglichkeit, zu handeln, und es hat auch schon zu handeln begonnen.

Die wichtigsten russischen Exportartikel waren immer die Produkte der Landwirtschaft, daher ist die Wiederherstellung der Landwirtschaft und besonders der Bauernwirtschaften die erste Bedingung für eine erfolgreiche Entwicklung der Ausfuhr. Nur dann wird Rußland wieder Getreide, Flachs, Hanf, Oelkuchen, Erzeugnisse der Viehzucht, Butter usw., wie auch Nebenprodukte wie Spiritus, Zucker, Tabak ausführen können. Für die Wiederherstellung der Landwirtschaft werden die landwirtschaftlichen Konzessionen von Bedeutung sein. Eine noch größere Bedeutung ist aber ausländischen Krediten, speziell zur Wiederherstellung von Bauernwirtschaften, beizumessen. Die europäischen Staaten, die solche Kredite gewähren würden, könnten in absehbarer Zeit aus Rußland verhältnismäßig billiges Getreide und Rohstoffe beziehen und würden außerdem in der Lage sein, dafür nicht in Gold zahlen zu müssen, wie es jetzt beim Einkauf in Amerika geschieht, sondern mit landwirtschaftlichen Maschinen, Manufakturwaren und anderen Erzeugnissen ihrer Industrie, welche augenblicklich einen nur ungenügenden Absatz finden. Bedauerlicherweise findet die Verwirklichung dieser Idee augenblicklich noch gewaltige Hindernisse, da Rußland noch nicht de jure anerkannt ist, und die ausländischen Kapitalisten zögern, ihre Kapitalien in russischen Unternehmen anzulegen.

Zu Beginn des russischen Exports spielte die Holzausfuhr eine hervorragende Rolle, während die Getreideausfuhr keinerlei Bedeutung hatte. Die Entwicklung des Holzexports und der Holzindustrie ist daher von primärer Bedeutung. Mit eigenen Kräften kann Rußland auch auf diesem Gebiet nur bescheidene Erfolge erzielen. Daher ist die Heranziehung ausländischen Kapitals zur Bewirtschaftung der Wälder, Errichtung von Sägewerken, Zellulose- und Papierfabriken die wichtigste Aufgabe. Verträge über solche Konzessionen sind schon mit Engländern und Holländern abgeschlossen worden. Verhandlungen werden mit deutschen, norwegischen und französischen Firmen geführt. Leider wird die schnelle Erledigung dieser Angelegenheiten durch die bürokratische Langstieligkeit der russischen Institutionen behindert.

Aehnlich sei die Sachlage in bezug auf den Naphthaexport. Auch hier ist ausländisches Kapital für die Entwicklung der Ausbeute, für den Bau von Naphthaleitungen, ohne welche das Naphtha von Grosny und Emba nicht exportiert werden kann, erforderlich. In dieser Beziehung gelang es, einen sehr vorteilhaften Vertrag mit einer amerikanischen Firma für Baku abzuschließen.

Das russische Hauptkonzessionskomitee muß alle Kräfte der Heranziehung von ausländischem Kapital auch für andere Zweige der russischen Wirtschaft widmen. Ueberhaupt, — unterstreicht Krassin —, sei eine kühnere, energischere und folgerichtigere Durchführung der Konzessionspolitik am Platze. Leider wird in Rußland davon mehr gesprochen, als wirklich vollbracht wird, und doch ist dieses die Grundbedingung für die Entwicklung der russischen Ausfuhr.

Es wird viel auf den mangelhaften Zustand der russischen Eisenbahnen hingewiesen. Der russische Export ist aber vorläufig noch so gering, daß die Transportmittel in den nächsten Jahren genügen werden. Trotzdem sei es erforderlich, daß den russischen Eisenbahnen wie auch den Hafeneinrichtungen größte Aufmerksamkeit gewidmet wird. Auch der russische in Eile fertiggestellte Zolltarif ist ein Hindernis für die Entwicklung des Außenhandels. Die Durchsicht des russischen Zolltarifes ist beendet worden, und die neuen Zollsätze sind mehr oder weniger den Forderungen des Exports angepaßt worden. (Der Vorsitzende der Kommission für Innenhandel, Leshawa, wendet sich in einem Artikel gleichfalls gegen den Zolltarif und verlangt, daß der Ausfuhrzoll in Rußland überhaupt aufgehoben werden soll.)

Besonderes Gewicht legt Krassin auf eine Standardisierung der russischen Ausfuhrwaren. Diese müßten in Verpackung, Qualität usw. den Anforderungen des europäischen Marktes entsprechen. Zu Beginn des russischen Außenhandels war Rußland gezwungen, seine Waren auf die Auslandsmärkte zu werfen und dort zum Verkauf anzubieten. Dieses Verfahren hatte für Rußland viele Nachteile, u. a. hohe Lagerungskosten. Auch wurde der Absatz dadurch wesentlich erschwert, daß durch das Erscheinen von größeren Mengen russischer Waren die Preise wesentlich gedrückt wurden. Diese Methode wird man nur für Holzmaterialien beibehalten. Während es zweckmäßig wäre, Flachs, Hanf, Borsten, Rohleder und Rauchwerk ab Ausfuhrhafen zum Verkauf zu bringen und auf den westeuropäischen Märkten diese Waren nur nach Mustern zu handeln. Das ist aber nur möglich, wenn die gelieferten Waren den Mustern tatsächlich entsprechen. Um das zu erreichen, sind die schärfsten Maßregeln am Platz, da Rußland auf diesem Gebiet schon kostspielige Erfahrungen gemacht hat. Durch Bildung von Brakerorganisationen will man diesem Uebel begegnen.

Das schwierigste Problem im Komplex der Außenhandelsfragen ist nach Krassin die Kreditbeschaffung. Die russische Staatsbank verwehrt entweder überhaupt Außenhandelskredite oder stellt Bedingungen, die vielleicht noch irgendwie für die Industrie, aber nicht für den Exporthandel annehmbar sind. Das Volkskommissariat für den Außenhandel ist bemüht, diese Frage wenigstens teilweise durch Heranziehung von Auslandskapital zu lösen. Doch aus allgemein politischen Gründen ist das ausländische Kapital wenig geneigt, solche Geschäfte zu machen. Trotzdem kann man einige Erfolge verzeichnen, welche beweisen, daß die Kreditfähigkeit Rußlands im Wachsen begriffen ist. Doch werden solche Kredite nur auf Waren gewährt, welche schon im Auslande lagern. Zweckmäßig ist die Schaffung einer russischen Exportbank, und der russische Staat muß auch hierfür Mittel finden, wie er sie für die Staatsbank und die Handels- und Industriebank gefunden hat. Das Volkskommissariat für den Außenhandel hat vorläufig mit der Handels- und Industriebank und der Russischen Kommerzbank Abkommen getroffen, die die Kreditierung des Außenhandels vorläufig in bescheidenem Maße sicherstellen. Doch sind das nur Aushilfsmittel, da die Hauptinteressen dieser Banken auf andere Ziele gerichtet sind. Die Gründung einer Exportbank ist eine Kardinalfrage für den russischen Außenhandel. Zweifelsohne würde es ihr, wenn sie erfolgreich arbeitet, auch gelingen, Auslandskapital unter annehmbaren Bedingungen für den russischen Außenhandel zu interessieren.

★

Geschäftsstellen der Deutschen Ostmesse Königsberg Pr.

Inland:

Hauptgeschäftsstelle Königsberg Pr.: Meßamt, Kaiser-Wilhelm-Damm, Tel. 6491, 5447—49.

Geschäftsstelle Berlin W 66: Wilhelmstraße 89, Tel. Zentrum 45165.

Ausland:

Warschau: Maryan Ogrodzki, in Fa. Polska Udziałowa Ajentura Celna, Nowy Świat 47.
Wilna: S. Sokoliski, Portowa 5.
Kowno: C. Schütze, Laisves Aleja 25.
Libau: Otto Ruzinski, Rosenplatz 11.
Riga: Justus Specht, Gr. Schloßstr. 24 (Börsenhaus).
Reval: G. Frischmann, Badstubenstr. 1, W. 11.
Moskau: A. A. Jakuschew, Arbat, Nikoljski Pereulok 12. J. N. Truchin, Obydenski Pereulok 4, W. 8.
Helsingfors: Wilhelm Maenss, Andrégatan 3.

Vertrauensleute in:

Kibarty, Bialystok, Wenden, Wolmar, Mitau, Dorpat, Petersburg, Wjatka, Nishni-Nowgorod, Irkutsk, Jekaterinburg, Witebsk, Charkow, Homel, Nowosybkow, Mohilew, Jekaterinoslaw, Rostow am Don, Noworossijsk und Odessa.

Der stellvertretende Volkskommissar für Außenhandel, M. I. Frumkin, gewährte einem Vertreter der „Ekon. Sh." eine Unterredung über die „Organisationsformen des russischen Exports" und äußerte u. a. etwa folgendes:

Im Zusammenhang mit den neuesten Direktiven der Regierung über eine unbeugsame Durchführung des Außenhandelsmonopols befürchten manche, daß das Volkskommissariat für den Außenhandel die bisher eingehaltene Richtung aufgeben wird. Für solche Befürchtungen ist kein Grund vorhanden. Das Volkskommissariat für den Außenhandel wird ständig darauf achten, daß auf den Auslandsmärkten einheitlich aufgetreten wird, um dadurch die günstigsten Bedingungen für Rußland zu erzielen. Aber das Kommissariat denkt nicht daran, alle Exportoperationen durch seinen Apparat zu leiten. Als sich die russische Stellung auf dem Weltmarkt im Jahre 1922 besserte, hat es die Wirtschaftsorganisationen und größten Genossenschaften am Exportgeschäft beteiligt. Auf diese Organisationen entfallen fast 50 Proz. des vorjährigen russischen Exports. Mit großen Organisationen kann man leicht Vereinbarungen treffen und einen einheitlichen Aktionsplan aufstellen. Anders sind die Beziehungen zu den zahlreichen Organisationen, welche im Laufe des Sommers und des Herbstes 1922 bemüht waren, ins Exportgeschäft zu kommen, und die hauptsächlich ihren Namen ausländischen Firmen verkauften, welche dann unter der Flagge russischer Wirtschaftsorgane zu billigen Preisen Rohstoffe ausführten. Solche Organisationen haben wir schonungslos bekämpft und werden es auch weiterhin tun. Die neuen Organisationsformen für das Exportgeschäft sind von der Regierung bestätigt worden. Danach machen die größten Wirtschaftsorganisationen die Waren in Rußland exportbereit und realisieren sie auf dem Auslandsmarkt auf folgenden Grundlagen:

1. Die Holztrusts haben nicht das Recht, einzeln aufzutreten, alle ihre Verkäufe gehen durch das Büro der Holztrusts (Zentralholzexportbüro), an dessen Spitze ein Vertreter des Volkskommissariats für den Außenhandel steht. Die endgültige Bestätigung der Geschäftsabschlüsse vollziehen die Handelsvertretungen.

2. Die Naphthaprodukte werden durch die Exportverwaltung des Naphthasyndikats, der ein Vertreter des Volkskommissariats für den Außenhandel angehört, unter unmittelbarer Kontrolle der Handelsvertretungen zum Verkauf gebracht.

3. Der Flachs wird von vier Spezialorganisationen: dem „Ljnotorg", dem „Ljnozentr", dem „Zentrosojus" und zeitweilig von der Faserstoffabteilung des „Gostorg" innerhalb Rußlands bereitgestellt. Im Auslande wird der Flachs durch das Flachsbüro verkauft werden, dem die Vertreter der genannten Organisationen angehören. Die Preise werden von dem Büro festgesetzt und von den Handelsvertretungen bestätigt werden.

Wir sind bereit, — so betonte Frumkin —, außer den staatlichen Wirtschaftsorganen und den Genossenschaften auch ausländisches Kapital am Exportgeschäft zu beteiligen, selbstverständlich aber unter der Bedingung, daß die bedeutende Differenz zwischen den Preisen des russischen und des westeuropäischen Marktes nicht zugunsten des ausländischen Kapitals geht. Das Volkskommissariat für Außenhandel widmet seine besondere Aufmerksamkeit den Zweigen des russischen Exports, die während des Krieges zum Stillstand gekommen sind. In der Vorkriegszeit ergab der Export an Butter und Eier 150 Mill. Goldrubel. Bisher war diese Ausfuhr unmöglich, doch hofft Rußland, 1923 diesen Export mit 20 bis 30 Proz. der Vorkriegszeit wieder aufzunehmen. — Zum Schluß erklärte Frumkin:

In der vollen Erkenntnis der Bedeutung des russischen Exportproblems wird das Volkskommissariat für den Außenhandel unbeugsam das Monopol des Außenhandels wahren, aber gleichzeitig eine genügende Biegsamkeit gegegenüber den Organisationen zeigen, welche bereit sind, in einer Einheitsfront auf den westeuropäischen Märkten aufzutreten.

Die Ergebnisse des russischen Außenhandels 1922.

Итоги русской внешней торговли.

Mit Recht wird 1922 als das Jahr des Wiedereintritts Rußlands in den Welthandel bezeichnet. Daß dieses nur in bescheidenem Umfang geschehen konnte, ist nach den Ereignissen der letzten Jahre in Rußland selbstverständlich. Doch darf man dabei nicht vergessen, daß auch früher die Beteiligung Rußlands am Welthandel in keinem Verhältnis stand zu seiner Bedeutung als Weltwirtschaftskörper. Rußland, das vor dem Kriege dem Flächenraum nach das zweite Weltreich war und der Bevölkerungszahl nach das dritte, stand im Welthandel an achter Stelle und lieferte 3,4 Proz. des Weltwarenumsatzes. Die Abhängigkeit der russischen Wirtschaft vom Außenhandel war unbedeutend. Die Ausfuhr ergab nur 9,9 Proz. des Nationaleinkommens, während ihre Bedeutung sich in Deutschland auf 23 Proz. und in England auf 22,8 Proz. belief. 91,1 Proz. der russischen Gesamtproduktion nahm der Innenmarkt auf. Viel ausgedehnter war die Abhängigkeit der russischen Wirtschaft vom Import. Sie erreichte in manchen Wirtschaftszweigen 15 bis 57 Proz. (die Höchstziffer in der Metallindustrie) des Innenbedarfs. Es ist zu erwarten, daß der sich neuentwickelnde russische Außenhandel diese Verhältnisse beibehalten wird, trotzdem die heutigen russischen Wirtschaftler bemüht sind, dem Export im russischen Wirtschaftsleben eine größere Bedeutung zuzuweisen als früher.

Der russische Gesamtaußenhandelsumsatz betrug 1922: 355,4 Mill. Goldrbl., gegen 230,7 Mill. 1921. Er hat also eine Zunahme von 54 Proz. erfahren. 1921 betrug der Export 9,5 Proz. des Imports, im Berichtsjahr dagegen 30 Proz., wenn man die Vorkriegspreise zur Berechnungsbasis nimmt, oder 43 Proz., wenn man die heutigen Preise zum Vergleich heranzieht, da die russischen Exportartikel (wie Flachs) heute auf dem Weltmarkt viel höher bewertet werden als vor dem Kriege. Die Ausfuhr Deutschlands betrug 1922 rund 64 Proz. der Einfuhr, die Polens 44 Proz. Der russische Außenhandel entwickelte sich in Millionen Goldrubel:

	1922		1921	
	Export	Import	Export	Import
1. Viertel . . .	8,7	39,6	1,5	38,4
2. Viertel . . .	16,0	113,2	1,6	71,1
3. Viertel . . .	28,6	70,7	6,9	49,6
4. Viertel . . .	28,3	50,3	10,1	51,5
insgesamt	81,6	273,8	20,1	210,6

Im Jahre 1921 ist die Einfuhr auf das ganze Jahr fast gleichmäßig verteilt, 1922 nimmt sie im zweiten Halbjahr bedeutend ab, trotzdem hat der Import insgesamt um 30 Proz. zugenommen. Die Einfuhr beherrschen in den letzten zwei Jahren immer andere Waren, anfangs sind es Verbrauchsgüter, dann Nahrungsmittel und zum Schluß des Jahres Produktionsmittel. Im ersten Halbjahr 1922 wurden für 59,6 Mill. Goldrbl. Nahrungsmittel eingeführt und im zweiten für 33,6 Mill. Die Einfuhr der Nahrungsmittel ist also um 40 Proz. zurückgegangen. Desgleichen sank die Einfuhr an Textilerzeugnissen (außer an Konfektion, welche auch bedeutend abnahm) von 8,2 Mill. auf 6 Mill. Goldrbl. Dagegen stieg der Import an Metallerzeugnissen von 40,3 Mill. auf 43,1 Mill. Goldrbl. Die Einfuhr nimmt also ein wirtschaftlich nützlicheres und gesunderes Aussehen an.

Der russische Export hat im Vergleich zu 1921 große Fortschritte gemacht. Setzt man die Ausfuhr im ersten Vierteljahr gleich 100, so ergibt sich für die folgenden Vierteljahre 1921/22: 106, 460, 673, 580, 1060, 1906 und 1886. Allerdings ist dieses Wachstum des Exports nur relativ, denn die Ausgangszahl ist nur 1,5 Mill. Goldrbl. Nimmt man das erste Vierteljahr 1922 (8,7 Mill.), so folgt, daß der Export sich im Laufe des Berichtsjahres verdreifacht hat. Das Prozentverhältnis der Ausfuhr zur Einfuhr betrug in den letzten Monaten 1922: im Juli 29,4 Proz., im August 63,3 Proz., im September 71,1 Proz., im Oktober 75,6 Proz., im November 60,0 Proz., im Dezember 41,0 Proz. Als Exporteure nahmen unter den russischen Wirtschaftsorganen die Holzorganisationen die wichtigste Stellung ein, sie exportierten für 50 Mill. Goldrbl. (81,6 Mill. Gesamtexport), dann folgte der Allrussische Zentralverband der Verbrauchergenossenschaften (Zentrosojus) mit 22 Mill. Goldrbl., das Naphthasyndikat usw. Der russische Exporthandel lag zum größten Teil in den Händen der staatlichen Unternehmen. 58 Proz. der erteilten Exportlizenzen entfielen auf Staatsunternehmen, 36,5 Proz. auf Genossenschaften und 5,5 Proz. auf Privatunternehmen.

Der Außenhandelsumsatz Rußlands betrug 1921: 7,8 Proz. des Vorkriegsumsatzes und 1922: 12,2 Proz. Zieht man auch das verkleinerte Territorium des russischen Reiches in Betracht, so bleibt das Verhältnis zu früher trotzdem äußerst ungünstig, besonders in bezug auf den Export.

Ein russischer Volkswirt faßt in der „Ekon. Sh." die Aufgaben des russischen Außenhandels folgendermaßen zusammen: „Die Einfuhr an Produktionsmitteln ist zu verstärken. Die Absatzsphäre ist vom Nationalmarkt auf den Weltmarkt zu erweitern. In dieser Hinsicht ist es von weittragender Bedeutung, daß die Arbeit der exportierenden Wirtschaftsorganisationen koordiniert wird (wie es durch die Schaffung des Zentralexportbüros geschah). Der Handelsumsatz muß zugunsten der Handelsbilanz entwickelt werden. Eine Gesundung der Bilanz ist besonders wichtig, da Rußland auf finanziellem Gebiet vom Emissions- zum Budgetsystem übergeht. Der russische Außenhandel müßte weitgehend finanziert werden (z. B. durch Gründung einer Bank für Außenhandel)." —in.

★

Die Entwicklung des englisch-russischen-Handels.

Der Handel zwischen England und Rußland hat sich während der ersten neun Monate des Jahres 1922 im Vergleich zum Vorjahr stark entwickelt, wie aus folgenden Ziffern über den Handel Englands mit Rußland sowie mit den baltischen Staaten

und Finnland zu ersehen ist. Die vom englischen Handelsministerium (Board of Trade) veröffentlichten Wertmengen sind in 1000 Pfund Sterling angegeben.

Januar—Septemb.	Import nach England	Export aus England	Wiederexport
Sowjetrußland			
1921	420,7	802,3	820,9
1922	3.189,9	2 756,0	622,9
Baltische Staaten			
1921	2 197,0	4 234,5	596,9
1922	3 341,2	1 681,2	389,9
Finnland			
1921	4 862,6	1 571,9	729,9
1922	7 336,2	19 339,4	514,7

Der Rückgang des Exportes nach den Baltischen Staaten (Estland, Lettland und Litauen) erklärt sich größtenteils durch die Entwicklung der direkten Handelsbeziehungen mit Rußland, wodurch Waren, die 1921 in die Häfen der genannten Staaten gesandt wurden, jetzt direkt nach Petersburg gehen.

Bis 1921 hat die englische Statistik Rußland als ein ganzes betrachtet (einschließlich der Baltischen Staaten und Finnland). Daher müssen zum Vergleich mit 1913 die Summen für die drei Gruppen der ersten Tabelle (R. S. F. S. R., Baltische Staaten, Finnland) zusammengezählt werden. (Man muß jedoch im Auge behalten, daß 1913 der Handel mit Polen nicht ausgeschlossen ist, der in den folgenden Jahren nicht eingerechnet ist.) Es ergeben sich dann folgende Zahlen:

Jahr Januar—Septemb.	Import nach England aus Rußland		Export aus England nach Rußland		Wiederexport aus England n. Rußland	
	in 1000 Pf.	in % von 1913	in 1000 Pf.	in % von 1913	in 1000 Pf.	in % von 1913
1913	28 591,7	100	12 941,7	100	7 231,4	100
1920	26 552,7	94,0	7 886,0	60,6	3 782,4	53,9
1921	7 480,3	26,7	6 068,7	46,7	2 147,8	30,7
1922	13 897,4	49,6	6 576,7	49,0	1 527,5	21,8

Wie ersichtlich, erreichte die Einfuhr aus Rußland und die Ausfuhr englischer Waren nach Rußland im Jahre 1922 dem Werte nach annähernd 50 Proz. von 1913. Dabei darf man nicht außer acht lassen, daß sich die Warenpreise im Vergleich zu 1920 gegenwärtig im allgemeinen ungefähr um die Hälfte ermäßigt haben, obwohl sie immer noch um etwa 50 Proz. höher sind als 1913.

Estlands Außenhandelsbilanz ausgeglichen?

Баланс внешней торговли Эстонии.

In den ersten 11 Monaten des Jahres 1922 sind nach Estland Waren im Werte von 5082,1 Mill. Emk. eingeführt worden. In der gleichen Zeit betrug der Ausfuhrwert 4168,7 Mill. Emk. Nach den vorläufigen Daten des Revaler Zentralbüros betrug der Wert der im Dezember ausgeführten Waren 641,8 Mill. Emk., der Wert der eingeführten Waren 497,2 Emk. Danach wäre die Handelsbilanz Estlands im Jahre 1922 mit rund 768 Mill. Emk. passiv, denn einem Ausfuhrwert von 4810,5 Mill. Emk. stände eine Einfuhr von 5579,3 Mill. Emk. gegenüber. Doch ist anzunehmen, daß die Passivität der Bilanz sich erheblich mindert, wenn endgültige Ziffern vorliegen, da die Ausfuhrwerte der Edelmetalle in die einzelnen Monatsbilanzen nicht aufgenommen worden sind. Das Zentralbüro für Staatsstatistik schätzt den Wert dieser Ausfuhr auf rund 500 Mill. Emk. So wird die Jahresbilanz Estlands vermutlich annähernd ausgeglichen sein. Wahrscheinlich ist, daß die Statistik auch eine Reihe von Waren nicht miterfaßt, die im illegalen Handel aus Estland über die russische Grenze gegangen sind, so daß sich tatsächlich das Verhältnis von Ein- und Ausfuhr für Estland im Jahre 1922 vielleicht noch günstiger gestaltet hat. Das Urteil des Londoner „Economist": „Estland, welches in gewisser Hinsicht der am besten fundierte der neuen baltischen Staaten ist, kann auf ein recht günstiges Jahr zurückblicken," hat also manches für sich. In dem großen Londoner Wirtschaftsfachblatt wird bei der Begründung dieser Auffassung auch darauf hingewiesen, daß dieses Ergebnis erzielt wurde, obgleich die Ernte in Estland ebenso wie in den benachbarten Ländern keine gute war.

Auch der Transithandel durch Estland hatte nicht das Ausmaß, das man in Reval erwartet hatte, weil Rußland 1922 alle Anstrengungen machte, den Hafen Petersburgs so leistungsfähig wie nur möglich zu machen. Im Jahre 1922 sind im Transit nach Rußland über Estland gegangen (in Pud): aus Amerika 11 856 569, aus Belgien 20 916, aus Danzig 409 903, aus Dänemark 114 075, aus Deutschland 2 621 713, aus Finnland 128 079, aus Frankreich 994, aus England 3 518 466, aus Holland 43 508, aus Norwegen 617 800, aus Lettland 8756 und aus Schweden 535 703. Insgesamt 19 876 487 Pud und 76 Lokomotiven, die aus Deutschland und Schweden kamen. Unter den Warengattungen nahmen Nahrungs- und Genußmittel mit über 15 Mill. Pud die erste und wichtigste Stelle ein, es folgten Kohlen, Oele und Fette, Metall und Metallerzeugnisse. — Aus Rußland wurden über Estland ausgeführt Waren im Gewichte von 777 000 Pud, darunter Textilien und Textilrohstoffe mit 478 000 Pud und Holz mit 155 989 Pud. Nach einer Meldung der „Dorpater Nachrichten" hat der Transitverkehr im Januar 1923 einen starken Rückgang gegenüber den Vormonaten erfahren. Während im Dezember 1922 die Zahl der nach Rußland gegangenen Waggons 237 betrug, sind im Januar nur 89 Waggons Transitware nach Rußland abgefertigt worden. Die Einfuhr aus Rußland betrug nicht mehr als 46 Waggons, (Im Januar 1922 gingen 2008 Waggonladungen mit Transitware nach Rußland.) Im Februar 1923 stieg der Transit durch Estland dagegen wieder erheblich an, weil Rußland energisch mit der Getreideausfuhr einsetzte. Allein 478 Waggons russischer Roggen sind im Februar zur Verschiffung in Reval eingetroffen. Dazu kamen noch größere Partien Flachs und Petroleum aus Rußland. Da die Verladung im Hafen unter Schiffsraummangel litt, mußte Vorsorge getroffen werden, um ein Verstopfen des Revaler Bahnhofs zu verhindern. Noch immer aber sind die großen Hafenspeicher, die Rußland in Reval gepachtet hat, lange nicht ausgenutzt.

Prüft man die Dezemberbilanz des estländischen Außenhandels, die mit 144,6 Mill. Ausfuhrüberschuß aktiv ist, so ergeben sich folgende Werte der wichtigsten Warengruppen (in Millionen Emk.):

	Einfuhr:	Ausfuhr:
Lebens- und Genußmittel	179,6	134,3
Tierische Produkte	8,2	5,9
Saaten	0,4	19,7
Holzmaterial	2,8	138,2
Papier und Drucksachen	20,4	99,3
Textilwaren	63,0	232,8
Metalle und Metallwaren	73,2	1,2
Maschinen	53,0	1,9
Mineralien	13,6	0,2
Kohlen und Oele	53,3	—
Chemikalien	22,3	1,2

Den höchsten Ausfuhrwert repräsentieren Textilwaren, wobei an erster Stelle Flachs (für 156 Mill.) genannt werden muß. Hede wurde für 3,4 Mill., Baumwollstoffe für 43,3, Garn für 13,2 und Leinen für 14,6 Mill. Mk. ausgeführt. Von anderen Hauptausfuhrartikeln sind zu nennen: Bretter (50 Mill.), Props (11 Mill.), Furniere (64,7 Mill.), Möbel 1,8 Mill.), Papier (99 Mill.), Leinsaat (18 Mill.), Spiritus (76 Mill.), 305 Rinder (3 Mill.), Schweine (2,2 Mill.), Schweinefleisch (9 Mill.), Rindfleisch (12,3 Mill.), Butter (19,5 Mill.), Eier (1,8 Mill.).

Die Hälfte der eingeführten Waren, die einen Gesamtwert von 497,2 Mill. hatte, stammt aus Deutschland. An zweiter Stelle steht England (63,5 Mill. Mk.), darauf folgen Amerika (41,8), Danzig (38,6), Finnland (23,6), Schweden (22,4), Lettland (19,5), Dänemark (18,1), Belgien (12,8) und Rußland (6,1).

Unter den Ausfuhrländern steht England an erster Stelle (169,2 Mill. Mk.). Hierauf folgt Rußland (88,2), Belgien (86,2), Finnland (68,9), Deutschland (43,5), Schweden (37,4), Dänemark (21,5), Lettland (20,9) usw.

Krages & Kriete, Königsberg i. Pr. 5

1169

Säge-, Hobel-, Furnier- und Sperrplattenwerk

Telefon 327, 328, 7438 :: Telegramm-Adresse: Mühlenhof :: Bankkonto: Diskonto-Gesellschaft :: Postscheckkonto 16666

Finnlands Einfuhr 1922.

Ввоз Финляндии в 1922 году.

Im Jahre 1922 war Finnlands Handelsbilanz mit rund 500 Mill. Fmk. aktiv. Wir haben bereits im Heft 10 des O. E. M. die Entwicklung des finnländischen Außenhandels von 1913 bis Ende 1922 betrachtet und wenden hier unsere Aufmerksamkeit besonders der Einfuhr zu, indem wir Daten der Zentralhandelskammer in Helsingfors folgen. Die Gesamteinfuhr Finnlands betrug 1922 3953,1 Mill. Fmk. gegen 3585,7 Mill. im Jahre 1921. Sie setzte sich im wesentlichen aus folgenden Posten (in Mill. Fmk.) zusammen:

	1922	1921
Tierische Nahrungsmittel	106,8	119,1
Getreide-Erzeugnisse	703,4	715,4
Kolonialwaren	551,5	683,5
Webwaren	331,1	249,4
Zwirn und Seilereiartikel	107,3	71,7
Konfektion	289,1	204,3
verschiedene Textilien	134,7	120,6
Häute, Leder, Felle und deren Erzeugnisse	153,5	100,2
Metalle und Metallerzeugnisse	403,6	310,1
Maschinen	203,9	276,7
Chemikalien	121,2	72,3
Mineralien	139,6	85,2
Oele und Fette	177,5	160,5

Unter den tierischen Nahrungsmitteln nahm amerikanisches Schweinefleisch, Speck und Schmalz mit 5560 Tonnen gegen 5620 im Vorjahre die erste Stelle ein. Getreide und Getreideerzeugnisse wurden in der Hauptsache aus Nordamerika bezogen. Im Jahre 1921 wurden etwa 150 000 Tonnen Graupen und Getreide eingeführt, 1922 erreichte diese Art Waren 220 000 Tonnen. Dieser Umstand war auf eine geringere inländische Ernte und größeren Verbrauch besonders in Weizenmehl zurückzuführen, eine Folge der erhöhten Kaufkraft des Landes. 1922 ist erheblich mehr ungemahlener Roggen eingeführt worden, was auf eine günstige Entwicklung der Mühlenindustrie hinweist. Ein niedrigerer Preisstand machte sich besonders bei Zucker bemerkbar. Während 1921 468,7 Mill. Mk. für 55 350 Tonnen Zucker bezahlt wurden, wurden 1922 nur 270,4 Mill. für 59 940 Tonnen bezahlt. Die Einfuhr von Kaffee wuchs von 12 660 auf 13 845 Tonnen, bei einer entsprechenden Werterhöhung von 141,9 auf 186,3 Mill. An Tabak wurden im Jahre 1922 insgesamt 1950 Tonnen Blättertabak im Werte von 81,5 Mill. eingeführt gegen 1300 Tonnen für 61,9 Mill. im Vorjahre. Es ist bemerkenswert, daß Kohle als Heizmaterial ihre frühere Bedeutung wieder gewinnt. 1921 wurden 87 000 Tonnen Kohle im Werte von 39,7 Mill. Mark eingeführt, während 1922 diese Einfuhr auf 243 100 Tonnen im Werte von 72,5 Mill. Mark wuchs. Holz wird immer noch als Heizmaterial auf den Eisenbahnen benutzt, doch wird man vermutlich bald die Benutzung von Kohlen vorteilhafter finden. Die Verwaltung der Staatseisenbahnen hat kürzlich einen Vertrag über die Lieferung von 6000 Tonnen Kohlen aus England abgeschlossen.

Aus nachfolgender Tabelle ist der prozentuale Wert des Auslandshandels im Vergleich mit dem von 1913 zu ersehen. Damals betrug der Import 4954 Mill. Mk. und der Export 4048 Mill.

	Import	Export
1913	100	100
1918	18,2	11,4
1919	77,8	47,6
1920	52,8	68,6
1921	54,5	69,0
1922	74,4	93,4

Der Preisindex des Imports und Exports ist im Jahre 1922 gefallen, wie aus nachfolgender Tabelle zu ersehen ist, aber der Preis der Einfuhr erheblich stärker als der der Ausfuhr, d. h. Finnland hat verhältnismäßig billig gekauft.

	Import	Export
1913	100	100
1918	741	415
1919	755	441
1920	1387	1053
1921	1329	1213
1922	1072	1180

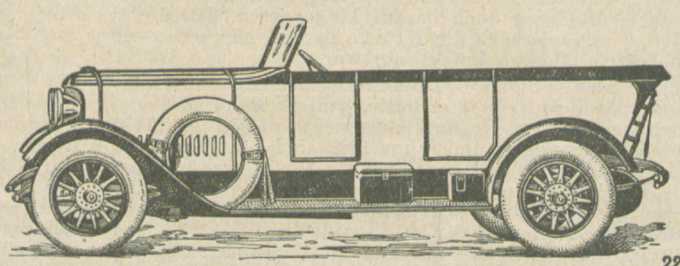
Die nächste Tabelle zeigt die Verteilung des finnländischen Handels auf die wichtigsten Länder:

Einfuhr nach Finnland aus:	1921	1922
Deutschland	1 205 899 007	1 315 282 446
Großbritannien und Irland	708 970 952	852 160 903
Vereinigten Staaten von Amerika	613 898 613	609 114 299
Holland	190 195 043	202 072 170
Schweden	267 259 374	247 101 160
Frankreich	45 750 337	59 137 176
Belgien	30 130 551	96 690 839
Rußland	500 528	18 598 263
Estland	28 161 727	55 602 159
Lettland	4 023 278	8 995 309
Polen	3 278 124	18 067 343

Ausfuhr aus Finnland nach:	1921	1922
Großbritannien und Irland	1 142 464 320	1 651 121 737
Deutschland	372 197 663	385 389 344
Vereinigten Staaten von Amerika	275 270 381	291 112 695
Schweden	406 066 649	289 984 814
Frankreich	215 723 649	458 327 668
Holland	272 542 298	370 160 174
Dänemark	165 166 443	215 228 234
Rußland	55 471 667	139 225 355
Estland	51 271 552	63 644 792
Lettland	9 254 556	14 260 210
Polen	2 569 426	2 018 138

STOEWER

PERSONEN-UND LASTKRAFTWAGEN
MOTORPFLÜGE ⟡ UNERREICHT IN
KONSTRUKTION, AUSFÜHRUNG u. LEISTUNG



2298

STOEWER-WERKE AKTIENGESELLSCHAFT VORMALS GEBRÜDER STOEWER - STETTIN

Letzte Erfolge: Fanö-Rennen (Dänemark): Stoewer 2½Ltr.-Wagen schlägt die gesamte in- und ausländische Konkurrenz bis einschl. 6 Ltr.-Wagen und erhält **ersten Preis.** — Stoewer 42/120 PS erzielt als schnellster Tourenwagen 183 Std.-km und erhält **zweiten Preis.** — Intern. Motor-Zuverlässigkeitsfahrt Bombay **Erster Preis.** — Harzer Bergrennen **Erster und Dritter Preis.** — Badener ADAC Gaufernfahrt 188 km **Erster Preis.**

Eigene Verkaufsfilialen in Berlin, Hamburg und Stettin. Vertretungen an fast allen größeren Plätzen des In- und Auslandes.

Rollen-Linier-Maschinen
G. E. Reinhardt, Leipzig-Connewitz
Buchdruck-Maschinen- und Utensilien-Fabrik
Konstrukteur und alleiniger Erbauer der „Förste & Tromm"-Linier-Maschinen

Sammelverkehr aus dem Reich nach Ostpreussen und den Randstaaten
Verzollung — Inkasso — Lagerung
Oslag
Ostdeutsche Speditions- und Lagerhaus-Gesellschaft m. b. H.
Königsberg i. Pr. Eydtkuhnen

Der Holzexport ging in der Hauptsache nach England, aber auch Frankreich, Belgien, Holland, Dänemark und Deutschland sind große Abnehmer. England war Hauptabnehmer in Papier, aber auch Deutschland hat größere Mengen dieser Waren eingekauft. Andererseits fand Zellulose großen Absatz in den Vereinigten Staaten Amerikas. Zündhölzer und Zwirnrollen, ebenso wie Butter wurden in der Hauptsache nach England verkauft. Letztere wurde auch nach Deutschland gut abgesetzt. Käse wurde nach Belgien, Deutschland, Frankreich und Schweden exportiert. Dieses Land hat auch größere Mengen von Fleisch und Fleischerzeugnissen aus Finnland eingeführt. Die meisten Textilien stammen aus England, aber auch Deutschlands Textilwaren fanden guten Absatz und nahmen die zweite Stelle ein.

In folgender Aufstellung wird der deutsche Einfuhr- und Ausfuhrhandel mit Finnland nach einzelnen Warengrupen (in Finnmark) gewertet:

Warengruppen	Einfuhr aus Deutschland	Ausfuhr nach Deutschland
Metalle und Metallfabrikate . .	187 621 871	2 897 983
Kolonialwaren und Gewürze . .	152 488 299	70 534
Getreide- und Getreideprodukte	114 767 529	456 335
Gespinste	106 930 115	158 663
Maschinen und Apparate . . .	96 850 638	538 365
Häute und Felle	93 539 124	24 729 594
Gewebe	84 984 295	3 400
Textilwaren	64 383 188	26 000
Chemikalien	58 895 466	1 578 965
Farben und Farbstoffe	41 172 057	500
Viehfutter und Saaten.	37 255 694	846 509
Asphalt, Teer, Kautschuk . . .	37 067 433	3 905 038
Steine, Erden und Fabrikate .	31 286 967	2 221 975
Oele, Fette und Wachs	31 061 439	9 044
Früchte, Gemüse, Pflanzen . .	29 769 637	1 651 549
Transportmittel	24 292 256	6 000
Garne und Seilerwaren	23 206 955	680
Kunstdünger	20 255 119	—

Dann folgten dem Werte nach: Musikinstrumente, Instrumente und Uhren; Literatur, Kunstgegenstände, Unterrichtsmaterial und Bürobedarf; tierische Lebensmittel; Holzwaren; Erzeugnisse der Papierindustrie; Borsten, Federn, Knochen, Horn usw.; Bork, Rohr; Sprengstoffe und Munition; Aether, Alkoholpräparate, kosmetische Mittel; Konserven; lebende Tiere und Getränke.

MESSEN DES OSTENS
ВОСТОЧНО-ЕВРОПЕЙСКИЕ ЯРМАРКИ

Erste Osteuropäische Holzmesse.

Die Erste Osteuropäische Holzmesse, die vom 18. bis 22. März in Königsberg stattfindet, wird am Sonntag vormittags um ½10 Uhr feierlich eröffnet werden. Vertreter der Stadt Königsberg, der Handelskammer und des Messeamts werden im Messefestsaal die Holzfachleute begrüßen. An die Eröffnung schließt sich eine Führung durch die Messe. Ein zwangloses Mittagessen und eine zwanglose abendliche Zusammenkunft im Messefestsaal vervollständigen das Programm des Eröffnungstages. Die Technische Messe für Holzwirtschaft in Halle IV ist täglich von 9 bis 4 Uhr geöffnet. In dem Börsensaal in Halle IV werden die Beauftragten des Deutschen Holzmaklerverbandes täglich von 12 bis 2 Uhr börsenmäßig Holzgeschäfte vermitteln. Am Montag, den 19. März, wird nachmittags um ½6 Uhr die Holzkonferenz in der Stadthalle beginnen. Auf der Tagesordnung der Holzkonferenz stehen für Montag Berichte über die Holzindustrie und den Holzhandel der Holzausfuhrländer Rußland, Polen, Litauen, Lettland, Estland, Finnland. Eine sachkundige Darstellung der augenblicklichen Lage der deutschen holzbearbeitenden Industrie und des deutschen Holzhandels wird für die Holzexportländer von Interesse sein. Am Dienstag, den 20. März, wird die Holzkonferenz um die gleiche Stunde im gleichen Raum fortgesetzt. Dabei wird ein Vortrag über die Fragen des Holztransportes zwischen Deutschland und den Oststaaten die Grundlage einer Aussprache über die wichtigen Tarif- und Zollfragen geben. Sonderfragen, die dabei auftauchen, können dann in den nächsten Tagen durch Unterkommissionen einer Lösung näher gebracht werden.

Zu der Technischen Messe für Holzwirtschaft, die mit der Ersten Osteuropäischen Holzmesse verbunden ist, sind die Anmeldungen so zahlreich eingetroffen, daß der Ausstellungsraum, der für diese Zwecke zur Verfügung stand, bis auf den letzten Platz belegt ist. Auf dieser Spezial-Maschinenmesse für das Holzgewerbe werden die bedeutendsten Firmen Deutschlands mit ihren besten Leistungen in Wettbewerb treten, so daß in Königsberg ein eindrucksvolles Bild von dem hohen Stand der deutschen Maschinentechnik geboten wird. Eine von den Russen gewünschte Beteiligung Schwedens an dieser Sonderausstellung konnte in letzter Stunde nicht mehr durchgeführt werden, weil die schwedische Industrie zurzeit von den Vorbereitungen zu der großen Ausstellung in Göteborg in Anspruch genommen ist. Doch ist es wahrscheinlich, daß von schwedischer Seite Spezialkataloge ausgestellt werden, zu denen Sachverständige alle notwendigen Erläuterungen geben werden.

Bei Ihren Bestellungen, Angeboten etc. bitten wir stets auf den

Ost-Europa-Markt

Bezug zu nehmen.

Meßamt Königsberg Pr.
Abteilung Verlag.



Messmer-Sportartikel



TENNIS - HOCKEY - u. BOXARTIKEL.
FUSSBALL-STIEFEL, HÜLLEN, GUMMIBLASEN u. alle anderen SPORTARTIKEL.
MESSMER & Co HAMBURG 36 KAUFMANNS-HAUS. Tel. Adr.: Sportmessmer

Moritz Herrmann
Königsberg Pr.
Vordere Vorstadt 45/47 ◆ Börsenstraße 18
(neben der Börse)
Schneiderei-Bedarfsartikel
engros export
Kurzwaren, Maschinengarne, Nähseiden, Knöpfe
1163 in reichhaltiger Auswahl
◆ Sämtliche Futterstoffe in Baumwolle und Seide ◆

Die GENERAL-VERTRETUNG für einige Länder ist frei für
die weltbekannten verstärkten
WIESBADENER TABLETTEN
1253 (aus Wiesbadener Quellsalz)
Das Beste gegen Husten und Heiserkeit!
6 Schachteln mit Reklame-Material für 1 $
48 " " " " " 6 $
von **FRED PELZ**, Abt. Chemie, **MAGDEBURG**

Eine der schwierigsten Fragen, die auf der Ersten Osteuropäischen Holzmesse beantwortet werden müssen, wird die Kreditbeschaffung für das russische Holz sein. In deutschen Wirtschaftskreisen besteht noch vielfach Abneigung, auf russische Warenlieferungen Vorschüsse zu gewähren, weil man wirtschaftliche oder rechtliche Bedenken für die Sicherheit dieser Vorauszahlungen hat. Um solche Befürchtungen zu zerstreuen, wurde zwischen der Holzabteilung der „Deruwa" (Deutsch-Russische Waren-Austauschgesellschaft m. b. H. bei der deutschen Ostmesse) und der „Garantie- und Kreditbank für den Osten", die die deutsche Abteilung der mit internationalem Kapital in Moskau gegründeten „Russischen Kommerzbank" (Olaf Aschberg) ist, ein Abkommen getroffen, wonach die Bank gegenüber den Firmen, die durch die „Deruwa" mit russischen Holztrusts Abschlüsse tätigen, Garantie für die den Holztrusts gezahlten Vorschüsse leistet.

Die Voranmeldungen für die Erste Osteuropäische Holzmesse sind sowohl aus den holzerzeugenden Staaten Osteuropas, wie aus den holzimportierenden Staaten Mitteleuropas (Deutschland, England, Holland) in großer Zahl eingelaufen. Die deutschen Holzfachverbände erwarten die Mehrzahl ihrer Mitglieder auf der Ersten Osteuropäischen Holzmesse und halten deshalb gleichzeitig ihre Verbandstagungen in Königsberg ab. So sind alle Vorbedingungen dafür gegeben, daß die Erste Osteuropäische Holzmesse nicht nur Klärung über die Lage auf dem osteuropäischen Holzmarkt bringen, sondern auch die Anknüpfung der zerrissenen Geschäftsverbindungen zwischen dem Holzhandel Mittel- und Osteuropas fördern wird.

Bedingungen der Auslandsbeteiligung an der Allrussischen Landwirtschaftlichen Ausstellung 1923. Die Allrussische Landwirtschaftliche Ausstellung wird, wie mehrfach erwähnt, am 15. August 1923 in Moskau eröffnet werden und bis zum ersten Oktober dauern. Auf ihr genießen die ausländischen Aussteller alle Vorrechte, die russischen Ausstellern garantiert werden. Sämtliche Ausstellungsgüter dürfen an staatliche, genossenschaftliche und öffentliche Einrichtungen, sowie an Privatpersonen verkauft werden, unter der Bedingung, daß jede dieser geschäftlichen Abmachungen im Auslandsbüro registriert und der Zoll entrichtet wird. Entwürfe der Pavillons, Plakate und Zeichnungen eigener Vitrinen, Kioske usw. sind dem Hauptausstellungskomitee zur Genehmigung einzureichen, und zwar Pavillonentwürfe spätestens drei Monate, andere spätestens zwei Monate vor Eröffnung der Ausstellung. Ausländische Firmen werden zur Teilnahme an der Ausstellung zugelassen, wenn sie dem Hauptausstellungskomitee oder dessen Vertretern im Auslande Anmelde- und Fragebogen mit Angaben über Art, Gewicht und Wert der Ausstellungsgüter einreichen. Die Anmeldung muß spätestens drei Monate vor Eröffnung der Ausstellung erfolgen (in Deutschland bei dem Berliner Büro des Hauptausstellungsausschusses, Lietzenburgerstr. 11). Um den Transport ausländischer Güter nach der Ausstellung zu erleichtern, wird ein Gütertransportverkehr außer der Reihenfolge eingerichtet. Der Transport der Ausstellungsgüter von der Ausstellung wird in gleicher Weise außer der Reihe bewerkstelligt. Auf sämtliche Ausstellungsgüter, die nach der Ausstellung in Rußland transportiert werden, wird den ausländischen Ausstellern eine 50proz. Frachtermäßigung in der Weise gewährt, daß beim Transport der Güter zur Ausstellung der Frachtsatz in voller Höhe erhoben wird, der Rücktransport auf demselben Wege aber unentgeltlich erfolgt. Sämtliche ausländischen Ausstellungsgüter werden nach der Ausstellung ohne zollamtliche Revision an der Grenze befördert, wenn sie mit den entsprechenden Ausweisezetteln kenntlich gemacht sind. Ueber alle ausländischen Ausstellungsgüter müssen Konossemente und Spezifikationen in drei Ausführungen ausgefertigt werden, aus denen Zahl und Gewicht und Wert der Ausstellungsgüter hervorgeht. Die zollamtliche Revision erfolgt dann auf dem Ausstellungsgelände in Anwesenheit eines Vertreters des Ausstellers. Sämtliche Abmachungen über den Verkauf von Ausstellungsgütern unterliegen einer Registrierung beim Hauptausstellungskomitee. Vom Werte aller auf der Ausstellung verkauften Güter wird zugunsten des Ausstellungskomitees ein Abzug von 10 Proz. vorgenommen. Das Hauptausstellungskomitee sorgt für die Erlangung des russischen Visums für sämtliche Aussteller sowie Auslandsbesucher, ferner für die Beschaffung der Lizenzen für den Verkauf der Güter. Innerhalb eines Monats nach Schluß der Ausstellung müssen sämtliche Aufbauten, Einrichtungen und Güter vom Ausstellungsgelände fortgeschafft werden. Falls innerhalb dieser Frist die Transportmöglichkeiten, die den Ausstellern vom Ausstellungskomitee zur Verfügung gestellt sind, nicht ausgenutzt werden, gehen sämtliche von dem Ausstellungsgelände nicht fortgeschafften Sachwerte in den unentgeltlichen Besitz des Ausstellungskomitees über. Für einen Schutz der Erfindungen, die auf der Ausstellung gezeigt werden, sind Möglichkeiten gegeben. Für ausländische Aussteller beträgt die Platztaxe:

1. Für Plätze unter freiem Himmel: (1 Goldrubel = rund ½ Dollar):
   I. Kategorie: 9 Goldrubel pro 1 Quadratmeter,
   II. Kategorie: 7 Goldrubel pro 1 Quadratmeter,
   III. Kategorie: 5 Goldrubel pro 1 Quadratmeter.

Echte und imitierte

Klöppeldecken, Läufer, Tabletten, Motive, Kissenecken, Meterware etc.
Handgestickte Blusen, Bettwäsche etc. ❖ Handfiletartikel, Motive etc.

Größte Leistungsfähigkeit. ❖ Eigene Fabrikation.

Klöppelhaus Albin Teichert Plauen i. Vogtl.

720

„DANCO"
DANZIGER CONFEKTIONSFABRIK
950 G. M. B. H. & CO., KOMMANDITGESELLSCHAFT
TELEFON Nr. 6206 und 6209 DANZIG, HOPFENGASSE 74 TELEGRAMM-ADR. „DANCO"
DAMENMÄNTEL · KOSTÜME
Ständig reichhaltiges Lager in Modellen nach eigenem Entwurf. Gefertigt von in- und ausländischen Stoffen.
Spezialität: Erstklassige Verarbeitung. ═ Eigene Werkstätten mit Kraftbetrieb im Hause.
Vertreter für Memel und die Randstaaten: **Otto Rosert, Insterburg.**

2. Für Plätze unter Bedachung:
I. Kategorie: 12 Goldrubel pro 1 Quadratmeter,
II. Kategorie: 10 Goldrubel pro 1 Quadratmeter.

3. Für Plätze in geschlossenen Pavillons:

für 1 Wand	9 Goldrubel pro 1 qm
für 1 qm Fußboden	15 Goldrubel
für 1 qm Fußboden mit anschließ. Wand	18 Goldrubel
für 1 qm in dekorierten Spezialpavillons	25 Goldrubel

Wi. **Landwirtschaftsausstellung in Kowno.** Die litauische landwirtschaftliche Gesellschaft veranstaltet vom 6. bis zum 8. April in Kowno die erste Ausstellung für Saaten, Gemüsebau, Geflügelzucht und Bienenzucht. Alle Auskünfte erteilt die „Lietuvos Zemes Ukio Draugija, Kowno, Keistucio g-ve Nr. 15".

Wi. **Helsingforser Internationale Messe.** Vom 1. bis 6. Juni 1923 findet, wie gemeldet, in Helsingfors eine internationale Messe statt, an der eine rege Beteiligung russischer Organisationen erwartet wird.

DEUTSCHLAND
ГЕРМАНИЯ

Deutsche Wirtschaftszahlen.

Lebenshaltungsindex	1914=1	Durchschn. Febr. 2643	Durchschn. Jan. 1 120
Grosshandelsindex	1913=1	24. - 2. März 6 815,68	10. - 16. Febr. 7 051,34
Goldankaufspreis	20 Mk.	4. - 11. März 85 000,—	Ende Febr. 85 000
Reichsbankausweis in 1000 Mk.		28. Febr.	15. Febr.
Wechsel und Schecks		1 829 341 080	1 345 142 795
Diskont. Reichsschatzanweisungen		2 947 363 994	2 301 048 32[illegible]
Banknotenumlauf		3 512 787 777	2 703 794 687
Zollaufgeld	in 100%	14. - 20. März 5 259	28. Febr. — 6. März 5 954
Dollarmittelkurs		24. Febr. - 2. März 22 751,67	9. - 16. Febr. 24 716,—
Reichsbankdiskontsatz . . .		März 12%	Februar 12%

Bildung eines Devisenfonds.

In Interesse der Stützung der Währung bedarf das Reich eines bestimmten, jederzeit greifbaren Vorrats an Devisen. Um die in der Privatwirtschaft vorhandenen Devisen, soweit sie nicht für laufende Verpflichtungen gebraucht werden, dem allgemeinen Interesse dienstbar zu machen, wird eine Anleihe in Höhe von 50 Mill. Dollar ausgegeben. Die Anleihe wird vom 12. bis 24. März zur Zeichnung zum Ausgabekurs von 100 Proz. aufgelegt. Die Einzahlung kann nicht in Mark, sondern nur in Dollar und anderen hochwertigen Devisen erfolgen. Es werden Stücke, lautend über 5, 10, 20, 50 und 100 Dollar ausgegeben, die nach drei Jahren zu 120 v. H. ohne jeden Abzug nach Wahl des Reichs in Scheck auf Newyork oder in Gold zurückgezahlt werden. Der Aufschlag entspricht etwa einer Verzinsung von 6 Proz. Die Dollarschatzanweisungen werden zum Börsenhandel zugelassen werden; sie sind außerdem bei den Darlehnskassen des Reichs beleihbar und unterscheiden sich dadurch von den Devisen. Die Hingabe der den Zeichnungsbedingungen entsprechenden Devisen wird von der Devisenumsatzsteuer befreit. Die aufkommenden Devisen fließen der Reichsbank zu, welche die selbstschuldnerische Bürgschaft für die Schatzanweisungen übernommen hat.

Konkurse im Februar 1923. Nach einer Zusammenstellung der Finanzzeitschrift „Die Bank" wurden im Februar nur 15 Konkurse eröffnet gegen 23 im Januar und 128 im Februar 1922.

MEMEL — МЕМЕЛЬ

Memels Währung, Zoll und Verkehr litauisch.

Das Memeler „Amtsblatt" vom 2. März enthält folgende vom 28. Februar datierte Verordnung des Obersten Bevollmächtigten der litauischen Regierung für das Memelgebiet, Smetona: Auf Vorschlag des Landesdirektoriums wird hiermit bestimmt:

1. Im Memelgebiet wird von sogleich der litauische Litas neben der deutschen Mark als gesetzliches Zahlungsmittel eingeführt.

Für die öffentlichen Kassen regelt das Kursverhältnis zwischen Litas und Mark das Landesdirektorium.

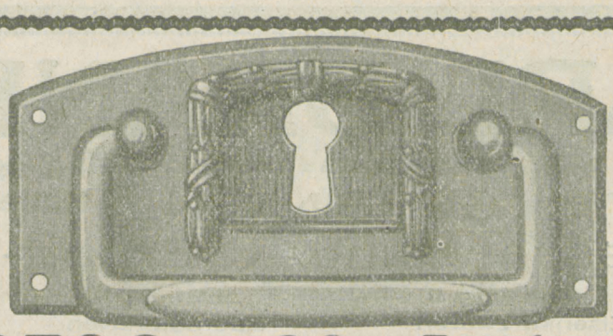
Chemische Fabriken

1083 in zeitgemässester Ausführung bauen mit 40jährigen Sondererfahrungen

Zahn & Co., Bau chemischer Fabriken G.m.b.H.

Gegründet 1881 Berlin W. 15, Darmstädter Str. 8 Gegründet 1881

Möbel-beschläge
in Messing und Imitation
Handhaben,
Kassen-, Türschilder



ОБШИВКА ДЛЯ МЕБЕЛИ
медная и имитация
Бляшки
для дверей и касс.

Gegründet 1882 E. HERZOG & CO., Luckenwalde Gegründet 1882

Aelteste Luckenwalder Bronzewarenfabrik :: Ständiges Muster- u. Exportlager in Berlin S. 14, Annenstr. 39

Zur Leipziger Frühjahrsmesse: Messehaus Baumesse, Markt 8, Zimmer 210

991

3. Die Zollverwaltung des Memelgebiets untersteht von heute ab der litauischen Regierung in Kaunas.

Vom 10. März 1923 ab wird die memelländische Zollgrenze mit Litauen aufgehoben. Von diesem Tage ab tritt der abzuändernde litauische Zolltarif auch im Memelgebiet in Kraft.

3. Das zwischen dem Landesdirektorium des Memelgebiets und dem litauischen Verkehrsministerium abgeschlossene Abkommen betreffend Uebergabe der Eisenbahn, Post- und Telegraphenanstalten an die litauische Regierung wird hiermit bestätigt.

Wi. **Memelländische Wirtschaftsfragen in Kowno.** Das Kownoer „Echo" berichtet, daß dort eine memelländische Delegation eingetroffen ist, um mit den litauischen Regierungsstellen über Wirtschaftsfragen zu verhandeln, die mit der neuen Lage im Memelland in Zusammenhang stehen. Die Delegation besteht aus zwölf Personen, und zwar: Stoklorus, Mitglied des Rettungskomitees und Vertreter des Verbandes der litauischen Kaufleute, Laser, vom Bauernbund, Lekschas, vom Verband der Kleinbauern, Wanagaitis, vom Rettungskomitee, Kraus, von der Memeler Handelskammer, Dr. Meyer, erster Syndikus der Handelskammer, Schreiber, zweiter Syndikus der Handelskammer, Jahn, vom Verband der Reedereibesitzer, Blum, vom Verband der Kolonialwarenhändler, Hennig, vom Verband der Textilhändler, Rashowiz, vom Verband der Metallhändler und Gerlach, vom Verband der Importeure. Der Vertreter der Landwirte, v. Dreßler, wurde am nächsten Tage erwartet. Die Delegation wurde vom Premierminister Galvanauskas in Audienz empfangen und hatte u. a. eine Beratung mit dem Zolldepartementsdirektor Propuljanis.

Das Visum von Memel. Kurz nach der Besetzung Memels durch die Litauer kostete ein Visum nach Deutschland für Memelländer 600 Mk., bald darauf bereits 1000 Mk., und neuerdings wird für die Erteilung eines Sichtvermerks ein Litas ($^1/_{10}$ Dollars) erhoben.

LITAUEN — ЛИТВА

Wi. **Bevorstehende Unterzeichnung des Deutsch-Litauischen Wirtschaftsvertrages.** Wie dem Kownoer „Echo" aus Berlin berichtet wird, soll die Unterzeichnung des deutsch-litauischen Wirtschaftsvertrages in den nächsten Tagen erfolgen. Gleichzeitig werden einige Ergänzungsvereinbarungen unterzeichnet werden, so über die Liquidation der Ostvaluta und über die Kriegsentschädigung.

Wi. **Litauens Außenhandel.** Das Kownoer „Echo" behandelt die Entwicklung des englisch-litauischen Handels und stellt fest, daß dieser Handel große Aussichten hat, besonders da es gelungen ist, die Frage des Kredits von seiten Englands positiv zu lösen. Englische Finanzkreise haben litauischen Einkäufern englischer Waren günstige Kredite angeboten, verlangen aber eine Garantie der litauischen Regierung oder der Litauischen Bank. Eine englische Großbank hat sich auch bereit erklärt, den litauischen Getreideexport zu finanzieren und hat vorläufig auf Garantie der Litauischen Bank einen Kredit von 10 000 engl. Pfd. eröffnet. — Wie die Kownoer Blätter melden, ist der litauischen Regierung von der lettländischen der Antrag zugegangen auf Einleitung von Unterhandlungen zwecks Abschlusses eines Wirtschaftsvertrages zwischen beiden Staaten. Wie es heißt, will Litauen gleichzeitig auch mit Estland analog Besprechungen führen.

Wi. **Die Bilanz der Litauischen Bank.** Die Bilanz der Litauischen Bank zum 1. März 1923 beläuft sich auf 59 804 658 Lit (Parität 1 Lit = $^1/_{10}$ Dollar). An Banknoten wurden bisher 40 655 556 Lit emittiert, welche durch Gold, Silber und stabile Auslandsvaluta in der Höhe von 42 110 743 Lit gesichert sind.

Wiederaufbaupläne Litauens. Das litauische Kommissariat für den Wiederaufbau organisiert, wie aus Kowno gemeldet wird, drei Gruppen Instruktoren für den Wiederaufbau, die das flache Land bereisen werden, um in den Dörfern den Bau zweckmäßiger Gebäude zu fördern. Im April finden zur Kownoer Ausstellung Baukurse statt, um die Messebesucher vom Lande zu instruieren. Der Wiederaufbau des Kurortes Birschtany soll im Sommer, nachdem im vorigen Jahr der dritte Teil des Ortes bereits wiederhergestellt worden ist, um ein weiteres Drittel gefördert werden. Das Kommissariat für den Wiederaufbau hat alle Staatsgebäude in seine Verwaltung genommen. Es ist ermächtigt worden, neue Staatsgebäude aufzuführen, und zwar in erster Linie solche für die dem litauischen Finanzministerium angegliederte Staatsdruckerei.

Moritz Herrmann
Königsberg Pr.
Vordere Vorstadt 45/47 (neben der Börse)
Telefon 604/605 Gegründet 1868
Tuche * Buckskins
engros **export**
1163
Ständig grösstes Lager in sämtlichen **Herren- und Damenstoffen sowie Seidenstoffen**



AROMATICA
G. M. B. H.
MAGDEBURG
*
Ätherische Öle
*
Künstliche Riechstoffe
*
Essenzen für Liköre und Süßwaren
*
Blüten- und Seifenparfüm-Öle
*
Giftfreie Farben

CARL BRANDT
Telephon: Nr. 1, 12, 21
Tel.-Adr.: Eisenbrandt
Aktiengesellschaft
GUMBINNEN
Königsberger Messe:
Halle III, Stand 218
Eisengrosshandlung * Export-Geschäft

Abteilung I	Abteilung II	Abteilung III	Abteilung IV
Stabeisen	Eisenkurzwaren	Baumaterialien	Emaille
Träger	Stahlwaren	Baubeschläge	Haushaltungsartikel
Bleche	Gusswaren	Dachpappen	Küchengeräte
Draht	Werkzeuge	Zement	Glas und Porzellan
Stahl	Werkzeugmaschinen	Kalk	Luxusartikel
Gasröhren			Beleuchtungsartikel

668
Spezialität: Fensterglas

POLEN — ПОЛЬША

Die deutsch-polnischen Verhandlungen. Die polnische Delegation bei den Dresdener Verhandlungen teilt mit, daß zwei Abkommen über die gegenseitige Rückerstattung von gerichtlichen Depositen durch Deutschland und Polen unterzeichnet worden sind. Jetzt haben die Verhandlungen über die Verlängerung der Frist für die zollfreie Einfuhr von Rohstoffen und Halbfabrikaten aus dem einen Teil von Oberschlesien nach dem anderen begonnen: Die Verhandlungen in der schwierigen Frage der Option und der Staatsangehörigkeit dauern weiter an.

Französisch-polnische Beziehungen. Die Pariser Kammer hat die am 6. Februar 1922 geschlossene polnisch-französische Naphthakonvention angenommen. — Eine polnische Spezialkommission wirtschaftlicher Art wird sich demnächst nach Frankreich begeben, um größere Industriezentren zu besuchen und das französische Kapital für größere Investierung in der polnischen Industrie zu interessieren. — Nach dem „Kuryer Poranny" wandten sich französische Firmen an die polnische Regierung mit dem Ersuchen um Bewilligung der Ausfuhr von Zucker im Werte von 12 Mill. Schweizer Franken.

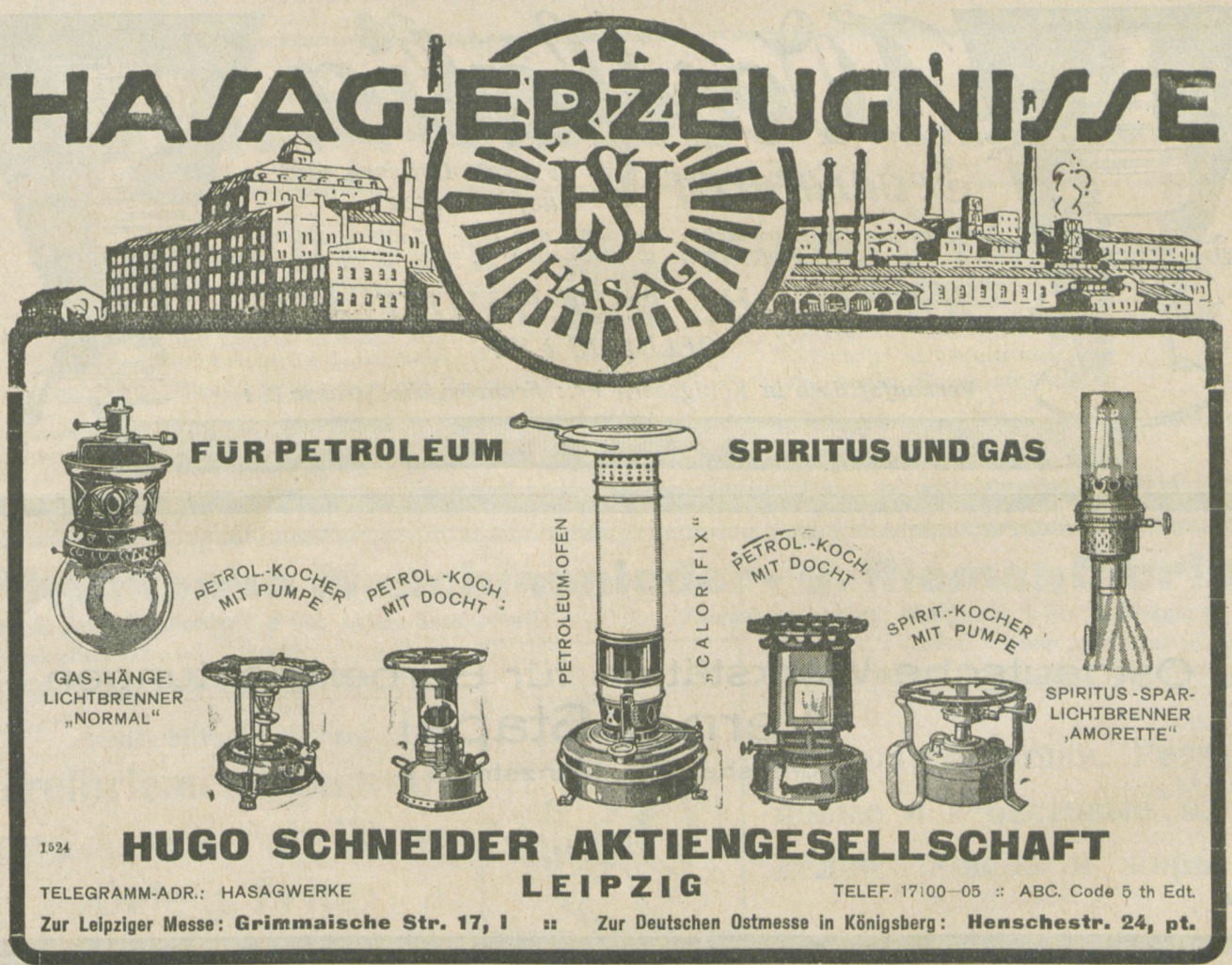
b. **Die Finanzlage Polens.** Nachdem die von der polnischen Regierung angeordneten Interventionskäufe in polnischer Mark an den deutschen Börsen aufgehört haben, setzt sich die Verbilligung der polnischen Mark weiter fort. So ist gegen Ende Februar der Kurs der polnischen Mark an der Danziger Börse, an der die polnische Währung als einziger Auslandsbörse amtlich notiert wird, unter 50 gerutscht, nachdem sie noch einen Monat vorher den Stand von 130 innegehabt hatte. Gleichzeitig ist der Dollarkurs an der Warschauer Börse auf 50 000 gestiegen. Der polnische Haushaltsplan für 1923, der erstmalig auf Goldbasis aufgebaut ist, weist einen Fehlbetrag von 200 Mill. Zloty (polnische Goldgulden) auf, das sind mehr als 700 Milliarden polnische Mark. Dabei sind dem Staatshaushaltsentwurf schon die neuen Staatseinnahmen zugrunde gelegt. Für Militärzwecke sind nicht weniger als 300 Milliarden Mark eingestellt. Der Sturz der Polenmark ist um so bemerkenswerter, als er mit der Bewilligung der neuen französischen Anleihe in Höhe von 400 Mill. Francs zusammenfiel.

Zwang zur Annahme der Polenmark. Im Warschauer Sejm gelangte ein Gesetz zur Annahme, das bei Verweigerung der Annahme von Zahlungen in polnischer Mark in Polnisch-Oberschlesien Strafen bis zur Höhe von 6 Monaten Gefängnis und einer Million Mark Geldstrafe vorsieht.

Polnische Goldzollpläne. Die Bestrebungen Polens, eine Sanierung der Finanzen herbeizuführen, sollen nach der „Gaz. Warsz." zugleich einen neuen Abschnitt in der Zollpolitik darstellen. Auch die Zollgebühren sollen bis zur Vorkriegshöhe heraufgesetzt werden. Um die unerwünschten Folgen einer gewaltsamen Zollheraufsetzung (Teuerung, Begünstigung einzelner Industriezweige) zu umgehen, soll die Zollreform auf einige Etappen ausgedehnt werden. Doch schon in der allernächsten Zeit sollen die Zollsätze um das Zwei- und Dreifache erhöht werden (Agio 4000 bis 5000). Auch die Liste der zollermäßigten Waren wird revidiert werden. 1924 soll der Zolltarif die Goldwährung erreichen. Eine weitere Maßnahme in der neuen Zollpolitik soll die wahrscheinlich noch in diesem Jahre in Kraft tretende Einführung von Ausfuhrzöllen sein. Als letzte Etappe wird die Reform des gegenwärtigen Zolltarifs bezeichnet. Er soll den wirtschaftlichen Konjunkturen des Inlandsmarktes angepaßt werden; die Zollsätze sollen nach der Goldparität zu den Vorkriegsnormen zurückgeführt werden. 1920 betrugen die polnischen Zolleinnahmen 181 Mill. Pmk., 1921 11, 1922 bereits 47 Milliarden.

Einstellung der polnischen Getreideausfuhr. Aus dem Finanzministerium erfährt der „Polak", daß die Regierung die Ausfuhr von Getreide, das zur Bezahlung der im vergangenen Jahre eingeführten künstlichen Düngemittel bestimmt war, eingestellt habe, um keine weitere Erhöhung der ohnehin hohen Preise für Brotgetreide hervorzurufen; dafür wandte sie sich an die Zuckerindustrie mit dem Vorschlag, eine entsprechende Zuckermenge für die Ausfuhr frei zu halten. Die Zuckerindustriellen stellten der Regierung 15 000 Tonnen zum Landespreis zur Verfügung.

Polnische Eierausfuhr erst nach Ostern. Der außerordentliche Kommissar für Bekämpfung der Teuerung erklärte einem Vertreter der „Pat", daß die Frage der Wiederaufnahme der Eierausfuhr Gegenstand der Verhandlungen im Hauptamt für Ein- und Ausfuhr ist. Zur Bekämpfung der künstlichen Preissteigerung wird offiziell zur Kenntnis gebracht, daß im Verlauf der nächsten sechs Wochen keine Ausfuhrgenehmigungen erteilt wer-



den. Erst nach Ostern erfolgt die Festsetzung des Beginns der Eierausfuhr und die der Kontingente. Die Exporteure werden mit einer Ausfuhrabgabe belegt werden, die 60 Proz. des Unterschiedes zwischen Inlands- und Auslandspreis betragen wird. Die erworbenen Devisen sind, laut „D. N. N.", der Landesdarlehnskasse zur Verfügung zu stellen.

Polnische Kohle über Danzig nach Schweden? Nach „Prz. i Handel" ist ein Rohstoffaustausch zwischen Polen und Schweden geplant. Polen will oberschlesische Kohle gegen schwedische Eisenerze liefern. Der Austausch soll über Danzig gehen. Die Seefracht ab Danzig beträgt für eine Tonne 6 bis 6,50 Kronen. Allerdings müßten die Frachtsätze auf der Bahnlinie Oberschlesien—Danzig geändert werden, um diesen Rohstoffaustausch rentabel zu gestalten.

b. **Die Lage der polnischen Sägewerksindustrie.** Nach Ausführungen des „Rynek Drzewy" ist noch ein ansehnlicher Teil der Sägewerke Polens untätig, ein anderer arbeitet nur einige Monate im Jahr. Der Grund hierfür sei zwar in der übermäßigen Ausfuhr von Rundholz zu suchen, aber noch mehr in den Kreditschwierigkeiten, die einen ausreichenden Ankauf von Holz unmöglich machen. An einer Besprechung in der Industrie- und Handelskammer zu Posen haben kürzlich auch Sägewerksbesitzer aus Danzig, Graudenz, Thorn, Bromberg und Polen teilgenommen. Das Ergebnis der Beratungen war der fast einstimmige Beschluß, ein Ausfuhrverbot für Rundholz zu erwirken. Die Preise seien grundsätzlich zu hoch, da sie die Weltmarktpreise überschreiten. Auch die im Inlande hergestellten Möbel seien zum Teil über den Weltmarktpreis gestiegen, und zwar infolge dieser Spekulationspreissteigerung durch ungesunde Holzankäufe.

LETTLAND — ЛАТВИЯ

Das Ende des lettländischen Flachsmonopols in Sicht.

Wie der Gehilfe des lettländischen Finanzministers J. Blumberg Pressevertretern mitteilte, sind die Flachsvorräte in Riga momentan recht umfangreich, da die Ausfuhr wegen der Eisverhältnisse im Rigaschen Hafen stockt. Andererseits ist die Zufuhr gerade jetzt sehr rege, denn die Flachsproduzenten sind bemüht, den guten Schlittenweg auszunutzen. Zuweilen werden an einem Tage gegen 100 Waggons Flachs angeführt. Die Ernte des vorigen Jahres übertrifft alle bisherigen Ernten der Nachkriegszeit. Sie ergab ca. 20 000 Tonnen, d. i. über 1 200 000 Pud. Auf den ausländischen Märkten ist jetzt eine abwartende Haltung zu beobachten. In England sind die dort gespeicherten 15 000 Tonnen russischen Flachses noch nicht verkauft, weshalb die Spinnereien in der Erwartung billiger Einkaufsmöglichkeiten mit neuen Abschlüssen zurückhalten. Auch die französischen und belgischen Spinnereien verhalten sich im Hinblick auf die sinkenden Frankkurse abwartend. Man hofft allgemein, daß die Flachspreise nicht fallen werden, ist doch der Hauptregulator der Preise, die Baumwolle, gegen die Vorkriegszeit um 100 Prozent teurer geworden, während die Flachspreise nur um 90 Proz. gestiegen sind. Ins Gewicht fällt noch, daß die Ernte der flachsanbauenden Staaten Belgien, Nordfrankreich, Irland, im vorigen Jahr unter mittel war. Das Kabinett hat daher beschlossen, die Einkaufspreise für Flachs vorläufig nicht herabzusetzen. — Des öfteren ist die Frage des Flachsmonopols beraten worden. Schließlich ist man zur Ansicht gelangt, daß das Monopol vorläufig beizubehalten ist und die Preise nicht herabgesetzt werden können, bevor die vorjährige Ernte abgeliefert worden ist. Dann wird das Flachseinkaufs- und Exportmonopol aufgehoben und eine Steuer vom Exportflachs eingeführt werden, wie sie in Estland gehandhabt wird. Zudem müssen zuverlässige Organisationen geschaffen werden, denen die bisherigen Operationen der Regierungsinstitutionen anvertraut werden können. Pläne zur Gründung solcher Organisationen sind bereits entworfen, es fehlt jedoch an Kapital. Eventuell könnte durch Lombardierung des Flachses bei der Bank von Lettland Abhilfe geschaffen werden. Bisher hat das Monopol noch keine Verluste gezeitigt.

Wi. **Lettländische Zolleinnahmen.** Die lettländischen Zolleinnahmen in den ersten drei Vierteln 1922 belaufen sich auf 27 009 645,58 Lat, davon entfallen auf Einfuhrzoll 21 774 987 Ls., auf Ausfuhrzoll 4 307 522 Ls. und auf Hafensteuern 927 135,28 Ls.

Waren in den Zollniederlagen. Im lettländischen Finanzministerium wurde über einen Termin beraten, der den Privatfirmen zur Auslösung ihrer Waren aus den Zollämtern gewährt werden soll. Wie die „J. S." erfahren, wird voraussichtlich festgelegt werden, daß Waren, die nach dem 1. Januar 1923 eingetroffen sind, 1½ Jahre lang aufbewahrt werden, früher eingetroffene, falls sie am 1. Januar 1923 nicht volle 1½ Jahre in den Zollspeichern lagerten, noch weitere 1½ Jahre, also insgesamt drei Jahre.



Ostdeutsche Werkstätten für Büroeinrichtungen
Werner Stapel
Königsberg Pr., Münzstraße 11
603

Rückvergütung des Zolls auf Leinsaat. Eine in „Wald. Wehstn." veröffentlichte Zollbestimmung setzt fest: „Während der Zeit vom 7. Februar 1922 bis zum 29. März 1922 für Leinsaat entrichteter Zoll ist zurückzuerstatten, falls die Reinheit der ausgeführten Leinsaat laut dem Ergebnis der Analyse 95 Proz. übersteigt."

Exportverbot für Espenholz in Lettland? Ein Ausfuhrverbot für Espenholz in Klötzen hat das lettländische Finanzministerium nach dem Beispiele der skandinavischen und anderer Staaten auch für Lettland angeregt, um auf diesem Wege den Zündholzfabriken das erforderliche Holzmaterial zu sichern. Der Kubikfuß Espenholz ist in Riga 50 bis 60 Rbl. teurer als Eschenholz.

Wi. **Transit durch Lettland.** 1922 gingen im Transit durch Lettland aus Deutschland und Schweden 388 Lokomotiven, und zwar über Riga 138 und über Windau 250. Vom 1. bis zum 23. Januar 1923 sind in Windau 11 Lokomotiven für Rußland angekommen. — In den letzten fünf Monaten betrug der Transit durch Lettland:

	Import	Export
September	202	267
Oktober	181	118
November	327	293
Dezember	363	360
Januar	603	560 Waggons.

Neue Kotierungsordnung in Riga? Der Aufsichtsrat der lettländischen Bank befaßte sich mit der Aenderung der Kotierungsordnung der ausländischen Valuta. Es ist ein Projekt eingereicht worden, das laut „Lib. Ztg." Aussicht hat, angenommen zu werden. Danach würden die Londoner Notierungen nur für die Berechnung des Dollar- und Pfundkurses als Grundlage dienen. Der Kurs der übrigen Valuten wird nach den am Ort faktisch gezahlten Preisen festgesetzt werden.

Wi. **Lettländische Beamtengehälter.** Das lettländische Ministerkabinett bestätigte die Gehälter der Staatsangestellten, nud zwar erhält die erste Kategorie 18 000 LRbl. (rund 1 600 000 Mk.) und die 20. Kategorie 3000 LRbl. (rund 270 000 Mk.). Die Familienzulagen für jedes Familienglied aller Kategorien beträgt 400 LRbl. (rund 36 000 Mk.) monatlich.

Aus der lettländischen Industrie. In Riga ist in den Räumen der Maschinenfabrik „Aetna" eine „Glasfabrik Aetna" eröffnet worden, nachdem die Glasfabriken in Stockmannshof und Ringmundshof stillgelegt sind. — Das Jahr 1922 ist reich an Neugründungen in der Holzbranche gewesen: 15 Firmen haben die Tätigkeit aufgenommen, darunter drei größere Unternehmen. Außerdem sind zehn neue Aktiengesellschaften mit einem Gesamtkapital von 1 Mill. Lats gegründet worden. — Die Zellstoffabrik in Schlock hat mit der Fabrikation von Packpapier aus Torf begonnen. — Die bekannte Rigaer Waggonfabrik „Phönix" will am 1. April den Betrieb wieder eröffnen.

ESTLAND — ЭСТОНИЯ

Wi. **Estländische Handelsverträge.** Die Besprechungen über den Abschluß eines estländisch-englischen Handelsvertrages dauern fort. England hat schon seine Vorschläge bekanntgegeben, und die estländische Regierung hat zur Bearbeitung des Handelsvertrages eine Kommission eingesetzt, die ihrerseits das gesamte Material prüfen und das Projekt eines Handelsvertrages fertigstellen soll. — Ueber den estländisch-russischen Handelsvertrag finden in Moskau Vorbesprechungen statt. — Das Revaler Außenministerium hat angeregt, eine ständige Kommission zu bilden, welche sich mit der Ausarbeitung von Handelsverträgen beschäftigen soll. Die Kommission würde aus je einem Vertreter des Außen-, Handels-, Finanz-, Verkehrs- und Justizministeriums sowie aus drei Vertretern der Industrie, des Handels und der Landwirtschaft bestehen.

Wi. **Ein neuer Zolltarif in Estland.** Die zur Ausarbeitung eines neuen Zolltarifs eingesetzte Kommission hat ihre Arbeiten beendigt und den Entwurf des umgeänderten Zolltarifs der estländischen Staatsversammlung zur Bestätigung vorgelegt.

Wi. **Die Ausfuhr von Edelmetallen aus Estland.** Mit Erlaubnis des estländischen Finanzministeriums sind im Jahre 1922 aus Estland Edelmetalle und Wertsachen im Gesamtwert von 456 000 000 Emk. ausgeführt worden, darunter Platin für 276 000 000, Gold für 72 000 000, Silber für 69 000 000 und Edelsteine für 27 000 000 Emk.

Herabsetzung der Hafenabgaben in Estland? Kürzlich machte die Hauptverwaltung für Schiffahrt dem Verkehrsministerium den Vorschlag, den Tarif für die Hafengebühren um etwa 25 Proz. herabzusetzen. Die Notwendigkeit einer solchen Maßnahme ist durch die Schwierigkeiten bedingt, welche sich wegen der zu hohen Gebühren für den Transitverkehr ergaben.

F. ALBERT BRANDT ◇ LEIPZIG

FERNRUFE 26528 u. 10531 — REICHSSTRASSE 30-32 — DRAHTANSCHRIFT: FABRANDT

Abteilung A:

Baumwollwaren-Fabrikation und Großhandel

Kleiderstoffe, Leinenwaren, Bleich-, Farb- und Druckwaren eigener Ausrüstung zu niedrigsten Tagespreisen

Spezialität: Blau- u. Schürzendrucks, Züchen

Gegr. 1881

Abteilung B:

Wäsche- u. Schürzen-Fabrik

Spezialität: Blaudruck- und Wirtschafts-Schürzen, weisse und bunte Barchentwäsche

1269 Nur ausgesprochene Gebrauchsqualitäten sind meine Preislagen!

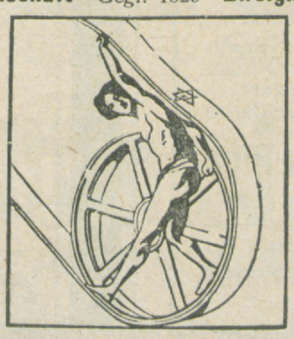
Rheinische Maschinenleder- u. Riemenfabrik

von A. Cahen-Leudesdorff & Co., Aktien-Gesellschaft Gegr. 1829 Zweigniederlassung: Königsberg i. Pr., Sattlergasse 1

Aktienkapital 14 000 000 M. / Auszeichn.: 13 gold., silb. u. Staatsmed. / Tel. 6442 / Telegr.: Acla Königsbergpr.

Berlin, Köln, Königsberg

Treibriemen, Gummi- und Asbest-Fabrikate, Oele u. Fette



Приводные ремни. Резиновые и асбестовые изделия. Масла и жиры.

716

Nun wurde vom Tarifkonseil nach längeren Verhandlungen beschlossen, die meisten Gebühren um 20 Proz. herabzusetzen. Der neue Tarif soll nach Bestätigung seitens der Regierung unverzüglich in Kraft treten.

Estländische Freihafengesetzgebung. Im Hafen von Baltischport sind die Vorrichtungen für den Freihafenverkehr fertiggestellt. Das estnische Verkehrsministerium legt nun einen Gesetzentwurf vor über die Behandlung der Aus- und Einfuhr und des Transitwarenverkehrs. Dabei sind Bestimmungen verarbeitet, die für zollfreie Freihafenladungen in Deutschland, Schweden, Finnland, Dänemark, Frankreich und Italien maßgebend sind.

Estländisch-russische Verträge. Der nördliche Heimgewerbeverband „Severokustarj" hat mit estländischen genossenschaftlichen Organisationen einen Vertrag über die Lieferung von Fischernetzen, Krummhölzern (ein Teil des russischen Pferdegeschirrs) und Teerprodukten, welche von den Heimgewerblern des Nordwestgebiets hergestellt werden, abgeschlossen. — Zwischen dem „Zentrosojus" und der Revaler „Verantwortlichen Transportgesellschaft" ist ein Vertrag abgeschlossen worden, laut welchem letztere alle mit dem Transitgütertransport in Verbindung stehenden Arbeiten im Revaler Hafen übergeben werden.

Wi. **Estlands Notenumlauf.** „Päewaleht" meldet, daß sich Ende Februar 2 445 171 764 Emk. an Reichsbanknoten und Kassenscheinen in Estland im Umlauf befinden.

Ein neues Revaler Wasserwerk soll am Ufer des oberen Sees etwa 1 Kilometer von der Hauptstation der Pernauschen Bahn auf einem Hügel 8 bis 9 Meter über dem Seespiegel errichtet werden. Der Bau würde 100 Mill. Emk. erfordern. Verschiedene ausländische Firmen haben Angebote gemacht, doch ist die Entscheidung noch nicht getroffen.

FINNLAND — ФИНЛЯНДИЯ

Die baltische Wirtschaftskonferenz in Helsingfors konnte erst am 5. März eröffnet werden, weil die Eisverhältnisse eine rechtzeitige Ueberfahrt der Delegierten nicht gestattete. Ein Teil von ihnen wählte den Luftweg Reval—Helsingfors. Die Regierungen von Estland, Lettland, Litauen, Polen und Finnland sind auf der Konferenz vertreten. Ins Präsidium wurden Wenola (Finnland), Filipowitsch (Polen), Kalning (Lettland) und Ackel (Estland) gewählt. Es wurden drei Kommissionen mit der Vorbereitung des Materials betraut, und zwar für Handels- und Informationsfragen, für Hafenfragen und für die Bekämpfung des Schmuggels.

Stockungen in den finnländisch-russischen Verhandlungen. Die finnländisch-russischen Verhandlungen über einen Handelsvertrag sind nach Drahtungen aus Helsingfors unterbrochen. Die finnländische Delegation reiste von Moskau nach Helsingfors ab, um sich mit der Vertragskommission der finnländischen Regierung zu beraten.

Wi. **Neuer finnländischer Zolltarif.** Der neue finnländische Zolltarif, der schon bald zur ersten Lesung kommen wird, enthält 2000 Paragraphen, während der bisherige 961 enthält. In diesem neuen Zolltarif sind die Wertzölle völlig verschwunden, und jede Ware erhält ihren festgesetzten Zoll, unabhängig von dem schwankenden jeweiligen Werte. Es herrscht die Meinung, daß die Zölle für Papier und Zellulose völlig werden aufgehoben werden.

Wi. **Das Steigen des Finnmarkkurses** ist nach „Päevaleht" dadurch zu erklären, daß schon im Laufe des Januar im großen Maßstabe Holz ausgeführt wurde (etwa 230 000 Standards) und dafür viel Auslandsvaluta einkam. Die Valutareserven der Bank von Finnland sind seit Anfang Januar von 668 auf 758 Mill. Fmk. zum 8. Februar gestiegen. Im Lande ist reichlich Auslandsvaluta vorhanden, die Nachfrage dagegen nur gering. Die Festigung des Finnmarkkurses wird durch das allgemeine Vertrauen auf die wirtschaftliche Zukunft Finnlands begünstigt.

Finnlands Staatsschuld. Die finnländische Staatsschuld betrug, wie sich nach einem neuen Bewertungsmodus herausstellt, zum Jahreswechsel etwas über 3 Milliarden Fmk., ein Betrag, der sehr wesentlich von den bisherigen Angaben über die Summe der finnischen Staatsschulden abweicht. Die statistische Abteilung der Finlands Bank hatte vor einiger Zeit beim Staatskontor darum nachgesucht, daß zwecks genauerer Fixierung des Betrages der Staatsschuld ein anderer Berechnungsmodus als bisher zugelassen werde, und zwar wurde in Vorschlag gebracht, daß die Beträge der in ausländischer Valuta aufgenommenen finnischen Staatsschulden perio-

Gute billige Möbel - Ohlhausen
1092
Königsberg Pr., Steindamm 21/23, Ecke Hohenzollernstr.

HEITMANN'S
Kleider- Farben
zum Selbstfärben aller Stoffe u. Garne im Haushalt
alle Farbtöne für Wolle, Halbwolle, Baumwolle, Seide, Leinen
Papierpäckchen mit Gebrauchsanweisung
in Russisch — Polnisch — Lettisch — Estnisch — Litauisch Deutsch — Finnisch — Schwedisch — Norwegisch etc.
Seit vielen Jahrzehnten im Osten eingeführt u. wegen ihrer hervorragenden Beschaffenheit allen anderen Erzeugnissen vorgezogen
Eierfarben in allen Farben
Eierfärbe-Papiere
Reformia Chem. Reinigung z. Hause
Renovator Lederdeckfarbe
Gebr. Heitmann, Köln und Riga
Prämiiert: Antwerpen 1885 — Köln 1889 — Bochum 1908 Rostow a. Don 1912
Vertreter: GEORG KARPOWSKY, Königsberg i. Pr., Köttelstraße 26a
1486 Ostmesse: Halle IV a, Kabine 31



Zur Messe in Frankfurt a. M.:
Haus der Technik, I. Obergeschoss
Stand 6901—6903
723

disch nach dem durchschnittlichen jeweiligen Tageskurse berechnet würden, um dem Auslande in den von der Finlands Bank publizierten Monatsbulletins ein zutreffendes Bild von der Lage des finnischen Staatshaushalts zu geben. Das Staatskontor hat diese Angelegenheit dem Staatsrat vorgestellt und obgleich bis jetzt noch kein definitiver Beschluß gefaßt worden ist, erfährt das „Hufvudstadsbladet" vom Staatskontor, daß Stimmung dafür vorhanden ist, dem Wunsche der Finlands Bank nachzukommen. Bisher wurden die ausländischen Schulden nach den Kursen aufgegeben, zu welchen die verschiedenen Anleihen aufgenommen worden waren. Bei Umrechnung zum Tageskurse ergibt sich eine erhebliche Steigerung des nominellen Schuldbetrages. Der zum 31. Dezember mit 1 879 995,19 aufgegebene Schuldbetrag stellt sich, wie das „Hufvudstadsbladet" im Staatskontor erfahren hat, nach dem Durchschnittskurse pro Dezember tatsächlich auf circa 3150 Mill. Fmk oder 78,8 Mill. Dollars, ist also beinahe doppelt so hoch als nach den bisherigen Angaben. Hierbei ist laut „Rig. Rdsch." allerdings in Betracht zu ziehen, daß der Staatshaushalt zu Ende Januar über Barmittel von ca. 536 Mill. verfügte, davon 260 Mill. Einlagen in der Finlands Bank, 118 Mill. Depots in den Privatbanken, 63 Mill. in kurzbefristeten Krediten und 95 Mill. in ausländischer Valuta.

Finnland beschränkt die Einfuhr von Lumpen. Die finnländische Regierung verbot zur Vermeidung des Einschleppens von Epidemien die Einfuhr von Lumpen ohne jedesmalige besondere ministerielle Genehmigung.

SOWJET-RUSSLAND
СОВ. РОССИЯ

Stomonjakow über Rußlands Außenhandel.

Der Leiter der Sowjetrussischen Handelsvertretung in Deutschland B. S. Stomonjakow hat sich nach seiner Rückkehr von einem zehnwöchigen Aufenthalt in Moskau einem Mitarbeiter der „Nakanune" gegenüber eingehend über die letzten Strömungen der russischen Wirtschaftspolitik ausgesprochen. U. a. betonte er:

Besonders bezeichnend für die wirtschaftlichen Beziehungen Rußlands zum Ausland ist die beständige Zunahme von Konzessionsanträgen aus Ländern, wie Amerika und Frankreich, die bisher von einem wirtschaftlichen Zusammenarbeiten mit Sowjetrußland nichts wissen wollten. Große amerikanische Firmen haben ihre Vertreter nach Moskau zur Information geschickt. Immer häufiger werden die Fälle, in denen ehemalige ausländische Besitzer von Industrieunternehmungen in Rußland Konzessionsanträge in bezug auf ihre ehemaligen Unternehmungen stellen. Derartige Anträge liegen auch seitens französischer und belgischer Firmen vor.

Krupp hat auf Grund der endgültig bestätigten Konzession schon das erforderliche Inventar angeschafft, das in das Dongebiet befördert werden soll, wo von den Vertretern Krupps und des Volkskommissariats für Landwirtschaft gegenwärtig Vermessungsarbeiten ausgeführt werden. Die Firma Krupp hat dem Wunsche Ausdruck gegeben, ihre Konzession in verschiedenen Richtungen zu erweitern. Dort soll Rassenvieh gezüchtet und ein Gestüt angelegt werden.

Eine zweite Landkonzession auf ähnlicher Grundlage ist der „Deutschen Saatbaugesellschaft" erteilt worden. Sowohl aus Deutschland, wie aus anderen Ländern liegen noch Anträge auf Landkonzessionen vor.

Die mit dem Konzern Otto Wolff gegründete „Russisch-Deutsche Handelsgesellschaft" (Rußgertorg) hat ihre Tätigkeit unter aktiver Mitwirkung der Sowjetregierung erfolgreich begonnen. Die nach Rußland entsandten Waren sind in kurzer Zeit fast völlig ausverkauft worden. Die Gesellschaft hat schon einige Filialen in Moskau, Petrograd, Charkow und Rostow. In nächster Zukunft wird sie in Verbindung mit der „Fernöstlichen Bank" ihre Tätigkeit auf den Fernen Osten ausdehnen. Die Gesellschaft bereitet die Eröffnung technischer Kontore und die Gründung von Warenlagern in wichtigen Handelszentren vor.

In Moskau sind einige Verträge abgeschlossen worden, wonach Fabriken Deutschlands, der Tschechoslowakei und auch Frankreichs dem Volkskommissariat für den Außenhandel beständige Warenlager mit einem Kredit von 12 Monaten zur Realisierung in Rußland durch den Wneschtorg (den kaufmännischen Apparat des Außenhandelskommissariats) errichten.

In Verbindung mit dem Kreditabkommen, das im letzten Herbst mit den Siemens-Schuckert-Werken abgeschlossen wurde, erfolgte kürzlich die Bestätigung eines Vorvertrages mit derselben Firma über Vorbereitung einer Konzession für den Bau einer Straßenbahn in Baku.

Mit einer anderen deutschen Firma wurde ein Vorvertrag über die Uebernahme einer russischen Waggonfabrik abgeschlossen.

Carl Aug. Becker
Fernspr.: 20806 u. 18066 Leipzig Drahtanschr.: Carlaug.
1271 Richard-Wagner-Platz 1
Bedruckte u. buntgewebte
Baumwollwaren
Vertreter in Königsberg Pr.:
Walter Mieth, Hoffmannstr. 12
Fernsprecher 3721
Filiale in Berlin:
C. 2, Kaiser Wilhelmstrasse 62
Fernspr.: Centrum 495
Messtand Königsberger Messe: Halle I, Webergasse, Kabine 336



1315a
Petroleum-Gaskocher GUSTAV BARTHEL
Dresden-A 21 / IX — Zur Leipziger Frühjahrsmesse
im Messhaus Groenländer, Petersstr. 24, Stand 102/103

Carl Bauer & Co.
Königsberg, Stettin, Berlin SO 16 :: Suhl i. Th.
Alter Garten 33
722


Waffen, Munition u. Jagdgeräte
Alleinverkauf der Jagdpatronen der Köln-Rottweil Akt. Ges. für Ost- u. Westpreußen ab Lager Königsberg.

Der endgültige Vertrag wird nach Besichtigung der Fabrik und Abschätzung des Vermögens unterzeichnet werden.

Die Vorarbeiten zu dem russisch-deutschen Handelsvertrag sind soweit gediehen, daß die offiziellen Verhandlungen schon in einigen Wochen beginnen können. Die Sowjetregierung bringt als Verhandlungsort Moskau in Vorschlag. Der künftige Handelsvertrag muß elastisch genug sein, um sich den sich fortwährend ändernden wirtschaftlichen Beziehungen leicht anpassen zu können. „Er wird," so erklärte B. S. Stomonjakow, „natürlich das bestehende Wirtschaftssystem in Sowjetrußland und die den Außenhandel regulierenden Gesetze beider Länder zum Ausgangspunkt nehmen."

Rußlands Losung für das Jahr 1923 auf dem Gebiete des Außenhandels ist: Größtmögliche Hebung des Exports und Gesundung der Handelsbilanz. Was die Ausfuhr von Getreide betrifft, so ist es Rußland gelungen, einige Millionen Pud Roggen und Oelkuchen nach Deutschland, Dänemark und Schweden zu verkaufen. Die Wiederherstellung des Getreideexports ist für Rußland eine Frage der größten Wichtigkeit, verlangt aber gleichzeitig eine sehr vorsichtige Behandlung. Wenn die diesjährige Ernte nicht schlechter ausfällt als die vorjährige, so werden wir eine große Menge Getreide zum Export zur Verfügung haben. Zur Bereitstellung des Ausfuhrgetreides an Ort und Stelle ist die Bildung einiger gemischter Gesellschaften unter Teilnahme von ausländischen Firmen, die infolge ihrer früheren Tätigkeit in Rußlang große Erfahrungen auf dem Gebiete des russischen Getreideexporthandels besitzen, in Aussicht genommen worden. Gegenüber der heftigen Kritik, die von mancher Seite an der Ausfuhr von Getreide aus Rußland im Hinblick auf die Notlage gewisser Bevölkerungsteile geübt wird, weist z. B. Stomonjakow darauf hin, daß das Getreide nur aus den Gebieten ausgeführt wird, wo tatsächlich Ueberschüsse vorhanden sind, und daß der Getreidetransport innerhalb Rußlands in die notleidenden Gouvernements bei den bestehenden Transportverhältnissen eine fast unausführbare Aufgabe darstellt.

★

Die Grundprinzipien eines lettländischen Handelsvertrages mit Rußland sind bereits vereinbart worden. Die lettländische Kommission hatte vorgeschlagen, den Einfuhrzoll für beiderseitige Erzeugnisse ganz aufzuheben, aber Rußland wünscht die Ein- und Ausfuhrwaren in eine zollpflichtige und eine zollfreie Gruppe einzuteilen. Infolgedessen fertigt die lettländische Kommission Warenverzeichnisse an. Es finden auch Beratungen über die Kontrollordnung und die Rechte der lettländischen Waren und ihrer Besitzer in Rußland statt. Der „Lib. Ztg." zufolge bereitet das russische Außenhandelsmonopol viele nicht leicht zu überwindende Schwierigkeiten für den Vertrag.

In einer Meldung des „Exchange Telegraph" aus Kopenhagen wird mitgeteilt, daß infolge eines Abkommens zwischen Dänemark und der Sowjetregierung die dänische Regierung demnächst eine Delegation nach Moskau senden wird, die die Aufgabe hat, über die wirtschaftlichen Beziehungen mit Rußland und den Abschluß eines Wirtschaftsvertrages zwischen den beiden Ländern zu verhandeln.

Die russische Telegraphen-Agentur berichtet, daß das neue persische Kabinett seinen Vertreter in Moskau angewiesen hat, die Verhandlungen über den Abschluß eines russisch-persischen Handelsvertrages wieder aufzunehmen. In russischen Kreisen wird diese Tatsache als ein Nachlassen des englischen Einflusses in Persien gedeutet.

Kownoer Meldungen zufolge hat Ungarn, um die Wirtschaftsbeziehungen mit Rußland auszubauen, eine Vertretung in Reval errichtet.

Einer der höchsten Beamten der englischen Handelsverwaltung, Wise, hat, wie „Reuter" meldet, seinen Posten aufgegeben, um in den Dienst des Zentralverbandes der russischen Kooperative (Zentrosojus) überzugehen. Wise wird als Sachverständiger für auswärtigen Handel und als Direktor der Londoner Abteilung des Zentrosojus tätig sein.

Mit früheren Aktionären der Lena Goldfields Ltd. schweben Verhandlungen über die Wiederherstellung der alten Konzession der Gesellschaft in Sibirien und über eine mögliche Verschmelzung mit anderen Bergbauunternehmungen, wie z. B. der Syssert-Co.

Nach einer Meldung des „New York Herald" würden etwa zwölf amerikanische Senatoren und Abgeordnete während der Parlamentsferien eine Reise nach Sowjetrußland unternehmen, die von der russischen Regierung vollständig bezahlt würde. Die Führung übernimmt der republikanische Vertreter des Staates Norddakota, Edwin Ladd.

Aus Jekaterinburg wird der „Ek. Sh." berichtet, daß das Uralische Industriebüro sich bereit erklärt habe, der Société Générale de France eine Konzession für den Bau eines neuen Elektrizitätswerks in Jekaterinburg zu erteilen.

Der politische Mitarbeiter des „Daily Telegraph" weiß zu berichten, Räterußland habe den französischen Kreisen, die einen Anschluß an Rußland suchen, inoffiziell mitgeteilt, daß die erste Vorbedingung zur Wiederaufnahme der Verhandlungen der Verzicht Frankreichs auf die in Lausanne gestellten Forderungen über die Freiheit der Meerengen sei.



ЛАКИ
И ЛАКОВЫЕ КРАСКИ
ДЛЯ ПРОМЫШЛЕННОСТИ

Особенные для:
Велосипедов, швейных машин, пишущих машин, сельско-хозяйственных машин, для фабрик жестяных и деревянных изделий

Изоляционный лак
для электро-технической промышленности

Ржавчино - предохранительные краски
для всяких окрасок

Малярные краски для вагонов и паровозов

И. И. Глориус
Лаковая фабрика, Магдебург 30
Основано в 1829 г. Телефон № 190, 838, 1219

Долголетный поставщик государственных жел. дорог, вагоно- и паровозостроительных заводов и для местной и заграничной промышленности

Первоклассные референции
Фирма существует приблизительно сто лет

1338

Wie aus Tiflis gemeldet wird, ist dort der Vertreter der italienisch-belgischen Bergwerks-A.-G. eingetroffen und führt Verhandlungen über eine Konzession zur Herstellung von Glaubersalz und die Ausbeutung von Naphthavorkommen in Grusien.

Der Rat der Volkskommissare bestätigte den Vertrag, welchen das Volkskommissariat für Verpflegung mit dem Handelshaus Winge u. Co. in Christiania abgeschlossen hat. Diesem norwegischen Handelshaus wird das Recht des Tierfangs in den Territorialgewässern des nördlichen europäischen Rußlands gewährt. Es wird zu diesem Zweck 55 Schiffe verwenden.

*

In Rußland hat sich eine Organisation gebildet, welche durch Vermittlung der Vereinigung Berliner Eier-Importeure den Export von Eiern aus Rußland nach Deutschland durchführen will. Die notwendigen Mittel sollen durch Vermittlung der Nationalbank für Deutschland beschafft werden.

Die Lizenzabteilung der Petersburger Außenhandelsstelle „Petrowneschtorg" erteilte in den letzten Tagen folgende Einfuhrerlaubnisse: dem staatlichen Holzhandelskontor des Nordwestgebiets auf 10 000 Kubikmeter Brennholz aus Finnland, der Russisch-Deutschen Handelsgesellschaft „Rußgertorg" (Otto Wolff) auf 2518 Kilo Schalter und einer Partie Jagdgewehre aus Deutschland, der Petersburger Vereinigten Verbrauchergenossenschaft „Pepo" auf 347 Gros Perlmutterknöpfe aus Deutschland, dem Nowgoroder Handelstrust „Nowtruststrog" auf 13 205 Kilo Anilinfarben und 5500 Kilo Transmissionstaue aus Deutschland, dem Holztrust „Petroles" auf 15 Automobile und 872 Sägen aus Deutschland und der Verwaltung der Städtischen Eisenbahn auf 17 220 Kilo Straßenbahnbremsen aus Deutschland.

Die Moskauer Außenhandelsstelle „Moswneschtorg" hat aus Deutschland eine Eilbestellung auf Heimkunstgewerbeerzeugnisse für 5000 Goldrubel erhalten. Ein Teil der Waren ist über Petersburg abgegangen. — Aus England hat der „Moswneschtorg" 300 Pud Medikamente und 3150 Pud technische Fette für den Fettrust „Shirkostj" eingeführt. — Zum Export hat der „Moswneschtorg" 172 Pud Borsten hoher Qualität im Gesamtwert von 12 000 Goldrubeln bereitgestellt.

Wi. **Vertretung des Hanftrusts in Berlin?** Die Direktion des Petersburger Hanftrusts hat wegen der wachsenden Nachfrage für russische Hanferzeugnisse in Deutschland und Finnland beantragt, dem Hanftrust zu gestatten, Vertreter in Berlin und Helsingfors zu haben, deren Aufgabe es sein wird, die Bedingungen der dortigen Märkte kennen zu lernen und den Absatz russischer Taue in die Wege zu leiten.

Verhandlungen der Standard Oil Company in Moskau. Wie die Russische Telegraphenagentur meldet, hat der in Moskau eingetroffene Vertreter der Standard Oil Co. erklärt, daß die Standard Oil Co. sich an der Entwicklung der russischen Naphthaindustrie zu beteiligen wünsche. Er stehe zurzeit in Verhandlungen darüber mit der Sowjetregierung.

Rußlands Holzexport. K. Danischewski, der Chef der Zentralverwaltung der Holzindustrie (ZULP) behandelt in einem Artikel in der „Ekon. Sh." die Ergebnisse des russischen Holzexports.

In den ersten Jahren der Sowjetmacht kam nicht ein Kubikfuß russischen Holzes zur Ausfuhr, 1921 dagegen 40 000 Standard und 1922 200 000 Standard. Für 1923 ist ein Holzexport von 400 000 Standard vorgesehen. Die bedeutendste Holzexportorganisation ist der Holztrust „Seweroles" (Archangelsk), mit dem eine Reihe von Gemischten Gesellschaften und Nebenbetrieben verbunden ist. Der „Seweroles" exportierte 1921 35 000 und 1922 105 000 Standard. Der Holztrust „Petroles" (Petersburg) brachte 1922 35 000 Standard zur Ausfuhr. Der „Dwinoles", der hauptsächlich Rundholz auf der Düna nach Riga flößt und es dort auf gepachteten Sägemühlen zersägen läßt, exportierte 20 000 Standard. Die gleiche Menge brachte auch der „Sapadoles" (Minsk) auf den Auslandsmarkt, und schließlich führte noch der Furniertrust 9000 Kubikmeter Furniere aus. Von den übrigen russischen Holztrusts wollen der Werchne-Wolgoles (Obere Wolga), Srednc-Wolgoles (Mittlere Wolga), Wologdales (Wologda), Dnjeproles (Ukraine), Wjatkoles (Wjatka) und der Kam-Ural-Les (Perm) 1923 den Holzexport nach Europa aufnehmen, während der Holztrust „Wolgo-Kaspi-Les" seine Interessen dem persischen und türkischen Markt zuwenden wird. Auch im fernen Osten soll der Holzexport wieder in die Wege geleitet werden, zu diesem Zweck ist dort der Trust „Daljles" gegründet worden. — Danischewski betont: „1923 werden die russischen Holzorganisationen unter der Führung des Zentralholzexportbüros bei der Zentralverwaltung der Holzindustrie geschlossen auf dem Weltmarkt auftreten, und dieser wird damit zu rechnen haben. Die russischen Absatzmärkte erweitern sich. England ist nicht der einzige Markt, trotzdem es der vorherrschende Abnehmer bleiben wird, doch es eröffnen sich Rußland die Märkte Deutschlands, Frankreichs, Belgiens, Hollands und des nahen Ostens. Das Zutrauen zum russischen Holzexport festigt sich." Danischewski glaubt, daß es in 5 Jahren gelingen wird, den Holzexport auf die Vorkriegshöhe zu stellen.

Danzig-Kattowitzer Eisen- u. Metall-Handelsgesellschaft m.b.H.

Zentrale: Danzig, Broschkischerweg 18 — **Filiale: Kattowitz, Querstraße 2**

Fernsprecher: 2039 und 3449 — Telegramm-Adresse: Dakem — Fernsprecher: 488, 489, 490

Alteisen und Altmetalle ★ Stab- und Formeisen ★ Bleche ★ Voll- und Feldbahnmaterialien ★ Roheisen ★ Ferrolegierungen ★ Metallrückstände ★ Werkzeugmaschinen, neu und gebraucht

Железный и металлический лом ★ Полосовое и фасонное железо ★ Листовое железо Материалы для железных дорог ★ Чугун Железный сплав ★ Металлические отбросы Машины для ручных инструментов,
- новые и бывшие в употреблении -

Pressen u. Hilfsmaschinen

modernster Konstruktion

zur Herstellung von Schlackensteinen, Kalk-Sandsteinen, Zement-Sandsteinen, Zement-Dachziegeln, Trottoirplatten, Granitoidplatten, buntgemustert. Zementplatten, Zementröhren usw.

Kugelmühlen, Mischmaschinen, Schleifmaschinen, Steinbrecher

637 liefert seit mehr als 40 Jahren als Spezialität

C. LUCKE, Maschinen-Fabrik, Eilenburg 47 bei Leipzig

Telegramm-Adr.: Pressenlucke — **A. B. C. Code Used 5th Edition**

Zur Baumesse in Leipzig in eigener Ausstellungshalle. :-: Ausstellungsgelände neben Halle 1 Nr. 53

Ungelöst sei immer noch die Frage des Kredits, der nur teuer und schwer zu erlangen ist. Es müsse verlangt werden, daß die russischen Kreditinstitutionen dem Holzexport das erforderliche Interesse widmen.

Wi. **Holzexportbüro des Nordwestgebietes.** Der Wirtschaftsrat des Nordwestgebiets in Petersburg beschloß, für sein Gebiet ein Holzexportbüro zu gründen, dem die größten Exporteure, wie das staatliche Im- und Exporthandelskontor „Gostorg", der Holztrusts „Petroles" und die Karelische Arbeitskommune angehören sollen.

Wi. **Flachsexportbüro bei der Petersburger Handelskammer.** Wie aus Petersburg gemeldet wird, beschloß der Wirtschaftsrat des Nordwestgebietes, bei der Petersburger Handelskammer ein Flachsexportbüro zu gründen, dessen Aufgabe es sein wird, den Flachsexport des Gebietes planmäßig in die Wege zu leiten.

Wi. **Pskowotorg.** Der Wirtschaftsrat des Nordwestgebiets bestätigte die Statuten der Aktiengesellschaft „Pskowotorg". Hauptaktionäre sind der Pleskauer Volkswirtschaftsrat, Pleskauer Trusts und die Flachsgesellschaft „Pskowoljon". Die wichtigste Aufgabe dieser Gesellschaft wird die Bereitstellung von Flachs zum Export sein. Zu diesem Zweck wird der „Pskowotorg" sämtliche Flachsorganisationen des Gouvernements vereinen.

Wi. **Russischer Flachs nach Belgien.** Das staatliche Import- und Exportkontor des Nordwestgebiets „Sewsapgostorg" verfrachtete 31 000 Pud Flachs und 10 000 Pud Hede nach Gent. Die Petersburger Außenhandelsstelle (Petrowneschtorg) erteilte dem „Sewsapgostorg" eine Lizenz zur Ausfuhr von weiteren 1500 Pud Flachs und 40 000 Pud Hede und der belgischen Firma Duran auf die Ausfuhr von 25 000 Pud Flachs. — Im Dezember stellte der Flachstrust „Lnozentr" fest, daß der Selbstkostenpreis für 1 Pud Flachs 35 Millionen Rubel betrage, während die Ausfuhrunkosten 32 Millionen Rubel erreichten. Davon erhielt das Volkskommissariat für Außenhandel für die Bewilligung des Ausfuhrrechts 2 Millionen Rubel.

Russischer Roggen nach Deutschland. In einer Pressebesprechung auf der 6. Deutschen Ostmesse teilte der Generalsekretär der Berliner russischen Handelsvertretung, Pieper, mit, daß von der deutschen Regierung ein größerer Posten russischen Getreides gekauft worden sei. Davon ist bisher eine Dampferladung von rund 60 000 Zentnern, die aus Petersburg kam, in Kiel eingetroffen. (Vor dem Kriege umfaßte die russische Getreideausfuhr etwa ¼ des Wertes der ganzen Ausfuhr Rußlands.) Auch über Reval und Riga werden größere Getreidetransporte ins Ausland geleitet. So meldet die „Latwija", daß dieser Tage in Riga 49 Waggons mit russischem Roggen eingetroffen sind und weitere Sendungen erwartet werden. Im Februar sind in Reval 478 Waggons mit russischem Roggen angekommen, die nach Deutschland weiter verladen werden. Weitere 3500 Waggons sollen folgen, täglich werden etwa 50 bis 120 Waggons in Narva empfangen.

Die Zentralgenossenschaft der Konsumvereine (E. T. K.) läßt laut „Rev. Bot." größere Mengen Roggen in Reval vermahlen, um das Mehl zu exportieren.

Wi. **Ausfuhr von russischem Zucker.** Das Volkskommissariat für die Finanzen hat dem Rat für Werktätigkeit und Verteidigung (STO) das Projekt einer Verfügung eingereicht, nach welcher die Ausfuhr von russischem Zucker mit Befreiung von der Akzise gestattet wird. Es wurde für möglich gehalten, 1½ Proz. der ab Fabrik exportierten Zuckermenge zur Deckung der Unkosten bei zukünftigen Akzisezahlungen in Rechnung zu stellen. Von einer Prämiierung des Zuckerexports soll abgesehen werden, da der Eigenverbrauch Rußlands an Zucker noch nicht der erforderlichen Menge entspricht, und daher eine besondere Begünstigung des Zuckerexports nicht am Platze ist. Der russische Zuckerexport soll sich hauptsächlich nach Persien richten, wo vor dem Kriege 85 Proz. des Bedarfs von russischem Zucker gedeckt wurde. Dort beherrschen augenblicklich England und Holland diesen Markt.

Wi. **Zum Ausfuhrverbot für Wolle.** Der Kleine Rat der Volkskommissare hatte, wie gemeldet, eine Verfügung erlassen, nach welcher die Ausfuhr von Merinowolle aus Rußland verboten wird, die Ausfuhr von anderen Wollsorten aber bei Erhebung eines Ausfuhrzolles von 1 Goldrubel je Pud brutto gestattet wird. Gegen diese Verfügung hat der Oberste Volkswirtschaftsrat beim Großen Rat der Volkskommissare Protest eingelegt. Er weist darauf hin, daß bei dem großen Mangel an Merinowolle grobe und halbgrobe Wolle der wichtigste Rohstoff für die Wollindustrie sei, dabei seien auch diese Vorräte ungenügend. Weil die Auslandspreise höher seien als die russischen Wollpreise, bestehe die Gefahr, daß durch Ausfuhr von grober und halbgrober Wolle die russische Industrie geschädigt werde. So habe z. B. der „Gostorg" in der zweiten Hälfte 1922 für 428 145 Goldrubel Wolle exportiert. Der Oberste Volkswirtschaftsrat verlangt daher auch ein Ausfuhrverbot für grobe und halbgrobe Schafswolle.

Beim Außenhandels-Kommissariat ist eine Feststellung gemacht worden, laut welcher folgende Sorten von Wolle und Haaren unbehindert ins Ausland exportiert werden können: Pferde, Kühe, Renntiere und wilde Ziegen.

U. G. THIEL, vorm. A. Marquardt Nchfl.
1453 **ALLENSTEIN, Kaiserstrasse 35/6.**
Spedition — Möbeltransport — Lagerung — Sammelverkehr — Agenturen
Telefon 62 :: Telegramm-Adresse: Spediteur Thiel :: Telefon 62

Josef J. Leinkauf, A.-G., Berlin Zweigniederlassung Stettin
Internationale Transporte
1283 Telefon 135 **Stettin, Bollwerk 1** Telegr.-Adr.: Weltspedit

Danziger Speditions-Gesellschaft
Krebsmarkt 7-8 mit beschränkter Haftung Telefon Nr. 5101
Lagerung von Gütern aller Art
Kleereinigung :: Lagerungsmöglichkeit ca. 50000 To.
908 **Spezialität: Getreide-Spedition**

Towarzystwo spedytorskie z ograniczoną poręką
Krebsmarkt 7—8 **w Gdańsku** Telefon Nr. 5101
Przechowanie towarów każdego rodzaju :: Możność przechowania około 50000 ton :: Specjalność: Spedjowanie zboża

JOHN NURMINEN G. m. b. H., Danzig
Vorstädtischer Graben Nr. 44
Spedition jeder Art u. Einlagerung, Reederei, Schiffsmaklerei u. Befrachtungsgeschäft, Versicherungs- und Bergungsagenten. : Havarieabwicklungen.
Schwestergesellschaften: John Nurminen O. Y. Helsingfors, Viborg, Hangö, Abo, Raumo, Reval.
Kontor: Neufahrwasser, Wolterstr. 3. Telegr. Johnnurminen, Danzig. Tel. Nr. 5183, 5184, 1169

Danzig
Danziger Schiffahrts-Kontor
G. m. b. H. ✦ Vorstädt. Graben 43 I
Telefon 1347 u. 5880 :: Telegr.-Adresse: „Navigation Danzig"
Schiffsmaklerei
Befrachtungen und Spedition
Regelmäßiger Frachtdampferverkehr
DANZIG – ROTTERDAM – ANTWERPEN
durch Hanseatic-Linie

Internationales Speditions-Büro Georg Silberstein & Co.
Langgasse 73 · **Filiale DANZIG** · Telephon 5565
1138 **Stammhaus BERLIN SO 26, Reichenberger Straße 154**
Filialen: Hamburg, Stettin, Warschau

H. Lenczat & Co., G. m. b. H.
Fernspr. 3877 **Danzig** Elisabethwall 9 Tel.-Adr. „Lenschat"
Danzig—Finnlandlinie.
Nach allen Plätzen Finnlands, ebenso nach Reval billige Frachtgelegenheit / **Befrachtungen** nach allen Plätzen der Welt **Speditionen** aller Art zu billigsten Sätzen schnellstens
Eigene trockene Lagerhäuser / Eigene Quai- und Krahnanlage

Internationales Transport- und Speditionshaus
R. Thomas & D. Rubinstein
Danzig Pfefferstadt Nr. 14
Zentrale **Lodz** Pitrokowska Nr. 85
Filialen: Warschau, Posen, Bromberg
658 Krakau, Lemberg, Kowno, Wilna
Spedition, Lagerung, Kommission, Inkasso
Verzollung · Versicherungen aller Art

MAX WEICHMANN Danzig, Stadtgraben 13, Fernspr.: 5942, 6470
Gegr. 1876. Myslowitz, Kattowitz, Hindenburg-Sosnitza, Beuthen O.S.-Borsigwerk, Fraustadt, Bombst, Stentsch, Bentschen. Schneidemühl. Spedition, Versicher., Lagerung, **Holzlagerplätze m. Gleis- u. Wasseranschluss,** Transitläger, Lastautobetrieb. Spezialverkehr nach Polen u. Rumänien

Wi. **Ausfuhrverbot für Metallbruch.** Einer Meldung der „Ekonom. Shisn" zufolge hat das Präsidium der Staatlichen Kommission für Planwirtschaft ein Ausfuhrverbot für Metallbruch erlassen. — Die Bestätigung dieser Meldung bleibt abzuwarten.

Wi. **Finanzierung des Exporthandels.** Auf Verfügung des Wirtschaftsrats des Nordwestgebiets wird in Petersburg eine Aktiengesellschaft für die Finanzierung des Ausfuhrhandels des Nordwestgebiets gebildet. — Der nordrussische Heimgewerbeverband „Sewerokustarj" hat mit ausländischen Firmen Verträge über die Lieferung von Bauholz abgeschlossen. Die ausländischen Firmen haben zur Abholzung Vorschüsse von 2 engl. Pfd. je Kubiksaschen gewährt. Die Garantie für die Vorschüsse und Erfüllung der Verträge hat die russische Staatsbank übernommen.

Wo erhält man die Einfuhrbewilligung nach Rußland? Für die Einfuhr von Waren nach Rußland ist eine Einfuhrbewilligung erforderlich, selbst dann, wenn das Geschäft mit einer staatlichen Behörde oder einem staatlichen Trust abgeschlossen wurde. Grundsätzlich wird die Einfuhrbewilligung für alle Waren erteilt, die nicht auf der Einfuhrverbotliste stehen. Für Erteilung der Einfuhrbewilligungen, die von Fall zu Fall, unter Vorlegung der Faktura, des Kaufvertrages usw., nachgesucht werden muß, ist bei Geschäften, die mit staatlichen Institutionen und Unternehmungen abgeschlossen werden, die amtliche Handelsvertretung der R. S. F. S. R. in Berlin (Kurfürstenstr. 75) zuständig. Zur Erteilung einer Einfuhrbewilligung für Geschäfte, die zwischen deutschen Firmen und Privatfirmen in Rußland getätigt werden, ist die amtliche Handelsvertretung nicht zuständig. In solchen Fällen muß zunächst eine Einfuhrbewilligung beim Außenhandelskommissariat in Moskau beantragt werden, die am zweckmäßigsten durch den russischen Kunden besorgt wird. Die in Moskau erlangte Einfuhrlizenz ist dann mit den üblichen Unterlagen (Fakturen, Kaufvertrag usw.) der amtlichen Handelsvertretung vorzulegen, welche die endgültige Einfuhrbewilligung erteilt.

Wi. **Die Automobileinfuhr Rußlands.** Die Automobileinfuhr nach Rußland hatte vor dem Kriege ständig wachsende Zahlen aufzuweisen. 1901 wurden nur 40 Automobile importiert, 1909 dagegen schon mehr als 1000 und 1917 8158. 1918 und 1919 wurden überhaupt keine Automobile eingeführt. 1920 nur 9 und 1921 46. 1922 stieg die Einfuhrzahl auf 264, während 278 Einfuhrerlaubnisse erteilt wurden, davon kamen auf Ford 108 Automobile, Mercedes 66, Benz 20, Opel 20, Horch 20 und Daimler 11. Die Mehrzahl der eingeführten Automobile hatte 10 bis 20 PS. Unter den Lastautomobilen herrschen die 3- bis 4-Tonnen-Wagen (84 Proz.) vor. 74,4 Proz. aller eingeführten Automobile kamen aus Deutschland, 20,9 Proz. aus Amerika, 2 Proz. aus Italien, 1,2 Proz. aus Frankreich und aus Oesterreich und England je 1 Proz. Nachdem anfangs dieses Jahres die Einfuhr von Citroën-Automobilen wieder gestattet worden ist, hat die Beteiligung Frankreichs am russischen Automobilimport bedeutend zugenommen, trotzdem behält Deutschland die beherrschende Stellung auf dem russischen Automobilmarkt. Auch vor dem Kriege entfielen 81 Proz. der russischen Automobileinfuhr auf Deutschland. 70 Proz. der Automobileinfuhrerlaubnisse wurden an staatliche Unternehmen erteilt, 8 Proz. an Genossenschaften, 5 Proz. an ausländische Vertretungen, 3,5 Proz. an Privatpersonen usw. Der größte Teil der eingeführten Automobile blieb in Moskau und im Moskauer Gouvernement.

Wi. **Ein Rat der Syndikate in Rußland.** In Moskau ist es zur endgültigen Bildung des Rats der Syndikate gekommen. Ihm gehören an: Das Textil-Syndikat, das Leder-Syndikat, das Zucker-Syndikat, das Konfektions-Syndikat, das Tabak-Syndikat, das Salz-Syndikat, das Streichholz-Syndikat, das Spiritus-Syndikat, das Naphtha-Syndikat, das Steinkohlen-Syndikat, der Gummi-Trust, der Papier-Trust u. a.

Wi. **Textilakzise in Rußland.** Der Rat der Volkskommissare nahm eine Verfügung über Einführung einer Textilakzise in Rußland an und leitete sie an das Zentralexekutivkomitee weiter. Die Verfügung wird vom 1. März ab gesetzliche Kraft haben. Die Textilakzise wird von sämtlichen Gespinsten und Rohseide in der Höhe von 5 bis 36 Proz. des Wertes nach dem Nettogewicht je nach der Art der Gespinste und der aus ihnen hergestellten Gewebe erhoben. Der Textilakzise unterliegen nicht nur die einheimischen Erzeugnisse, sondern auch ausländische, auch wenn sie in Stoffen zur Einfuhr kommen. Befreit von der Akzise sind nur die Textilerzeugnisse des Heimgewerbes.

Wi. **Russische Banken und Börsen.** Die Bilanz der Emissionsabteilung der russischen Staatsbank vergrößerte sich vom 1. Februar bis 16. Februar von 2 679 000 Tscherwonez auf 3 500 000. (1 Tscherwonez = 10 Goldrubel.) Bisher wurden der Kasse 2 725 000 Tscherwonez übergeben, welche zu 62 Proz. mit Gold in Münzen (894 000 Tscherw.), durch Gold in Barren (352 000 Tscherw.), und durch ausländische Banknoten (454 800 Tscherw.) und zu 38 Proz. durch Tratten in englische Pfund, Wechseln und Schuldverschreibungen in Tscherw. sichergestellt sind. Von den emittierten Tscherwonezen befinden sich 916 000 in der Provinz im Verkehr, 965 000 in Moskau und 372 000 in der Kasse der Staatsbank.

Der Rat für Werktätigkeit und Verteidigung (STO) bestätigte die Statuten der Kommunalbanken in Petersburg und in Wologda.

„Altrabe" Allgemeine Speditions- & Transport-Begleitgesellschaft m. b. H.
Hauptsitz Danzig, Vorstädtischer Graben 51
1426 Telegr.-Adr.: „ALTRABE" Danzig Telefon 3095
Niederlassungen und Vertretungen: Antwerpen, Archangelsk, Berlin, Christiania, Czenstochau, Hamburg, Lemberg, Lodz, London, Memel, Moskau, New York, Petrograd, Reval, Riga, Sosnowice, Warschau
Internat. Spedition, Verzollung, Lagerung, Inkasso, Assekuranz, Transport-Begleitung, Spezialverkehr nach Polen, Randstaaten und Russland

Speditions- u. Transport-Gesellschaft „Rapid" G. m. b. H.
Zentrale: **LODZ,** Zachodnia 63
1100 **WARSCHAU** Długa 27 Tel. 280—61, 215—21 | **BERLIN W 35** Potsdamerstr. 50 Tel. Nollendorf 6623 | **DANZIG** Hundegasse 50 Tel. 6564, 743
Eigene Filialen in: **Zbąszyń (Bentschen), Stentsch, Czenstochau, Pr. Herby, Rowno, Zdołbónowo** und an den Hauptgrenzübergängen
Telegr.-Adr.: Spedirapid :-: Transporte von und nach Polen, Russland und den Randstaaten

Schiffsmakler Befrachtungsagenten
Falliner & Papendick
G. m. b. H.
DANZIG
Gr. Gerbergasse 11/12
Telephon 6104 und 5826
1136 Telegr.-Adresse: »Falco«
Spediteure Kommissionäre

„Intrans" Internationale Transport-Gesellschaft G. m. b. H.
Telegr.-Adresse „Intrans" 1137
DANZIG
Gr. Gerbergasse 11/12
Telephon: Nr. 5826 u. 6104
Spezialität: Transporte von und nach Polen

Bergenske Baltic Transports Ltd.
(bisher: BERGENSKE & WALFORD BALTIC TRANSPORTS LTD.)
Hundegasse 89 **Danzig** Hundegasse 89
Fernsprecher: 1619, 1741, 3389, 5485, 6093, 6094, 6717.
Libau, Windau, Riga, Reval, Petrograd, Warschau, Lodz.
Telegrammadresse für alle Häuser „BERGENSKE".
1017 **Reederei — Befrachtung — Spedition Transportversicherung.**
Grosse modern eingericht. eigene Speicheranlagen u. Lagerplätze für Holz, Stück- und Massengüter. — Gleis- und Wasseranschluss.

Baltisch - Russisches Transport- & Lagerhaus
Riga, Reval, Libau, Dwinsk, Danzig, Königsberg i. Pr., Eydtkuhnen, Wirballen.
Danzig: Pfefferstadt 36, Telefon 3279, 6632, Telegr. JORDABERG
Alleiniger Inhaber: **Jordan & Berger Nchf., A. G. Hamburg**
Berlin, Bremen, Lübeck, Stettin, Frankfurt a. M., München, Regensburg, Rotterdam, Christiania.
„Polski Glob" Transport & Handelsg. A.-G., Krakau
Internationale Spedition, Verzollung, Lagerung, Versicherung
Eigene Holzlagerplätze

RHEINISCH-BALTISCHE TRANSPORT A.-G.
Zweigniederlassung Danzig **DANZIG** Langgasse Nr. 73
Spedition von u. nach dem Osten ⇔ HOLZSPEDITION

BERLOWITZ & CO.
Spedition, Verzollung, Lagerung, Inkasso
Spezialverkehr nach den östlichen Randstaaten
Zentrale: EYDTKUHNEN-WIRBALLEN | Telefon 162 | Telgr.-Adr.: BERCO
Zweigniederlassung: BERLIN S. 59, Gräfestr. 44/64
Telegr.-Adr.: SPEDITBERCOFIL | Telefon: Moritzplatz 16379 und 8350
Geschäftsstellen in:
HAMBURG, Bahnhofsplatz 1 | LÜBECK, Beckergrube 83/89
STETTIN, Am Königstor 1

Die Handels- und Industriebank hat einen Vertrag mit der russisch-amerikanischen Corporation in Newyork über gegenseitige Bankoperationen unterzeichnet. Im Laufe einer Woche hat die Bank 40 000 Dollar aus Amerika zur Auszahlung erhalten. Die Empfänger sind Privatpersonen.

In der Petersburger Fondsbörse haben sich bisher 30 Banken, Aktiengesellschaften, Industrieunternehmen usw. als Mitglieder eingetragen. In administrativer Hinsicht wird die Fondsabteilung der Warenbörse selbständig sein.

In der ersten Februarhälfte wurden an der Moskauer Börse 1202 Geschäfte für 425 055 223 Rubel der Ausgabe 1923 getätigt. Die durchschnittliche Besucherzahl erreichte täglich 223. Von außerbörslichen Geschäften wurden im gleichen Zeitraum 2348 für 534 328 182 Rubel der Ausgabe 1923 registriert.

Eine zweite russische Getreideanleihe. Das Volkskommissariat für Finanzen hat ein Projekt auf Ausgabe unverzinslicher Obligationen der zweiten Getreideanleihe in der Höhe von 50 Mill. Pud Roggen ausgearbeitet. Der Rubelpreis wird im Einvernehmen mit dem Volkskommissariat für Volksversorgung festgesetzt werden. Die Obligationen werden auf den Inhaber lauten mit dem Rechte des freien Verkaufes und freier Anlage. Sie werden von allen Steuern sowie von staatlichen und Gemeindeabgaben befreit sein. Diese Obligationen werden in der Zeit vom 1. Dezember 1923 bis 31. März 1924 getilgt werden.

Wi. **Bedrohung der Saatversorgung.** Nach Daten des Volkskommissariats für das Verkehrswesen sind bisher 6000 Waggons mit Saatgut verfrachtet worden, dagegen sind an den Bestimmungsorten weniger als 1000 Waggons eingetroffen. Das Volkskommissariat hat sich jetzt mit einem energischen Befehl an die Eisenbahndirektionen gewandt, weil solche Erscheinungen die Frühjahrssaatversorgung auf das schwerste schädigen, wenn nicht überhaupt unmöglich machen.

VERKEHRSWESEN
ПУТИ СООБЩЕНИЯ

Wi. **„Derutra".** Die Deutsch-Russische Transport- und Lagergesellschaft „Derutra" hat ihren Sitz in Hamburg und Abteilungen in Berlin, Stettin, Newyork und Petersburg. Ihre Gründer sind die Hamburg—Amerika-Linie und die Regierung der R. S. F. S. R. Aufgabe der „Derutra" sind Transport- und Lageroperationen, hauptsächlich im Verkehr zwischen Deutschland, Amerika und Rußland. Die Gesellschaft führt Verzollungen durch, übernimmt Versicherungen, treibt Inkassogeschäfte und Schiffsmaklerei. Die Petersburger Abteilung der „Derutra" begann ihre Tätigkeit im August 1922 und widmete sich hauptsächlich dem Export von russischen Waren. In den letzten fünf Monate 1922 befrachtete die „Derutra" aus Petersburg 80 Dampfer und Leichter nach Deutschland, England und Holland mit Exportwaren, hauptsächlich mit Holzmaterialien (annähernd 50 Proz.) und Eisenbruch (30 Proz.). Insgesamt verfrachtete die Petersburger Abteilung in der verflossenen Schiffahrtszeit 100 000 Tonnen Güter ins Ausland. Außer ihren Transport- und Lagerfunktionen erfüllt die „Derutra" in Petersburg noch eine wichtige Aufgabe, nämlich die Sicherung von Krediten, welche von deutschen Banken dem russischen Exporthandel erwiesen werden. Auf Grund eines Vertrages der russischen Handelsvertretung in Berlin mit einem Konzern deutscher Kreditinstitutionen werden Lagerungsbescheinigungen (Varranten) der Petersburger Abteilung der „Derutra" von dem Konzern als Sicherung für zu eröffnende Kredite angenommen. Die Darlehen werden in Höhe von 50 Proz. des Wertes der Ware, so lange diese sich noch in den Lagern der „Derutra" in Rußland befinden, gewährt.

Wi. **Amerika—Wladiwostok.** Die amerikanische Dampfschiffahrtsgesellschaft „Admiral-Line" hat einen regelmäßigen Dampfschiffahrtsverkehr Amerika—Wladiwostok eröffnet.

Eine Eisenbahnkonferenz in Warschau. Die Eisenbahnverwaltungen Estlands, Lettlands und Polens haben die Abhaltung einer Eisenbahnkonferenz in Warschau für die Verbesserung des Personen- und Güterverkehrs durch Einrichtung durchgehender Güter- und Personenwagen beschlossen.

Litauische Eisenbahnprojekte. Das litauische Ministerkabinett beschloß, mit dem Bau folgender neuer Eisenbahnlinien zu beginnen: breitspurige Eisenbahnen: Schaulen—Amali—Telschi—Krottingen—Memel und Koslowo—Ruda—Grischkabudis—Schaki—Jurburg—Smelininki; schmalspurige: Jeshereny—Duschety—Skapischki—Malety—Wilkomir und Schirwinty—Wilkomir.

Polnisch-rumänische Eisenbahnverhandlungen. In Lemberg haben Verhandlungen der Delegierten der rumänischen Bahnen mit den Vertretern der polnischen Staatsbahnen zur Regelung des unmittelbaren Verkehrs zwischen Polen und Rumänien stattgefunden.

Robert Reimann
Eydtkuhnen ❖ Wirballen
SPEDITION ❖ VERZOLLUNG ❖ INCASSO
Telegr.-Adresse: Robert Reimann

KOHNERT & CO.
Spedition u. Zollabfertigung
643 Eydtkuhnen—Wirballen

J. WOLTSCHANSKY EYDTKUHNEN-WIRBALLEN
Spedition und Verzollung für den Randstaatenverkehr
Экспедиція и очистка товаров от пошлины для окраинных государств
Fernsprechverkehr: Eydtkuhnen 61 :-: Kibarty 37 :-: Kowno 172 :-: Wilkowischky 37
Drahtanschriften: Woltschansky—Eydtkuhnen :: Woltschansky—Kibarty

Transport-Kontor des Großhandels mit den Randstaaten G. m. b. H.
629 Spedition / Kommission
Eydtkuhnen, Marienwerder Wpr., Garnsee Wpr., Dt. Eylau, Danzig

KNIEP & SOHN
679 Internationale Transporte
Eydtkuhnen – Wirballen – Prostken – Berlin

Gerlach & Schwandt, Eydtkuhnen-Wirballen
22 Telephon Nr. 53 :: Telegr.-Adr.: Gerschwandt
Spedition, Kommission, Inkasso, Lagerung.
Экспедиция, Комиссия, Взыскание денег, Принятие товаров на склад.

Gustav J. Schmidt :: Eydtkuhnen-Wirballen
Spedition — Verzollung — Commission — Incasso
Экспедиция, Оплата пошлиной, Комиссионные, Взыскание денег
Spezialverkehr mit Litauen.

LAGERUNGEN
Spediteur-Verein Herrmann & Theilnehmer
GEGRÜNDET 1857
Hamburg Bremen Lübeck Stettin
SPV H&TH
Berlin Danzig Antwerpen Rotterdam
IN GROSSBRITANNIEN:
C. Shaw Lovell & Sons LTD
GEGRÜNDET 1869
LONDON
E.C.3. 38 EASTCHEAP
LIVERPOOL · BIRMINGHAM · HULL · BRISTOL · SHEFFIELD · NEWPORT · NEWCASTLE
RICHBOROUGH · COVENTRY · SWANSEA · DOVER · GLASGOW · MANCHESTER
VERSICHERUNGEN

A. Kinkel G. m. b. H. Zweigniederlassung Königsberg i. Pr.
Sammelladungen - Lagerung - Möbeltransporte
Коллективные погрузки - Склад - Транспорт мебели

ADOLPH MÜLLER :: KÖNIGSBERG PR.
30 Inhaber: Hans Koritke :: Gegründet 1876
Spedition - Schiffahrt - Möbeltransport - Lagerung
Fernsprecher: 95, 6679, 5401, 5402, 3033. — Telegramm-Adresse: Transportmüller
Eigene Häuser in Eydtkuhnen und Prostken unter der Firma
„INTRANS" Internationale Transportgesellschaft Koritke & Co. m. b. H.

ВВОЗ— ВЫВОЗ **ФРИТЦ МЕРТИНС** ЭКСПЕДИЦИЯ
1123 Эйдткунен — Вержболово
Телефон № 92 :-: Адрес для телегр.: МЕРТИНС ЭЙДТКУНЕН

Eine Eisenbahn auf dem Eise. Zur Schaffung einer kürzeren Verbindung von Pernau nach dem Jöpernschen Torfmoor sind Schienen auf das Eis des gefrorenen Pernau-Flusses gelegt worden und die Lokomotiven der Schmalspurbahn ziehen die Wagen mit Torf sicher über die „Brücke der Natur".

Paketverkehr nach Rußland. Vom 15. Februar an sind nach dem europäischen Rußland (einschließlich Armenien, Aserbeidschan, Georgien, Krim, Weißrußland und Ukraine) sowie nach dem asiatischen Rußland (Westsibirien bis Irkutsk und Turkestan) gewöhnliche, nicht sperrige Postpakete ohne Nachnahme bis zum Gewicht von 10 Kilogramm zugelassen. Die Gebühren für Postpakete betragen:

Nach Europäisch-Rußland bei Leitung über Litauen und Lettland bis 1 Kilo 3,10, bis 5 Kilo 3,50, bis 10 Kilo 5,50 Fr., über Lübeck oder Stettin und Lettland bis 1 Kilo 2,95, bis 5 Kilo 3,25, bis 10 Kilo 5,05 Fr., über Stettin und Estland bis 1 Kilo 2,85, bis 5 Kilo 3,40, bis 10 Kilo 5,35. Nach Asiatisch-Rußland bei Leitung über Litauen und Lettland bis 1 Kilo 4,85, bis 5 Kilo 5,25, bis 10 Kilo 8,05 Fr., über Lübeck oder Stettin und Lettland bis 1 Kilo 4,70, bis 5 Kilo 5,—, bis 10 Kilo 7,60, über Stettin und Estland bis 1 Kilo 4,60, bis 5 Kilo 5,15, bis 10 Kilo 7,90 Fr.

Zollinhaltserklärungen sind bei der Leitung über Lettland in dreifacher, bei der Leitung über Estland in zweifacher Anzahl in deutscher und französischer Sprache erforderlich. Grenzausgangspostanstalten sind bei der Leitung über Litauen und Lettland Eydtkuhnen, sonst Lübeck und Stettin.

Zu Postanweisungen nach Danzig und Memel ist vom 1. März 1923 an der für den Auslandsverkehr vorgeschriebene Vordruck zu benutzen. Vom gleichen Zeitpunkt an sind den Nachnahmebriefsendungen und Postaufträgen nach diesen Gebieten keine Postanweisungsvordrucke mehr beizufügen.

Eine deutsche Radiostation in Riga. Die lettländische Regierung steht seit einiger Zeit in Verhandlungen mit der Gesellschaft für drahtlose Telegraphie in Berlin über Errichtung einer Radiostation in Riga. Auch mit anderen internationalen Gesellschaften, insbesondere Marconi, haben Verhandlungen stattgefunden. Nunmehr ist der Auftrag für die Telefunkengesellschaft gesichert. Die Station soll bereits Ende März errichtet werden. Die Kosten werden mit 8 Mill. LRbl. veranschlagt.

Wi. **Funkstelle Hapsal.** Die Estnische Telegraphenverwaltung hat der Königsberger Oberpostdirektion mitgeteilt, daß die Funkstelle in Hapsal voraussichtlich erst in einem Monat fertiggestellt sein wird.

Wi. **Luftverkehr Königsberg—Moskau und Königsberg—Petersburg.** Wie aus Moskau berichtet wird, soll der Luftverkehr Königsberg—Moskau mit dem 15. März wieder eröffnet werden. Auch die Annahme von Flugpost wird wiederum zweimal in der Woche in beiden Richtungen erfolgen. — Die lettländische Aerogesellschaft beabsichtigt einen direkten Luftverkehr zwischen Riga—Petersburg und Riga—Berlin herzustellen.

PREISE UND MÄRKTE
ЦЕНЫ И РЫНКИ

Berliner Devisen-Kurse.

Devisen	7. 3. Geld	7. 3. Brief	1. 3. Geld	1. 3. Brief
Amsterdam-Rotterdam	8179,50	8220,50	9002,43	9047,57
Buenos Aires	7690,72	7729,28	84 8,87	8471,13
Brüssel-Antwerpen	1087,27	1092,73	1214,45	1220,55
Christiania	3780,52	3799,48	4179,52	4200,43
Kopenhagen	3960,07	3979,93	4408,95	4431,05
Stockholm	5516,17	5543,83	6034,87	6065,13
Helsingfors	575,30	578,20	623,43	626,57
Italien	982,53	987,47	1094,75	1100,25
London	97755,—	98245,—	106981,87	107518,13
New York	20623,31	20726,69	22743,—	22857,—
Paris	1246,87	1253,13	1388,52	1395,48
Schweiz	3837,88	3857,12	4264,31	4285,69
Spanien	3204,46	3220,54	3538,63	3556,37
Japan	9875,25	9924,75	10872,75	10927,25
Rio de Janeiro	2319,18	2330,82	2531,15	2543,85
Wien (alt)	28,27	28,43	31,92	32,08
Prag	611,46	614,54	672.81	676,19
Budapest	6,70	6,74	7,53	7,57
Sofia	117,95	118,55	130,67	131,33
Konstantinopel	—,—	—,—	—,—	—,—
Jugoslavien (Agr.-Belgr.)	209,47	210,53	226,43	227,57

Litauen Speditionen aller Art 645
besorgen von und nach Litauen sachgemäss u. billigst
HELPERIN & EWALD
Eydtkuhnen, Tel. 77 Wirballen, Postfach 30

Eydtkuhnen Danzig 935 **Oslag** Königsberg i.Pr. Vordere Vorstadt 56/59 Fernruf 5888 u. 5707
Spedition und Umzüge
Sammelverkehr

Osteuropäische Transport-Gesellschaft
Burneleit & Co.
Königsberg Pr. Weidendamm 39
Spedition — Sammelladungsverkehr
Lagerung — Commission — Inkasso
1114 Vertreter in:
Berlin — Stettin — Eydtkuhnen — Marienwerder
Danzig — Garnsee — Riga — Libau — Windau

Litauen-Memelgebiet Lettland
Otto Grossmann
Gesellschaft mit beschränkter Haftung
für Ein- und Ausfuhr übernimmt die Lagerung und Vertrieb
von Consignationssendungen der
Eisenwaren-, Baumaterialien-, landwirtsch. Maschinenbranche.
Stammhaus Memel.
+ + + Filialen Tilsit, Pogegen. + + +

Litauen-Memelgebiet Lettland
Transportübernahmen, Inkassi
Ein- und Ausfuhrhandel
Otto Grossmann
G. m. b. H.
— Stammhaus Memel —
Filialen Bajohren, Pogegen, Tilsit.

Telegr.-Adr.: Warenverkehr **Oskar Schlemminger, Memel** Fernspr. 815
Filialen: Bajohren und Langszargen
Internationale Transporte per Bahn und Wasser
Befrachtungen, Klarierung von Schiffen, Lagerungen, Verzollungen, Versicherungen
615 **Spezialität: Holztransporte.**

ENGELKE & SCHMIDT, STETTIN
1132 Eigener Fuhrpark.
Internationale Spedition. Spezialdienst nach dem Osten

OTTO TISCHENDORF, STETTIN
Fernsprecher 1868 — Telegramm-Adresse: Tischendorf
Filiale: Hamburg, Brauerstr. 27/28, Fernspr.: Vulcan 4463 213
Internationale Speditionen
Spezialität: Holz-, Zellulose- und Holzmasse-, Maschinen- und Rohstoff-Transporte

LEHMANN & CO., G. M. B. H.
INTERNATIONALE SPEDITION
BREMEN **STETTIN** HAMBURG
ROTTERDAM · BERLIN · REICHENBERG I. BÖHMEN
1152

Brasch & Rothenstein, Stettin, Bollwerk Nr. 4/5 (Oderhof)
Spezialverkehr nach den östlichen Randstaaten.

Otto Bartsch · Stettin
Gegründet 1894
926
Expreß-Spedition nach und von allen Ländern

G. HERRMANN, Speditions-Geschäft
Stettin, Bollwerk 1. — **Lübeck,** Fischergrube 76. — **Hamburg,** Brauerstr. 27/28
214 **Transport-Übernahmen** von und nach allen Richtungen zu billigen und festen Sätzen bei prompter und sachkundiger Bedienung
Lagerung von Gütern aller Art **Assekuranzen**
Telegr.-Adr.: „Hermanns". Fernspr.: in Stettin 1508, in Lübeck 1411, in Hamburg Vulcan 4463

Berliner Metallmarkt.

	7. 3.	1. 3.
	Mk.	Mk.
Elektrolytkupfer wire bars für 1 kg .	8215	8594
Orginalhüttenrohzink	3963	3959
Notierungen der Berliner Metallbörse.	**für 1 kg**	**für 1 kg**
Raffinadekupfer, 99—99,3 %	6800—7000	7300—7400
Originalhüttenweichblei	2750—2850	3150—3300
Hüttenrohzink	3600—3700	3750—3850
Remalted-Plattenzink	2700—2800	2900—3100
Originalhüttenalum., 98-99 %, ...	8485	9427
Banka-Zinn / Straits-Zinn / Austral-Zinn	21300—21500	22500—23000
Hüttenzinn (mindestens 99 %) . . .	20800—21000	22000—22500
Reinnickel (98—99 %)	11400—11600	12500—12700
Antimon (Regulus)	2300—2400	2500—2600
Silber in Barren, ca. 900 fein (1 kg) .	380000—385000	450000—455000

Preissenkung am Ledermarkt. Ueber die Preisentwicklung am Ledermarkt im Februar gibt die nachstehende Tabelle Aufschluß, welche die Notierungen der Kölner Warenbörse enthält:

	7. Februar	28. Februar	Abnahme
	Mark per Kilo		pCt.
Sohlleder	36000/42000	22000/30000	29—39
Blankleder	37000/46000	24000/29000	35—37
Riemenleder	46000/52000	25000/34000	33—44
	Mark per Quadratfuss		
Rindbox	10000/12000	6000/ 7500	38—40
Boxcalf	14000/16000	7000/ 9000	43—50

Da nach dem 28. Februar die Preise weiter gesenkt worden sind, kann der Preisrückgang am Ledermarkt mit 40 bis 50 Proz. angenommen werden.

Mitteldeutsche Häuteauktion. Am 7. März wurden in Halle bezahlt: Fresserfelle ohne Kopf 4400 Mk., mit Kopf 4720, Schußfelle 1600, Abdeckerfelle 1600; Kalbfelle: Felle ohne Kopf 1800, Abdeckerfelle 1800, Schußfelle 2030, ungeborene 3550 Mk. Prima Kalbfelle ohne Kopf 4120 bis 7085, Kalbfelle rot, 9 Pfund schwer, ohne Kopf 4715 bis 6000, mit Kopf 5200 bis 6000, Schußfelle, Kopf, 4200 bis 5325 Mk.

Bremer Wollmarkt. Der Markt verlief auch in der ersten Märzwoche in fester Haltung. Vorräte in erster Hand sind stark zurückgegangen, so daß das Angebot besonders in Merino-Wollen der Nachfrage nicht genügte. Kämmlinge verkauften sich schlank zu bisherigen Preisen. (Bericht von C. A. Focke-Bremen.)

Vom Holzmarkt. Bei dem letzten großen Verdingungstermin für Schnittholz beim Eisenbahn-Zentralamt in Berlin waren die Preise recht niedrig und standen in keinem Verhältnis zu der augenblicklichen Bewertung des Rohholzes. Das Eisenbahn-Zentralamt entschloß sich wegen der unsicheren Verhältnisse zur Bewilligung von Gleitpreisen. Der Andrang zu den Forstverkaufsterminen in Deutschland ist immer noch groß, obwohl die Stundungsbedingungen verschärft sind. Die Holzeinfuhr aus valutastarken Ländern nimmt zu, da es bei dem jetzigen Dollarkurs wieder möglich ist, amerikanische Hölzer zu importieren. Die Verbraucher verfügen noch über ältere Lagerbestände und zeigen darum größere Zurückhaltung. Das Holzgeschäft mit Pommerellen hat sich nach dem Sinken der polnischen Mark wieder belebt. — In Wilna wurden Ende Februar notiert: Kiefern-Exportrundholz 160000—170000 Mk., Grubenholz 48000—50000, Espenholz für Streichholzindustrie 34 sh., Erlen-Exportrundholz 120000 bis 130000 Mk., Eichenrundholz 170000—190000, eichenes Tischlerholz 220000—240000, Eichenfurnierklötzer 340000—350000, Birkenrundholz 80000—88000, kieferne englische Bohlen, breite, 320000—340000, schmälere 260000—280000, kiefernes Tischlerholz 260000—280000, Baubretter 190000—200000 Mk. Geschnittenes Material aus Tannenholz stellte sich um 10 bis 15 v. H. billiger. Kieferne Sleepers 5—5½ sh., kieferne Schwellen 3 sh., eichene Schwellen 3½ sh. je Stück. Holz für die Papierindustrie 68000 bis 70000 Mk. — Auf dem Warschauer Holzmarkt wurden notiert: Kiefernes Rundholz bis 26 Zentimeter 175000 Mk., 16 Zentimeter 120000, vorjähriges 105000—110000, prima Tannen- und Fichtenrundholz 150000, sekunda 100000, Grubenholz 65000, Telegraphensäulen 8 bis 11 Meter 65000—75000, länger 80000—95000, eichenes Rundholz, Tischlermaterial 230000—250000, Furniermaterial 340000—360000, gewöhnliches 160000—180000, Eschenrundholz 190000—200000, Weißbuche 200000—210000, Buche 150000, Erle 135000, Birke 85000—90000, breite englische Tannen- und Kiefernbohlen 300000, schmale 250000, Exportbalken 300000, kieferne Tischlerbretter 300000, Baubretter 200000, prima Eichentischlerbretter 500000, mittlere 300000, buchene Bohlen 290000, Holz für Papierschleifereien 65000—70000, Kieferne Sleepers 32000, kieferne Schwellen 18000, eichene 21000, buchene 17000 Mk. je Stück.

Wi. **Petersburger Preise.** Vom 15. bis zum 20. Februar stiegen die Nahrungsmittel- und Verbrauchsgüterpreise um 3,4 Proz. Die Lebenshaltungskosten beliefen sich am 15. Februar auf 266 Rbl. 3 Kop. und am 20. Februar auf 275 Rbl. 12 Kop. der Ausgabe 1923. Die Preissteigerung hat in letzter Zeit an Schärfe nachgelassen. Die Roggenmehlpreise blieben unverändert, die Preise für Sonnenblumenöl und Zucker sanken. Die Nahrungsmittelpreise stiegen zum 20. Februar um 2,1 Proz. und die Verbrauchsgüterpreise um 6,3 Proz.

Wi. **Depression am russischen Metallmarkt.** Auf dem russischen Metallmarkt hält die Depression an, die auf die Tätigkeit der Metalltrusts nachteilige Wirkungen ausübt. Zur neuen Frühjahrsbeackerung macht sich eine Nachfrage nach landwirtschaftlichen Geräten wie auch nach Bandeisen bemerkbar. Trotzdem die Bausaison nicht mehr fern ist, sind die Nachfragen nach Eisen, Blech und Nägel unbedeutend. Ebenso ist die Nachfrage nach verschiedenem Sortenceisen und Kesseleisen von keinem Belang. Für die Lage am Metallmarkt ist charakteristisch, daß die Waren, welche sich in privaten Händen befinden, viel billiger sind als der Selbstkostenpreis der Staatlichen Trusts, so daß für diese eine sehr ungünstige Konjunktur geschaffen wird, trotzdem die Warenmengen, die sich in privaten Händen befinden, verhältnismäßig klein sind.

Leopold Ewald, Stettin
gegründet 1854 **Spedition** gegründet 1854
1351

Hans Krause & Tielbaar
Fernspr.: 1032 **Stettin,** Roßmarkt 4 Telegr.-Adr.: Krauseco
INTERNATIONALE SPEDITION
Vertrauensspediteure bedeutender Handelshäuser
Gewissenhafteste Vertretung persönl. Interessen
641 Rat und Unterstützung bei
ERLEDIGUNG der **AUSFUHR-FORMALITÄTEN**

Spedition **Lagerung**
An- und Abrollen von Waggons sowie An- und Abfahren von Stückgütern von und nach der Bahn und zu den Schiffen, Umzüge jeder Art von und nach außerhalb
Otto Schulz, vormals **Hermann Schulz,**
Stettin, Kronprinzenstraße Nr. 30 :: Telefon Nr. 470
Spedition **Versicherung**

Centrale Speditions- und Transportgesellschaft
„VEREINIGTE SPEDITEURE"
m. b. H.
Warschau, Tłomackie 6/8
1659 Telefon: 286—73 und 136—86


Gegr. 1889 **GEORG GRUBER**
Spedition
Telegramm-Adressen für Danzig und Berlin: „Spedigruber"
Danzig-Neufahrwasser Freibezirk Tel. (5739)
DANZIG Mattenbuden Nr. 16 Telefon 309, 3977, 5739
Berlin N 24 Friedrichstraße 130 Tel. Norden 3133, 4442
635

Rigaer Börsennotierungen in Lats.

	23. Febr.	26. Febr.	28. Febr.	1. März	5. März
100 lettl. Rbl. = 2 Lats	—	—	—	—	—
1 Doll. amerikanisch.	5,09	5,09	5,06	5,07	5,09
1 engl. Pfund	24,—	24,—	23,84	23,86	23,93
100 franz. Frank . . .	30,50	30,35	30,75	30,50	30,45
10000 Reichsmark . .	2,—	2,—	2,05	2,05	2,05
100 finn. Mark . . .	13,—	13,25	13,25	13,50	13,50
100 estnische Mark .	1,46	1,47	1,47	1,47	1,47
10000 polnische Mark	—	—	—	—	—
10 Goldrubel	25,50	25,50	25,50	25,50	25,50

Revaler Börsennotierungen in estnischer Valuta.

	26. Febr.	28. Febr.	1. März	5. März	6. März
1 Dollar	337^{50}	337^{50}	337^{50}	337^{50}	337^{50}
1 Pfund Sterling	1590	1595	1590	1590	1588
100 franz. Frank	2025	2065	2040	2040	2050
100 deutsche Reichsmark	1^{48}	1^{47}	1^{47}	1^{44}	1^{45}
100 Finnmark	911	920	928	922	938
100 lettländ. Rubel . . .	131	131	131	130^{50}	130^{50}
1 Goldrubel	165	165	165	165	165

Devisennotierungen der Finnlandbank, Helsingfors.

	20. Febr	23. Febr.	27. Febr.		
Newyork . . .	37.35	37.20	36.95		
London	175.40	175.40	173.90		
Paris	225.–	226.—	227.—		
Berlin	0.18	0.17	0.17		
Reval	11.—	11.—	11.—		

Devisennotierungen der finnischen Mark in Berlin.

	27. Febr.	1. März	3. März	5. März	8. März		
Geld	610.47	623.40	622.19	623.43	537.65		
Brief	603.53	626.57	625.31	626.57	540.35		

Notierungen der Fondabteilung der Moskauer Warenbörse.

	20. 2.	24. 2.	27. 2.	1. 3.	2. 3.
Staatsbanknoten (Tscherwonez)	236,—	238,50	239,—	240,—	241,—
Pfund Sterling	218,—	220,—	214,—	212,50	212,50
amerik. Dollar	48,—	49,—	47,—	46,—	46,—
schwed. Krone	—	12,25	12,—	11.80	11,90
Finnische Mark	1,—	1,10	1,—	0,90	1,—

Danziger Börsennotierungen in Reichsmark.

	27. Febr.	3. März	5. März	7. März	8. März
Polnische Noten	48.87	51.37	52.86	48.62	44.88
Auszahlung Warschau . . .	46.13	48.87	50.12	46.88	44.50

Warschauer Börsennotierungen in polnischer Mark.

Schecks und Auszahlung	21. Febr.	27. Febr.	5. März	8. März
New York	48 090,—	45 270,—	42 550,—	42 785,—
Berlin	1,86	1,88	1,70½	2,05
London	225 900,—	210 940,—	205 000,—	206 500,—
Paris	2 960,—	2 856,—	2 707.—	2 672,—

WIRTSCHAFTSINSTITUT
FÜR RUSSLAND UND DIE OSTSTAATEN
KÖNIGSBERG PR. HANSARING OSTMESSEHAUS

Handelsvermittlung
Auskunft und Beratung
in allen Osthandelsfragen
Organ: „Der Ost-Europa-Markt“
Deutsch-russische Wirtschaftszeitung

Spezialauskunft und Beratung in allen Fragen
des osteuropäischen Holzhandels
durch die unter Leitung erster Sachverständiger stehende Holzsektion des Wirtschaftsinstituts für Russland und die Oststaaten
Organ: „Der osteuropäische Holz-Markt“
Deutsch-russische Holzfachzeitschrift

Mitteilungen des Wirtschaftsinstituts für Rußland und die Oststaaten. Königsberg, Ostmessehaus.

Die Bekanntgabe der Adressen erfolgt nur an Firmen, die Mitglieder des Wirtschaftsinstituts für Rußland und die Oststaaten sind.

Warennachfragen aus dem Auslande.

459. Die Direktion des Trusts der Vereinigten Schlauch- und Riemen-Textil-Fabriken in Rußland kauft: Schmiermaterialien, techn. Ausstattungs-Artikel usw.

460. Eine Handels-Industrie-Genossenschaft in Moskau kauft div. Waren, auch gegen Warenaustausch.

461. Die Direktion der Gruben-Industrie in Tscheljabinsk kauft: Lokomotiven für Fahrten auf den Grubenstrecken.

462. Die Staatl. Vereinigung der Holz- und Holzbearbeitungsindustrie in Rußland kauft: div. Sägen, Kamel-Haar- und Gummi-Riemen, sowie weitere techn. Bedarfsartikel für Sägewerke.

463. Eine Schokoladenfabrik in Moskau kauft: Kakao.

464. Die Einkaufsabteilung des Kammwollgarn-Trusts in Moskau kauft: Baumwollgespinste, Nadeln für Weberkamm-Maschinen, Pergament, techn. Leder, Karton, Dextrin und Extrakte.

465. Eine Genossenschaft in Moskau kauft: Kontroll-Kassen, Schreibmaschinen, Fahrräder.

466. Das Technische Büro eines Zentral-Verbandes in Moskau kauft: Ziegelei-Maschinen, Produktionsfähigkeit: 25 000 Stück im Laufe von 8 Std., Torf-Garnituren und Lokomobile.

A. N. 36. Eine Firma in Litauen sucht eine Dynamo-Maschine, ohne Motor, 2000 Kerzenstärke, zu kaufen.

Warenangebote aus dem Auslande.

87. Eine Allrussische Genossenschaft liefert Wolle div. Arten.

88. Die Verwaltung der Staatl. Steinkohlen-Industrie in Rußland liefert Quecksilber.

Warenangebote aus dem Inlande.

J. 74. Deutsche Firma bietet an für Rußland, die Oststaaten und den Balkan größere Posten Toiletten- und Hausseifen.

J. 75. Eine Firma in Deutschland liefert Leder und Lederwaren, sowie chemische Erzeugnisse, nach Rußland und den Oststaaten.

J. 76. Lebrecht Weigel u. Entz, Stettin, liefern, als Vertreter einer großen Handelsvereinigung Deutschlands, für den Osten: Chemikalien, Drogen und pharmazeutische Präparate.

V. 21. Eine Königsberger Firma sucht je einen Vertreter in Litauen, Lettland und Estland.

V. 22. Eine Helsingforser Agenturfirma sucht die Vertretung leistungsfähiger Fabriken und Firmen der Lebensmittelbranche für Finnland.

V. 23. Eine Bandweberei in Deutschland sucht Vertreter in Rußland und den Oststaaten.

V. 24. Eine Glaswarenfabrik in Deutschland sucht gut eingeführte Vertreter in Rußland und den Oststaaten für: Parfüm-Fläschchen, Pillen- und Tablettengläser, Präparaten- und Reagenzgläser sowie Ampullen für Injektionsstoffe.

V. 26. Eine Jagdgewehr-Fabrik in Deutschland sucht Vertreter in Rußland und den Oststaaten.

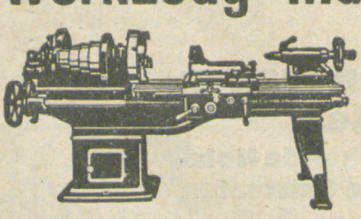
GESCHÄFTLICHE MITTEILUNGEN
ДЕЛОВЫЕ СООБЩЕНИЯ

Eine neue Krupp-Gründung für den Osthandel. Unter dem Namen Oestliche Handelsgesellschaft ist mit dem Sitz in Berlin eine Aktiengesellschaft mit 10 Mill. Mk. Kapital begründet worden, deren Gegenstand die Vertretung von Fabriken und der Vertrieb industrieller Erzeugnisse in Osteuropa ist. Die Gesellschaft befaßt sich in erster Linie mit der Vertretung der Fried. Krupp-A.-G., Essen, der Ernemann-Werke, A.-G., Dresden, der Krupp-Ernemann-G. m. b. H. in Dresden und der A.-G. für Anilinfabrikation in Berlin, letztere für ihre photochemischen Artikel. Den Vorstand bilden Henryk Politur Kopenhagen und Hermann Ed. von Simson-Berlin. An der Firma ist die Fried. Krupp-A.-G. mit Kapital beteiligt.

Deutsch-Ukrainische Handelsbank. Dem „B. T." zufolge wird demnächst mit 1 bis 2 Mill. Mk. eine Gesellschaft gegründet, deren Aktien sich restlos im Besitz der British Association of Ukraine Trade Ltd., London, befinden. Diese Gesellschaft verfügt über ein Kapital von 1 Mill. Pfd. Sterl., von dem 250 000 Pfd. Sterl. von der ukrainischen Sowjetregierung und 750 000 Pfd. Sterl. von englischen Geschäftskreisen eingebracht werden. Die englische Gesellschaft übernimmt die Verpflichtung, der deutschen Tochtergesellschaft im ersten Jahre 10 Mill. Pfd. Sterl. bis zum Höchstbetrag von 100 Mill. Pfd. Sterl. in den nächsten zwei Jahren als langfristigen Kredit zum Diskontsatz der Bank von England zur Verfügung zu stellen.

Wi. **Die „Dawa-Britopol"**, eine Vereinigung von Danziger und Warschauer Aktiengesellschaften für den Handel mit Rußland, begann ihre Tätigkeit in Moskau am 15. Dezember 1922. Sie gilt in Rußland als gemischte Gesellschaft, doch ist an dieser Aktiengesellschaft nur privates Kapital beteiligt. Der Vertrag, den die Gesellschaft mit der russischen Regierung abgeschlossen hat, ist auf sechs Monate befristet. In dieser Zeit muß die Gesellschaft für 2 Mill. Dollar Waren aus- und einführen. Bisher hat sie für 417 000 Dollar Waren nach Rußland eingeführt und für 100 000 Dollar ausgeführt. Zur Einfuhr gelangten hauptsächlich Produktionsmittel, so Kautschuk, Baumwolle und in kleineren Mengen Metallerzeugnisse. Ausgeführt wurden Flachs, Rauchwerk, Erze und Metallbruch. Zur Ausfuhr bereitgestellt sind auch Holzmaterialien. Neuerdings ist die Gesellschaft am Export von Tauen, Butter, Asbest, Daunen und Federn, Oelkuchen und Arzneipflanzen interessiert.

Werkzeug-Maschinen



in allen Ausführungen

liefern zu günstigen Preisen

Gesellschaft für Industrie- u. Gewerbebedarf

Telegr.-Adr.: Gewerbebedarf

Heinberg & Pietruck, m. b. H.
Königsberg Pr., Hintertragheim 52d

Fernsprecher Nr. 5037

BÜCHERSCHAU
ОБЗОР КНИГ

Osteuropa, von Walther Tuckermann. (Verlag Ferdinand Hirt & Sohn, Leipzig. — Grundpreis je Band gebd. 3,60 Mk.)

Mit der „Jedermanns-Bücherei" versucht der Verlag Ferdinand Hirt & Sohn eine Gesamtdarstellung unseres Wissens mit bewußter Beschränkung auf das Wesentliche. In literarisch hochstehender Form werden dort berufenen Sonderkennern jedes Faches die letzten Ergebnisse der Forschung zusammengefaßt. Die Wichtigkeit Osteuropas für die Wiederherstellung der Weltwirtschaft veranlaßte ihn, durch den Kölner Privatdozenten Dr. Walther Tuckermann in zwei Bändchen eine „Allgemeine Uebersicht über Osteuropa" und eine besondere Darstellung der Landschaften dieses gewaltigen Gebietes zu geben. Dabei scheiden Finnland und Polen, das als ein Teil Mitteleuropas angesehen wird, aus der Betrachtung aus. Die baltischen Lande und Litauen kommen, obwohl sie zu Osteuropa gehören, aus äußerlichen Gründen in einem anderen Bändchen der „Jedermanns-Bücherei" zur Besprechung. In der „Allgemeinen Uebersicht" werden nicht nur Aufbau, Gliederung, Klima und Vegetation, völkische, staatliche Verhältnisse und Religionen, sowie die Besiedelung betrachtet, auch der Verkehrs- und Wirtschaftsgeographie ist der notwendige Raum gewährt. Bei der Sonderbetrachtung der „Landschaften" sind der Norden mit dem Petersburger Gebiet, der baltische Landrücken, das Poljesje und die mittelrussische Platte ebenso unterrichtend dargestellt wie das Wolgabecken, das Gebiet der südlichen Ströme und die Uralformation. Zahlreiche Kartenskizzen unterstützen das Wort, reiche Bilderanhänge vervollkommnen die Anschauung und Literaturnachweise geben die Möglichkeit, geweckte Landinteresse weitgehend zu befriedigen.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: FRANZ STEINER, Königsberg.

Восточно-Европейский Рынок

ЖУРНАЛ ПО ВСЕМ ЭКОНОМИЧЕСКИМ ВОПРОСАМ ГЕРМАНИИ и ВОСТОЧНОЙ ЕВРОПЫ

Орган Германо-Восточной Ярмарки в Кенигсберге (Пруссия) и „Экономического Института для сношений с Россией и пограничными восточно-европейскими государствами“

Выходит на немецком и русском языках

Учредитель: Д-р Виганд / Главный редактор: Д-р Вестенбергер / Редактор немецкого отдела: Франц Штейнер
Редактор русского отдела: А. И. Марков

Почтовый чек: 16675 / Банковск. тек. счет: Восточный Торгово-Промышл. Банк (Ostbank f. Handel u. Gewerbe)
Прием об'явлений: Издательство „Восточно-Европейский Рынок“, Кенигсберг Прусс., Дом Восточной Ярмарки (Ostmessehaus) / Адрес для телегр.: „Ост-Эуропа-Маркт“ / Телеф.: 5447, 5448, 5449, 5600, 6491, 7242

Подписная плата для Германии и Нем. Австрии 1000 мар. за 1/4 года, для заграницы 4,5 золотых марок или 1 доллар в год. — Подписка принимается всеми почтовыми учреждениями в Германии и правлением ярмарки / Одно четвертостолбцовое место в 1 mm 50 мар. - - - - Об'явления бо́льших размеров по особому тарифу. - - - -

Издатель: Правление ярмарки в Кенигсберге :: :: Перепечатка разрешается только с указанием источника

Экономическое положение Германии за февраль.

Die Wirtschaftslage Deutschlands im Februar.

Введенный французами таможенный кордон вокруг оккупированной области уничтожил возможность транспортирования угля и железа из Рурского бассейна в остальную Германию. На этой почве возникли конечно для германской промышленности некоторые затруднения, но до сих пор удалось покрыть недочет из запасов заводов и ввозом из заграницы. Падение курса иностранных девиз благоприятствует правительственным мерам в этой области. Английский уголь теперь дешевле германского. Кроме того для ввоза железа введены таможенные облегчения. Оккупированные области работают теперь исключительно на склад, так что вопрос об организации кредита для промышленности этих областей приобретает всеобщее значение. И в этом направлении меры германского правительства увенчаются успехом. По сообщениям министра народного хозяйства в бюджетной комиссии рейхстага французам удалось вывести из Рурской области в первые три недели 53 000 тон угля, т. е. ровно столько, сколько они получили от Германии ежедневно. Можно считать несомненным, что Франция страдает в данный момент от недостатка угля и кокса. Чрезвычайно сократилась уже деятельность доменных печей Франции, и французским железным дорогам пришлось уже конфисковать уголь, предназначенный для промышленности.

В то время, как при повышении курса доллара цены стремительно возрастали почти в соответствующей пропорции, при падении курса доллара цены в особенности на предметы внутреннего производства только очень медленно и неохотно приурочиваются понижательному движению. За неделю с 3-го по 9-ое февраля цены не только не понижались, но продолжали повышаться, догоняя кульминационный пункт повышения доллара в предшествовавшую неделю и только с 10-го по 16-ое февраля можно было констатировать скромное понижение цен, почти в пять раз отстающее от степени падения доллара. Соотношение между уровнем цен и курсовым уровнем доллара видно из следующих данных, приводимых „Handels- und Industrie-Zeit“.

(+) Увеличение (—) Уменьшен. по сравнен. с предыд. неделей (в %%)	27 янв. до 2 февр.	3 февр. до 9 „	10 февр. до 16 „	17 февр. до 23 „
Уровень оптовых цен . .	+ 68,5	+ 10,2	— 6,9	— 5,7
Уровень курсов доллара .	+ 80,2	— 5,14	— 32,1	— 11,6

По заявлениям министра народного хозяйства в рейхстаге правительство вступило в переговоры с крупнейшими промышленными и торговыми организациями, для того чтобы организовать всеместное и всемерное понижение цен. Особенное внимание будет уделено ценам на хлеб, которые приходится по возможности держать на январском уровне, так как повышение цен на хлеб вызовет неминуемо повышение заработной платы и в связи с тем общее вздорожание всех товаров.

В какой мере германские цены опередили мировые цены видно хотя бы из сравнения цен на железо в Германии и Англии. Так, например, цена за 1000 кгр. английского литейного чугуна, включая фрахт до Гамбурга, равнялась 15-го февраля 514 064 маркам, между тем как цена за 1000 кгр. того же чугуна в Германии, включая фрахт до Гамбурга, достигла того же числа 787 280 марок. Приводимая ниже, позаимствованная из «Handels- u. Ind.-Zeit.», таблица сравнительных цен германского и английского угля и железа довольно ясно характеризует создавшееся положение:

Сравнение германских и английских цен на уголь и чугун.

Время	1 ф. ст. = мар. (официальный средний курс)	Германский уголь[1])	Английский уголь[2])	Германский чугун[3])	Английский чугун[4])
		(В бумажных марках)			
8 февраля 1923 г. . . .	158 500	81 021	241 630	727 040	897 873
9 „ 1923 г. . . .	144 000	141 966	219 528	727 040	815 760
10 „ 1923 г. . . .	144 150	141 966	219 673	766 840	816 304
12 „ 1923 г. . . .	130 500	141 966	198 965	766 840	739 352
13 „ 1923 г. . . .	130 000	141 966	198 417	766 840	736 495
14 „ 1923 г. . . .	109 500	141 966	166 914	766 840	620 249
15 „ 1923 г. . . .	90 750	160 576	138 339	787 280	514 064
16 „ 1923 г. . . .	88 000	160 576	134 132	783 980	519 888
17 „ 1923 г. . . .	91 000	160 576	138 705	783 980	537 716
19 „ 1923 г. . . .	93 000	160 576	141 778	783 980	549 630
20 „ 1923 г. . . .	108 250	160 576	191 612	783 980	642 461
21 „ 1921 г. . . .	108 000	160 576	191 100	783 980	640 980
22 „ 1921 г. . . .	107 500	160 576	190 268	686 480	—
23 „ 1923 г. . . .	106 750	160 576	188 951	686 480	—

[1]) Рейнско-Вестфальский жирный рядовой уголь, включая фрахт Гамбург (за 1000 кгр.).

[2]) Northumber and D. C. B. unscreened, включая фрахт Гамбург (за 1000 кгр.).

[3]) Литейный чугун № 3, включая фрахт Гамбург (за 1000 кгр.).

[4]) Middlesbrough лит. чугун № 3, включая фрахт Гамбург (за 1000 кгр.).

Таким образом, цены на германский уголь вплотную придвинулись к английским; цены же на чугун даже превзошли уровень английских цен.

В связи с новосоздавшимся положением на мировом рынке германские заводчики решили понизить свои цены на чугун и на железные и стальные продукты. Понижение цен на железные продукты составляет около 10 %.

Движение цен на чугун в Германии.

Наименование	Цена франко	1 II. 23	8 II. 23	16 II. 23	24 II. 23
	(В марках за тонну)				
Гематит	В. Рейн	736300	779100	775800	678300
Литейн. чугун № 1	„	7063 0	749100	745800	648300
„ „ № 3	„	703300	746100	742800	645300
Мартен. чугун (зигенский) . .	Зиген	602400	701400	896700	896700
Зеркальн. чугун 10—12% марг. .	„	624500	735500	1003600	1003600
Литейн. чуг. № 3, люксембургский .	Граница	693000	736100	732800	635300
Ферроманган 80%	В. Рейн	—	—	—	—
„ 50%	„	—	—	—	—
Ферросилиций 10%	„	865700	985100	1013700	—

Движение цен на железные и стальные продукты в Германии.

Наименование	Довоен. цена	9. II. 23	14. II. 23	24. II. 23
	(В марках за метрическую тонну)			
Болванки	82,50	955 000	849 000	749 000
Квадратные болванки .	87,50	1 068 000	949 000	837 000
Заготовки	95,—	1 135 000	1 000 000	890 000
Плоские болванки . .	97,50	1 170 000	1 040 000	970 000
Фасонное железо . .	110,—	1 320 000	1 173 000	1 034 000
Полосовое железо . .	97—99	1 331 000	1 183 000	1 043 000
Универсальное железо	115—122	1 438 000	1 278 000	1 127 000
Обручное или шинное железо	105,—	1 609 000	1 430 000	1 261 000
Катаная проволока . .	117,50	1 419 000	1 261 000	1 112 000
Толстое листовое железо (5мм. и выше) .	105,—	1 501 000	1 334 000	1 176 000
Среднее листов железо (3—5 мм.)	110,—	1 687 000	1 498 000	1 321 000
Тонкое листов. железо (1—3 мм.)	125,—	1 937 000	1 722 000	1 518 000
Тонкое листовое железо (тоньше 1 мм.) . .	—	2 104 000	1 870 000	1 649 000

* * *

Нефтяные продукты.

Рынок страдает от недостатка платежных средств. В связи с этим на рынке нефтепродуктов можно констатировать значительное спокойствие.

Цены германского рынка иллюстрируются следующими таблицами:

Движение цен на смазочные масла в Германии.

Наименование	7. II. 23		22. II. 23.	
	С пошлиной	Без пошлин.	С пошлиной	Без пошлин.
	(В бочках; в марках за 1 кгр.)			
I. Цилиндровое масло для цилиндра мокрого пара				
Вязкость 4—5 при 100°, температ. вспышки 240°	3300	2740	2090	1170
Вязкость 4—5 при 100°, температ. вспышки 260—270°	41 0	3540	—	—
Вязкость 4—5 при 100°, температ. вспышки 280—290°	6200	5600	—	—
II. Цилиндровое масло для цилиндра перегрет. пара.				
Вязкость 4—5 при 100°, температ. вспышки 290—300°	2600	2050	2340	14 0
Вязкость 5—6 при 100°, температ. вспышки 320°	2750	2050	2960	1850
Вязкость 8 при 100°, температ. вспышки 33)—335°	3200	2640	3460	2630
III. Цилиндровое масло фильтрованное.	4200	3600	2840	1920
IV. Машинное масло рафинированное.				
Вязкость 2—3 при 50°, температ. вспышки 170—180°	2100	1540	1810	910
Вязкость 4—5 при 50°, температ. вспышки 200°	3600	3040	2410	1520
Вязкость 7—8 при 50°, температ. вспышки 230 –240°	4600	4040	2810	1900
V. Машинное масло дестиллированное.				
Вязкость 5—6 при 50°, температ. вспышки 190°	2600	2040	2060	1150
Вязкость 7—8 при 50°, температ. вспышки 190°	2800	2240	2230	1310

* * *

Лен.

Улучшение германской валюты внесло во внутренний германский льняной рынок полную путаницу. Держатели запасов не доверяют стабилизации марки и не пускают своих товаров на рынок. Движение цен за последний период представляется в следующем виде:

Движение цен на лен в Германии.

Наименование	3. II. 23	24. II. 23
	(В марках за центнер)	
Лен-соломка:		
Средние сорта	—	—
Хорошие и лучшие сорта . .	9 000—30 000	7 000—30 000
Силезский лен	—	—
Вестфальский лен	26 473—34 833	—
	(В марках за килограмм)	
Лен-волокно	3 000—5 300	4 000—8 000

Dr. Ackermann & Ochs, Elbing Wpr.
Chem. pharm. Werke
Inh.: P. Zelmer u. G. Riebensahm
Tabletten, Pillen, Dragées
Nährpräparate,
628 **kosmet. Spirituspräparate**
lose und in Packungen
Spezialfabrikation von Salben, Pasten und Tubenpräparaten
Engros Export Fabrikation

Rafflenbeul & Loewe
G. m. b. H.
Export **Glasgroßhandlung** **Import**
Königsberg i. Pr.
Vorstädt. Feuergasse 35
Fernsprech - Anschluß 4216
Telegramm - Adresse:
Rafflenbeul, Königsbergpr.
489
Fenster- u. Spiegelglas, Farb.-, Gussglas jeder Art, Bilderleisten, Kitt, Diamanten

Меха.

Значительное укрепление курса марки обусловило во второй половине февраля полное затишье на лейпцигском пушном рынке. Цены на лейпцигском рынке к концу февраля представляются в следующем виде: австралийский оппоссум — 14—15 шилл., американский оппоссум — 2 долл., виргинская выдра — 5—18 ф. стерл., русский фей — 5½ шилл., финский фей — 4½ шилл., белая лисица, лучшего качества — 9—14 ф. стерл., серебристая и голубая лисица — 29—39 ф. стерл., лисица Аляска лучшего сорта — 6—8 ф. стерл., скунс лучшего качества — 30 шилл., нутрия — 25—26 шилл., выхухоль, лучшего сорта, черный — 4½ шилл., русский соболь — до 22 ф. стерл., соленые шкурки котика — 3 ф. стерл. — 5 ф. стерл., норка — до 3 ф. стерл. 11 шилл., кролик (Bieberette), лучшего качества — 1 долл., кролик (Elektrik) — 1 долл., лисица германская — 4—6 долл., лисица привозная — 6—10 долл., германская куница — 12—15 долл., привозная куница — до 21 долл., (отборная — 30 долл.), хорь — 1—1½ долл., лучший франц. крот — до 0,18 долл., фризландский крот — 0,09—0,12 долл., баварский крот белой мездры — 0,08—0,10 долл., голубой мездры — 0,045—0,05 долл., белка красная — 2400 мар., черная — 4300 мар., кошка кипрская — до 5000 мар., черная кошка — до 6500 мар., пестрая кошка — 3800 марок.

Аналогично лейпцигскому рынку и на берлинском рынке наблюдается полное спокойствие. Движение цен последнего иллюстрируется следующей таблицей:

Движение цен на меха в Берлине.

Наименование	14—23. I. 23	17. II. 23	17—24. II. 23
	(В марках за штуку)		
Лисица германская	100000—180000	150000—180000	4—5 долл.
Куница лесная	300000—400000	350000—400000	15 долл.
„ горская	250000—350000	300000—350000	12—13 долл.
Хорь крупный	30000—40000	40000—60000	—
Выдра	300000—350000	—	—
Крот, белой мездры	1000—1500	1600—1800	1600
„ голубой мездры	700—800	800—1000	800—900
Кошка, черная и кипрск.	7000—10000	7000—8000	9000
Ласка белая	—	5000	—
„ бурая и серая	—	3000	—
Белка черная	4000—4500	4000—5000	5000
„ красная	2500—3000	2000—3000	3000
Барсук	25000—30000	30000—40000	—
Кролик лучший сорт, тяж.	4500—5000	7000—8000	8000—10000
„ проч. хорош. сорта	3500—4000	4000—5000	5000—6000
Заяц	3500—4000	7000	4000—5000
Серна летняя и осенняя	3000	6000—7000	6000
„ зимняя	2000—2500	4000—4500	4000
Коза, тяжелая	14000—15000	30000	20000
„ легче 1 фунта	7000—8000	15000—18000	10000
Олень, Damwild (за фун.)	1000—1250	—	2000
„ Rotwild „ „	900—1100	—	1500
Овца, сухая (за фунт)	1200—1500	4000—4500	5000—6000
„ солен „ „	1100—1200	3000—3500	4000
Хомяк	—	—	—

* * *

Кожа.

С улучшением курса марки, на рынках кожевенного сырья в Германии наблюдается резкое падение цен на 100 % и даже на 200 %. Вследствие этого на последних аукционах крупные партии товара были сняты с торгов, в связи с чем германские власти реквизировали непроданный товар, чтобы в принудительном порядке выбросить его на рынок.

На рынке выделанной кожи спрос удовлетворительный, хотя отсутствие платежных средств оказывает неблагоприятное влияние на ход дел. — Нижеследующая таблица указывает результаты последнего аукциона кожевенного сырья:

Движение цен на кожу на аукционе в Берлине.

Наименование	Вес в фунтах	22—23. II. 23	Уменьшение по сравнению с 30. I. 23
		(В марках за фунт)	
Воловьи шкуры (с головой)	30—49	1690—2700	1720—1800
„ „ „	60—79	3220	1595
„ „ „	свыше 80	3170	1230
Бычачьи шкуры (с голов.)	30—49	3310—3315	2180—2170
„ „ „	60—79	2708—2715	1545
„ „ „	свыше 80	2200	1500
Коровьи „ „	30—49	3075—3080	935—940
„ „ „	60—79	3020—3210	1510—1330
„ „ „	свыше 80	3210	
Яловка (с головой)	30—49	3800—3805	2200
„ „	60—79	3195	1555
Лошадиные кожи	более 220 см.	84000—86100	21000—18900
„ „	до 199 см.	23300	21700
Выросток (с головой)		4000	4250
Телячьи шкуры (с голов.)	до 9 ф.	5200—5210	9100—9400
	более 9 ф.	5135	9585—9775

* * *

Хлеб.

В очередном обзоре хлебного рынка Имперское Хлебное Бюро сообщает, что германское правительство решило не допускать понижения марки выше уровня 1 доллар — 25 000 марок. Это сообщение должно рассматриваться, как официальное сообщение. Для хлебного рынка выступление Рейхсбанка на фондовых биржах Берлина и (повидимому) Нью-Йорка и Лондона имеет крупное значение: улучшение курса марки дает Германии возможность усилить заграничные хлебные закупки. Пока этого как будто не наблюдается.

В настоящее время, в связи с улучшением курса марки и сравнительно слабым общим понижением внутренних хлебных цен, на германском рынке произошло общее приближение хлебных цен к мировому уровню. Конкуренция иностранного хлеба в последнее время становится весьма настойчивой: оfферты американских экспортеров и даже британских перепродавцев во многих случаях более выгодны, чем оfферты самих германских мельников.

Движение цен на зерновые хлеба в Берлине.

Наименование	12. II. 23	19. II. 23	26. II. 23
	(В 1000 марок за 50 кгр.)		
Пшеница	65—66	51—52	46—47
Рожь	57—58	43—44,5	43
Яров. ячмень	53—54	41—43	41—42
Овес	45—46	37—38	38—39
Кукуруза, локо Берлин	64—65	48—49	47
Пшеничная мука (за 100 кгр.)	180—260	135—150	120—145
Ржаная мука (за 100 кгр.)	150—165	125—135	118—135
Курс девиз на берлинской бирже:			
100 голландских гульденов	1100000	785000	900000
1 доллар (средний курс)	27800	19850	22750

Изменение цен на хлеба продолжает отражаться и на ценах других сельскохозяйственных, хотя и довольно слабо. В частности цены семян кормовых трав проявляют большой консерватизм.

Internationale Speditions- und Lagerhausgesellschaft **Carl Deyke Nachf., Eydtkuhnen-Wirballen** amtliche Spediteure d. Reichseisenbahn
Berlin O 17, Mühlenstr. 31/32 **Hamburg 5, An der Alster 86**
Spezialverkehr nach dem Osten: Fraustadt, Lissa i. Polen, Stensch-Bentschen-Beuthen-Kattowitz. Sammelladungsverkehr — eigene Transit- u. Freigutlager

Положение германской текстильной промышленности в феврале.

Die Lage der deutschen Textilindustrie im Februar.

Последствия Рурской оккупации проявляются по отношению к германской текстильной промышленности в нарушении свободного сообщения в занятой области и в блокаде Рейнской текстильной промышленности, отрезанной таможенным кордоном от ея внутренних и заграничных рынков сбыта. Взиманием 10 % пошлины со стоимости экспорта и требованием отдачи в французское казначейство 30 % девиз, полученных за вывезенные товары, оккупационные власти стараются совершенно изолировать Рурскую промышленность и вызвать перепроизводство в отрезанных областях. Пока заводы продолжают работать по мере имеющихся у них заказов. Заготовка сырья вследствие транспортного кризиса все более и более осложняется. К учрежденным оккупационной властью в Крефельде, Кельне, Майнце и др. городах экспортным бюро германские промышленники и купцы, конечно, за разрешениями на вывоз не обращаются, не говоря уже о том, что уплата 10 % экспортного налога уничтожала бы всякую возможность свободной конкуренции на внешних рынках. Хотя отрезанная новым таможенным кордоном область обнимает очен важные производительные центры германской текстильной промышленности и хотя в ней работает почти пятая часть общего числа имеющихся в Германии веретен и ткацких станков (а именно 2 милл. веретен и 40 000 станков при общем количестве 9½ милл. веретень и 200 000 ткацких станков) внутренний германский рынок некоторое время может обойтись и без производства Рейнской текстильной промышленности, так как все изготовленные там изделия фабрикуются и в остальной Германии. С другой стороны густо населенная оккупированная область сама по себе может служить для большой части своего производства рынком сбыта. В очень тяжелом положении находится Рейнская шелковая промышленность, и без того уже давно испытавшая вследствие высокого уровня цен большой недостаток в заказах. Вследствие все ухудчающихся условий заготовки сырья уже нужно было прибегать к сокращению производства и к расчету рабочих.

В не оккупированной области положение текстильной промышленности характеризуется кризисом оборотных средств и кризисом сбыта. Высокий уровень цен вызывает все возрастающее выжидательное отношение торговцев и потребителей. Горьким опытом ученые покупатели внутреннего рынка отказываются заключить сделки на основе иностранной валюты и покупают по возможности только товары со складов по твердым ценам в бумажных марках. Все возрастающий недостаток в заказах не мог не оказать неблагополучного влияния на ход производства. В большинстве текстильных участков сокращение рабочего времени производится в усиленном масштабе. Понижение курса доллара на 50 % тоже усилило осторожность покупателей по заказам. С другой стороны повышение курса допустило заготовку сырья по сравнительно выгодным ценам. Кроме того улучшение курса марки значительно облегчило положение тех многочисленных покупателей, которые вследствие стремительного повышения курса доллара не оказались в состоянии исполнить принятые на себя при заказах обязательства. По сколько это допустили весьма ограниченные оборотные средства, потребность в товарах была покрыта покупками со складов. Уровень цен на так называемые «чисто-валютные» товары, как сырье и пряжу вместе с курсом доллара сильно понизился. В ткацкой и в конфекционной промышленностях цены, конечно, как в оптовой так и в розничной торговле не могли понижаться с той же быстротой. Так как причитающаяся на закупку сырья доля производственных расходов составляет при тканях 60 % общей стоимости, а при конфекционных товарах даже только 45 %, то остальные 40 или 55 % производственных расходов остаются в зависимости от все возрастающих издержек на заработную плату, фрахты, уголь и т. д. Но в общем при готовых изделиях теперь можно констатировать приостановку повышательного движения цен. К наиболее занятым отраслям принадлежит вязальная промышленность, которая работает почти еще в полном составе. Чулочная промышленность обеспечена заказами до марта-апреля. Также в перчаточной промышленности замечается сильное оживление. Напротив положение шляпочной промышленности, которая, первая, не считаясь с покупательной силой потребителей, положила золотую валюту в основу калькуляции цен, продолжает быть неудовлетворительным. Чувствительная заминка в сбыте на внутренних рынках только частью могла быть парализована заграничными заказами, главным образом из Скандинавии и Голландии.

Движение цен на хлопок-сырец.

Биржа	7. II. 23	15. II. 23	23. II. 23	26. II. 23	27. II. 2
Бремен (мар. за кгр.)					
Америк. Fully Middl. Ню-Йорк	25720,— 23,20	13509,— 23,20	16408,— 21,30	16569,— 29,85	16618,— 30,1

Колебания цен на бременской хлопковой бирже обусловливались, как и ранее, всецело курсами валюты. Движение цен на хлопчатобумажные фабрикаты в Германии представляется в следующем виде:

Движение цен на хлопок и хлопчатобум. полуфабрикаты в Германии.

Наименование	Нач. янв. 22	10. II. 23	24. II. 23
Хлопок (за кгр.)	85,40	21298	16408
Пряжа № 36 (за кгр.)	160—165	33000—34000	21000—22500
„ № 20 „ „	135—140	29000—30000	19000—20000
Ткань, за метр 92 см. 19/18, 36/49	19—20	3500—3600	2200—2350
„ „ „ 88 см. 16/16, 20/20	23—24	4300—4400	2900—3000

За последнюю неделю февраля вновь подвезено на бременский рынок 8321 кипа хлопка (в прошлую неделю 8932 кипы), вывезено из Бремена 33 023 кипы (в прошлую неделю 31 670 кип). Остаток в бременских складах на 23 февраля — 54 685 кип (на 15 февраля 79 387 кип).

Хлопковые запасы Бремена быстро уменьшаются из недели в неделю, что об'ясняется крайним сокращением заграничных закупок — в виду недостатка оборотных средств — и стремлением прядильных предприятий пополнить свои запасы, пользуясь благоприятным состоянием бременских цен.

Журнал
„Восточно-Европейский Рынок“
информирует на немецком и русском языках
о всех экономических вопросах, интересующих Восточную Европу!!

J. WOLTSCHANSKY EYDTKUHNEN-WIRBALLEN
Futtermittel-Einfuhr :-: Ввоз фуража
Steinsalz-Ausfuhr, Zucker-Ausfuhr im Transitwege
Вывоз каменной соли, вывоз сахара транзитом.

Перед первой восточно-европейской лесной Ярмаркой в Кенигсберге.

Ausschau auf die 1. Osteuropäische Holzmesse in Königsberg.

18-го марта открывается в Кенигсберге первая восточно-европейская лесная ярмарка, являющаяся первой попыткой установления международной лесной биржи в широком масштабе. На ярмарке и связанной с ней лесной конференции впервые встретятся продавцы и покупатели разных стран и сумеют не только заключать сделки, но и обменяться мнениями по целому ряду вопросов. Многое из того, что будет намечено на первой лесной ярмарке будет осуществлено втечение лета и вторая ярмарка — в сентябре 1923 г. — покажет уже реальные результаты.

Ярмарка будет не местной, — Кенигсбергской — а международной. На ярмарку ожидается большой наплыв участников из Германии, Англии, Голландии, России и других лесопромышленных стран. Самый живой интерес вызывает в лесопромышленных кругах участие России. На заседании вновь образованного лесоэкспортного бюро, состоявшемся 12-го февраля в Москве под председательством начальника Ц у л п'а К. Х. Данишевского, был выработан подробный порядок участия русских трестов на ярмарке. Было постановлено, что лесные тресты «Западолес», «Двинолес», «Петролес», «Верхневолголес», «Средневолголес», «Кавказолес» и Всероссийский Фанертрест должны обязательно участвовать на ярмарке. В Кенигсберг будут делигированы специальные представители лесных трестов и Ц у л п'а, которые будут не только давать все необходимые разяснения и информации и принимать участие в международной конференции, но будут также уполномочены самостоятельно продавать лесоматериалы, заключать соответствующие договоры и закупать древообрабатывающие машины. Большое значение при заключении сделок на ярмарке с русскими лесными трестами следует придать соглашению, состоявшемуся между лесным отделом «Дерува» и «Garantie- und Kreditbank für den Osten» (Шведским Банком, имеющим отделение в Москве), по которому банк предоставляет иностранным фирмам, заключившим через лесной отдел «Дерува» сделки с русскими лесными трестами, гарантию за внесенные ими трестам авансы.

Не меньшего внимания заслуживает решение шведского союза экспортеров учредить на первой восточно-европейской лесной ярмарке представительство шведской машиностроительной промышленности по изготовлению древообрабатывающих машин. На технической выставке будет открыто шведское бюро, в котором будут выдаваться специалистами на основании каталогов и проспектов справки о производительности шведской машиностроительной промышленности.

Первая восточно-европейская лесная ярмарка открывается при весьма благоприятных обстоятельствах, обещающих полный успех. Нельзя сомневаться в том, что Кенигсбергская Месса станет решающим фактором в развитии международной лесной торговли.

Открытие Лейпцигской ярмарки.

Eröffnung der Leipziger Messe.

Открывавшаяся 4 марта Лейпцигская Весенняя ярмарка по размерам превосходит все до сих пор устраивавшиеся в том же городе ярмарки. Общее число фирм, выставивших свои товары, свыше 13 000. Иностранных фирм участвуют всего 622, среди них 320 чехословацких. Прилив посетителей громаден. Число посетителей достигло уже в третий день 200 000. В первый день прибыло 1200 голландцев и 620 датчан. В ближайшие дни ожидается приезд еще 5000 иностранцев, из Чехословакии — 3500, из Швеции — 400, из Венгрии — 500, из Швейцарии — 500, из Англии — 250, из Италии — 350, из Латвии — 200 и из Финляндии — 100. Настроение пока выжидательное, обе стороны, как покупатели так и продавцы проявляют некоторую сдержанность.

Первые дни конечно не дают возможности сделать определенных выводов о том, что даст ярмарка в итоге с точки зрения реальных интересов германской торговли и промышленности. Пока можно только сказать, что по причинам политическим и экономическим ярмарка «выжидает». Третий день ярмарки по словам «Berl. Tagebl.» принес, благодаря понижению цен, заметное оживление. Совершаются крупные и мелкие сделки почти во всех отраслях. Во всяком случае на особенно крупные реальные результаты при неуверенности валютного рынка расчитывать вряд ли приходится.

Советская Россия в Лейпцигской ярмарке участвует. В распоряжении Внешторга два павильона: один является выставкой сырья, другой — кустарных изделий. О впечатлении, произведенном этой выставкой на германский торговый мир, пока судить невозможно, так как в германских руководящих газетах нет еще никаких отзывов о русской выставке.

Финансовое положение Германии.

Die Finanzlage Deutschlands.

Положение на валютном рынке характеризуется небывалой еще до сих пор устойчивостью. Курс доллара держался в течение последних недель на уровне 22 700 — 22 900, колеблясь в чрезвычайно узких пределах. Несмотря на приостановление процесса обесценения германской марки отчеты Имперского Банка за недели с 7-го по 15-ое и с 15-го по 23-ье февраля указывают рекордное наростание бумажно-денежного обращения на 450,8 и 419,7 миллиардов при общей банкнотной циркуляции в 3,123 биллиона марок. Вышеупомянутые отчеты Имперского Банка примечательны и тем, что в них впервые сумма дисконтированных торговых векселей превышает сумму учтенных обязательств государственного казначейства. Кредиты под торговые векселя составили за неделю с 7-го по 15-ое февраля 444,0 миллиардов марок и за неделю с 15-го по 23-ье февраля 306,7 миллиардов и дошли до колоссальной цифры в 1,651 миллиардов марок, между тем как за те же две недели были учтены обязательства казначейства только на сумму в 376,6 и 143,3 миллиардов марок при общей сумме учтенных обязательств к 23-му февраля в 2,444 миллиардов марок. Как видно из приведенных цифр кредитная инфляция принимает все более широкие размеры, тогда как до недавнего еще времени бумажно-денежная инфляция шла, главным образом, на покрытие дефицита Имперского казначейства. Ввиду этого Имперский Банк, активная валютная политика которого имеет существенной предпосылкой уничтожение кредитов питающих спекулятивные сделки с девизами, занят теперь изыскиванием путей и средств для сужения кредитой инфляции. Кредиты будут сокращены до самых необходимых размеров и подлежащие учету торговые векселя будут подвергнуты самому тщательному рассмотрению. К строгой мере повышения учетного процента банк, по настояниям представителей предпринимателей, пока не решился прибегнуть.

Подготовительные работы к выпуску внутреннего золотого займа в 200 милл. золотых марок для поддерживания курса германской валюты быстро подвигаются к концу, так что подписку можно будет открыть к середине марта. Подписная цена облигаций назначена в 100 %. В уплату принимаются не только доллары, но и английские фунты, швейцарские франки, голландские гульдены, шведские, норвежские и датские кроны и т. д. Срок амортизации займа назначен на 16-ое мая 1926 г. Заем будет выпускаться, в изменение первоначального проекта, только в облигациях по 5, 10, 20 и 50 долларов. Облигации гарантируются Имперским Банком.

Внешняя торговля Германии за январь 1923 года.

Der deutsche Außenhandel im Januar 1923.

Только что опубликованный отчет о внешней торговле Германии за январь указывает на новое ухудшение, вызванное увеличением ввоза и уменьшением вывоза сравнительно с декабрем. Импорт повысился с 43 300 000 до 47 300 000 дв. центн., тогда как экспорт уменьшился с 17 600 000 до 13 100 000 дв. центн. Это составляет разницу к невыгоде Германии приблизительно в 8 500 000 дв. центнеров. Не только в отношении декабря, но и по сравнению с средним месячным вывозом и ввозом всего минувшего 1922 г. январь представляет новый шаг назад для германской внешней торговли. В среднем за месяц 1922 года ввоз составлял 38 200 000 дв. центнеров, а вывоз 18 000 000 дв. центнеров в месяц. Главной причиной этого ухудшения является увеличение ввоза угля, с 10,5 до 18,7 милл. дв. центнеров и одновременно уменьшение вывоза угля с 4,2 до 0,9 миллион. дв. цент. Кроме того, в январе повысился импорт строительного и другого леса, железа и т. д. С другой стороны, уменьшился ввоз семян, железной руды и т. д. Необходимо подчеркнуть также, что увеличился, по сравнению с декабрем, импорт продовольственных продуктов, главным образом ржи. Готовых фабрикатов, впрочем, ввезено было в отчетном месяце меньше, чем в декабре; главным образом, уменьшился ввоз текстильных товаров, железных фабрикатов и др.

Цифры стоимости ввоза и вывоза за январь еще не опубликованы.

ИЗ ПОЛЬШИ * AUS POLEN

Дороговизна в Познани

Teuerung in Posen.

Меры, принятые польской „комиссией по борьбе с дороговизной" до сих пор не имели ни малейшего успеха. Напротив, дороговизна в Познани увеличивается стремительно. Цены на предметы первой необходимости к 14-му февраля в марках были следующие: (цены к 24-му января) свинина — 6000 за ф. (4000), рыба — 6000 за ф. (4000), сало — 8000 за ф. (5400), масло — 10000 за ф. (5200), молоко — 1000 за л. (640), колбаса — 8000 за ф. (5400), хлеб — 3000 за 3 ф. (1800), яйца — 350 за шт. (290), чай — 25000 за ф. (20000), сахар — 1500 за ф. (1100), уголь — 13000 за ц. (10000), дрова —45000 за куб. м. (27500).

С 1-го января цены на продовольственные продукты повысились на 126 %. Издержки за одежду увеличились с 14 декабря пр. г. в среднем на 125 %, а именно: один костюм с 375 000 мар. до 1 милл. мар., пара сапог — с 60 000 до 120 000 мар., рубашка — с 23 000 до 50 000 мар.

Польским чиновникам за февраль месяц предоставлена прибавка к жалованию в 72 %. Служащие в коммерческих заведениях получили прибавку в размере 100 %. Рабочий получает в настоящее время 2 400 мар. в час.

ПО ЛИТВЕ * AUS LITAUEN

(От собств. корреспондентов)

Рынок строительных материалов в Литве.

Der Baumaterial-Markt in Litauen.

Каждый год незадолго до наступления весны в Литве наступает некоторое оживление на рынке строительных материалов. В настоящем году, надежды на более оживленный сезон, чем в прежние годы, находятся в теснейшей связи с валютной реформой и расширением деятельности эмиссионного банка.

О том, что жилищный вопрос крайне обострился и домовладельцы с нетерпением ждут открытия кредитов под постройки, не приходится говорить. Весь вопрос в том, найдет ли Правление Эмиссионного банка необходимые фонды для ипотечного отделения и строительного кредита. Большое значение при этом будет иметь несомненно и процент на капитал для построек.

Пока же зимний строительный сезон в Литве протекает весьма тихо и цены на материалы стоят следующие:

Железо сортовое — 60 центов (литовских) за 1 килограм.

Балки двухтавровые — 70 центов (литовских) за 1 килограм.

Железо оцинковонное — 1 лит 35 центов (литовских) за 1 килограм.

Черное кровельное железо — 1 лит (литовских) за 1 килограм.

Запасы железа на Литовском рынке весьма незначительны.

Кирпич — литовский и немецкий (из Восточной Пруссии) хорошего качества — по 140 лит за 1000 штук.

Черепица — литовского производства и немецкого — 220 лит за 1000 штук.

Цемент — 28—30 лит за бочку, стекло оконное от 4½ до 5 лит за кв. метр.

Кирпич был в предложении с тенденцией к понижению цены до 15 февраля, но с 15, ввиду повышения жел. дор. тарифов в Германии, цены удерживаются на том же уровне.

Мел (германский) 35 цент (литовских) за 1 килограм.

Алебастр (германский) 30 цент за 1 килограм.

Известь литовского производства по 2½ лита за пуд и германская известь по 2 лита за пуд.

Строительный лес: круглые бревна, сосна и ель — 60 лит за фестметр. Доски чистые обрезные — 130 лит за фестметр. Доски получистые — 90 лит за фестметр.

Рабочие руки в строительном деле: Каменьщики, бетонщики, столяры, стекольщики, маляры, штукатуры, от 12 до 16 лит (литовских) в день (8 час.). Плотники — 8 лит, чернорабочие от 4 до 5 лит. И. Э.

* * *

Литовское правительство постановило с товаров ввозимых по документам, выданным в Данциге, взымать тройную пошлину. Эта мера направлена против ввоза польских товаров через Данциг, сильно увеличивавшегося в последние месяцы и составляющего по польским данным теперь 40% общего литовского ввоза.

ПО ЛАТВИИ ⋆ AUS LETTLAND

Рынок льна в Латвии.

Der Flachsmarkt in Lettland.

По сообщениям пом. министра финансов в настоящее время в Риге накопились весьма значительные запасы льна, т. к. вывоз вследствие закрытия рижского порта прекратился. С другой стороны подвоз льна принял теперь особенно большие размеры, т. к. производители льна стараются воспользоваться хорошим санным путем. Подвоз достигает 100 вагонов в день. Урожай прошлого года превзошел все урожаи послевоенного времени. Он составляет приблизительно 20 000 тон, т. е. более 1 200 000 пуд.

На заграничных рынках теперь замечается выжидательное настроение. Находящиеся на английских складах запасы русского льна в 15 000 тон еще не распроданы, ввиду чего прядильни в ожидании дальнейшего понижения покупной цены воздерживаются от новых сделок. И французские и бельгийские прядильни занимают вследствие понижательной тенденции французского франка выжидательную позицию. В общем не ожидается понижения цен на лен, т. к. главный определяющий фактор цен — хлопок — по сравнению с довоенной ценой на 100 % вздорожал, между тем как цены на лен только на 90 % повысились. Кроме того нужно принять в расчет, что в странах, производящих лен, — в Бельгии, Северной Франции и Ирляндии — урожай в прошлом году был ниже среднего. Кабинет министров по этому поводу постановил покамест не понизить покупных цен на лен. Государственная монополия будет сохранена в настоящий, а может быть и в следующий сезон.

Торговый договор с Россией.

Handelsvertragsverhandlungen mit Rußland.

Латвия обратилась к советскому правительству с оффициальным запросом, согласна ли Россия вступить в переговоры о заключении торгового договора, и на какой срок может быть назначено открытие переговоров. Неоффициальный утвердительный ответ России уже получен. Главным представителем Латвии на предстоящих переговорах будет Рингольд Калнинг.

На последнем заседании комиссии по разработке проекта договора обсуждался вопрос, следует ли Латвии настоять на беспошлинном ввозе в Россию всех или только части латвийских произведений. Министерство финансов высказалось за беспошлинный ввоз местных произведений обоих государств.

Вывоз масла из Латвии.

Butterausfuhr aus Lettland.

В течение 1922 г. из Латвии было вывезено 1 766 000 ф. масла на сумму в 140 мил. латв. руб., т. е. 82 % довоенного вывоза. Так как вывоз начался только с апреля месяца, средний вывоз за месяц составляет 190 000 ф. Только за первую половину января с. г. к вывозу было заявлено более 160 000 ф.

Лаки, краски, обои, инструменты, зеркала и канцелярск. принадлежн.

ПАВЕЛ КОЗИК

генеральный представитель

Эйдткунен Выставка образцов и контора Bilderweitschestraße Nr. 4 Эйдткунен

Транзитная торговля через Эстонию в 1922 году.

Der Transithandel Estlands im Jahre 1922.

Положение транзитной торговли через Эстонию в течение 1922 года характеризуется следующими статистическим центральным бюро окончательно проверенными цифрами: В Россию через Эстонию было вывезено (в пудах); из Америки — 11 856 569; из Бельгии — 20 916; из Дании — 114 075; из Данцига — 409 903; из Голландии — 43 508; из Англии — 3 518 466; из Латвии — 8 756; из Норвегии — 617 800; из Франции — 994; из Швеции — 535 703; из Германии — 2 621 713 и из Финляндии — 128 079, — всего 19 876 487 пудов и 76 паровозов, построенных в Германии и Швеции. Среди товаров, отправленных через Эстонию в Россию, первое место занимают продовольственные продукты (более 15 милл. пуд.), затем: уголь, масла, жиры (1,2 милл. пуд.), 76 паровозов (0,8 милл. пуд.) и металлы и металлические изделия (0,72 милл. пуд.).

Из России было вывезено через Эстонию товаров весом в 777 000 пудов, среди них текстильные товары в 478 000 пуд. и лесные материалы в 155 989 пуд.

По сообщению „Дерптских Известий" транзитная торговля за январь 1923 г. по сравнению с предыдущим месяцем испытала опять сильное сокращение. В то время, как в декабре 1922 г. в Россию были отправлены 237 вагонов, за январь 1923 г. только 59 вагонов с транзитными товарами перешли русскую границу. Ввоз из России составлял за отчетный месяц не больше чем 46 вагонов. В январе 1922 г. в Россию были отправлены 2 008 вагонов с транзитными товарами.

По сообщению „Рев. Вестн." в течение февраля из России прибыло в Эстонию 478 вагонов, т. е. 450 000 пуд., ржи для отправки в Германию. В настоящее время в Нарву ежедневно прибывают по 50 до 130 вагонов ржи. Ожидается прибытие еще 3500 вагонов. Вследствие недостатка в судах в Ревеле отправка задерживается.

В Ревель прибыли и значительные количества льна и керосина из России.

Хроника ⋆ Chronik

Прибалтийская экономическая конференция в Гельзингфорсе.

Die Baltische Wirtschaftskonferenz in Helsingfors.

На открывшейся 4-го марта экономической конференции Финляндии, Эстонии, Латвии и Польши, финский министр иностранных дел Веннола в своей речи указал, что Финляндия созвала совещание для того, чтобы найти решение, которое с одной стороны способствовало бы развитию самостоятельной хозяйственной жизни стран, принимающих участие в конференции, а с другой облегчило бы исполнение выпавшей на долю этих стран роли посредников между восточной и западной Европой. Нужно подвергнуть серьезному обсуждению вопрос об организации прибалтийских гаваней.

На конференции присутствует в качестве наблюдателя и представитель Литвы, не желающей оффициально участвовать в конференции, на которой представлена Польша.

Таможенная надбавка в Германии.

Zollaufschlag in Deutschland.

Таможенная надбавка за неделю с 7-го по 14-ое марта 1923 г. составляет 593 900 %.

Воздушное сообщение Москва—Кенигсберг.

Luftverbindung Moskau—Königsberg.

В середине марта возобновляется прерванное на несколько месяцев воздушное сообщение Москва—Кенигсберг.

100 000-ные банкноты.

Banknoten zu 100 000 Mark.

За выпуском в Германии 50 000-ных банкнот последует в скором времени выпуск 100 000-ных. Количество ежедневно печатаемых банкнот составляло до начала печатания 50000-ных купюр 45 миллиардов и достигнет в ближайшем будущем 75 миллиардов, а с начала печатания 100 000-ных банкнот — 100—125 миллиардов.

Судоходное движение в Ревельском порту за 1922 г.

Der Schiffsverkehr im Revaler Hafen im Jahre 1922.

В течение 1922 г. прибыло в Ревельский порт на заграничном плавании 1 766 пароходов с водоизмещением в 1 283 474 тонн и на каботажном плавании 2 855 пароходов с водоизмещением в 131 641 т. Из Ревельского порта вышли в течение года 1 792 парохода на заграничном и 2 832 пароходов на каботажном плавании.

Оживление английского угольного производства.

Belebung der englischen Kohlenförderung.

События в Руре, как и предвиделось, вызвали оживление деятельности английской угольной промышленности. Самое поразительное явление в данном случае то, что за короткое время добыча угля в Англии почти достигла высоты до-военного времени. В течение 7 недель, прошедших от 1 января тек. года, было добыто всего, в среднем, по 5 611 000 тонн в неделю. Таким образом добыча достигла почти уровня 1913 г., считаемого наиболее благоприятным в этом смысле. Если положение будет продолжаться и дальше, то можно ожидать для текущего года добычи в размере 280 500 000 т. Сравнивая такие результаты с добычей последних лет до войны, мы увидим, что в 1912 г. было добыто 260 500 000, в 1913 — 287 400 000 тонн. Заслуживает особенного внимания, что и средняя производительность одного рабочего также уравнилась почти с средней производительностью английского углекопа в мирное время. В 1913 г. она составляла по 248 тон, тогда как в нынешнем году она выражается, если нынешнее состояние будет продолжаться и впредь, по 228 тонн, — сравнительно, незначительная разница в 20 тонн. Если принять во внимание, что в угольных шахтах введен 7-часовый рабочий день, то разница эта совершенно исчезнет.

Сообщения Экономического Института

для сношений с Россией и пограничными восточно-европейскими государствами

Предложения товаров из Германии.

J. 74. Германская фирма предлагает к вывозу в Россию, восточно-европейские пограничные государства и Балкан: значительные партии туалетного и домашнего мыла.

J. 75. Германская фирма поставляет к вывозу в Россию и восточно-европейские пограничные государства: кожу, кожан. изделия и химические товары.

J. 76. Лебрехт Вейгель и Энтц, Штеттин, являющиеся представителями обширного торгового об'единения в Германии, поставляют к вывозу: химическ. и аптекарские товары и фармацевтические препараты.

*

V. 24. Стекольный завод в Германии ищет представителей в России и восточно-европейских пограничных государствах.

V. 26. Охотничьему оружейному заводу в Германии требуются солидные представители в России и восточно-европейских пограничн. государствах.

Новые книги • Neue Bücher

Г. Цыперович, Будущее Петрограда. (Петроград, Государственное издательство 1922 г.).

Предлагаемое издание, поданое в виде докладной записки Петроградским Советом Президиуму Всероссийского Центрального Исполнительного Комитета было впоследствии снабжено предисловием Председателя Петроградского Совета Г. Зиновьева и издано отдельной книгой. Автор задается целью дать в рамках сжатого экономического очерка возможно тщательно обоснованную картину настоящего положения Петрограда. Опираясь на умело подобранный статистический материал, он доказывает значение города не только для северо-западной области, но и для всей России.

В ярких красках рисует Цыперович перспективы будущего для петроградской торговли и промышленности и доказывает необходимость ее восстановления. Своим трудом он надеется привлечь внимание центральных властей на судьбу старой столицы, не утратившей еще своего значения.

Книга издана тщательно и со вкусом, напечатана на хорошей бумаге.

От редакции.

Mitteilung der Schriftleitung.

По техническим соображениям окончание статьи проф. Ле Кутра **„К вопросу о балансах русских трестов“** к сожалению должно быть отложено к следующему номеру „Восточно-Европейского Рынка“.

За отв. ред. русск. отд.: К. К. Декен.

Отделения Германско-Восточно-европейской Ярмарки заграницей.

Ковно: К. Шютце, Аллея Свободы 25.

Либава: Отто Ручинский, Розовая площадь 11.

Рига: Юстус Шпехт, Бл. Замковая 24, дом Биржи.

Ревель: Г. Фришман, Банная улица 1, кв. 11.

Гельсингфорс: Вильгельм Мэнс, Andrégatan 3.

Москва: А. А. Якушев, Арбат, Никольский пер. 12.

Варшава: Мариан Огродский, Новый Свет 47.

Вильно: С. Соколиски, Портава 5.

Гаага (Голландия): Іос. ван Веен, Antonie Duyckstraat 70.

Белосток: Мейер Анекштейн, Легионова 9.

Христиания: Отто Гальдерт под фирм. Hyggen Stenhuggeri Ltd.

Прага II: „Международный торговый обзор“ (Internationale Handelsrevue). Уполномоченный: Инж. Алекс. Согхомониан, Штепанска (Štepánská) 53b; для писем почтов. ящ. 413. Главный представитель для Чехословакской республики.

Eine Umwälzung auf dem Gebiete der Bereifung!

Wig-Reifen

für Automobile, Motor- u. Fahrräder

Keine Panne! Ohne Luft! Nur Gummi!

Die restlose Lösung des Problems, absolute Sicherheit mit höchster Elastizität und grösster Lebensdauer zu vereinigen. Für den Selbstfahrer, sowie für alle Wagen, bei denen die Frage nach der Fahrsicherheit obenan steht, ist er die einzig denkbare Bereifung

Königsberger Ostmesse: Halle IV, Stand 110/14
Rigaer Ausstellung: Commerzbank Riga, Scheunenstrasse

Gotthilf Kurz, Sensburg Ostpr.

1309 Fernruf 49

General-Vertretung für Ost- u. Westpr., Danzig, Memel u. Randstaaten
Vertretung in Königsberg: Aug. Spielmann, Vord.-Roßgarten 51/52

Переворот в области пневматики!

ВИГ-ШИНЫ

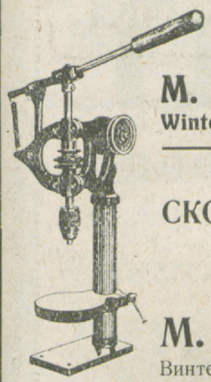
для автомобилей, мотоциклеток и велосипедов

Нет остановки вследствие неисправности в машине!
Без воздуха! Массивные!

Окончательное решение этой задачи, абсолютная безопасность, наибольшая упругость и прочность, как для велосипедиста, так и для всех автомобилей, для которых вопрос о безопасности стоит на первом плане, эта пневматика отличается своей доброкачественностью

КЕНИГСБЕРГСКАЯ ЯРМАРКА: Павильон IV, Станд 110/14
РИЖСКАЯ ВЫСТАВКА: Коммерческий банк, Рига, Сарайная ул.
ГОТГИЛЬФ КУРЦ, Зенсбург, Вост. Прусс. Телеф. 49
Генеральн. предст. для Вост. и Зап. Прус., Данцига, Мемеля и окраин. гос.
Представит. в Кенигсберге: Авг. Шпильман, Форд. Россгартен 51/52

Tisch-Schnellbohrmaschinen

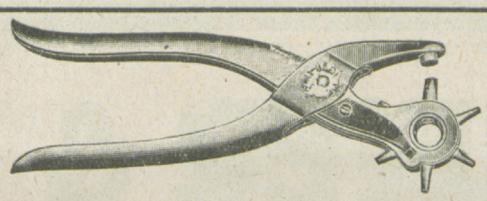


bis 10 mm bohrend,
für Schnurriemenantrieb
liefert

M. Arthur Allendorf, Leipzig
Wintergartenstraße 10 Telegr.: Allenwerkzeug

СТОЛОВЫЕ
СКОРО-СВЕРЛИЛЬНЫЕ МАШИНЫ
(Глубина свердлины до 10 милиметр.)
с веревочным приводом
поставляет

М. Арт. Аллендорф, Лейпциг
Винтергартенштрассе 10 :-: Тел. адр.: Алленверкцейг



Schuhmacher-Werkzeuge
Ia Qualität
Kurzfristig lieferbar
Vertreter gesucht!

Stephan & Schmidt Fabrikation Export **Zella-Mehlis I (Thür.)**

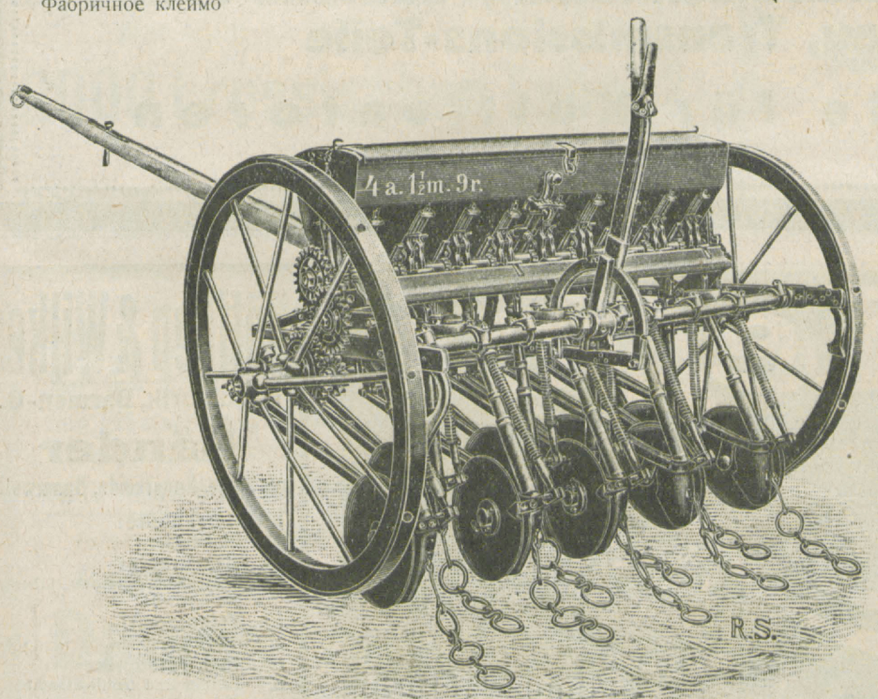
E.M.W. Drehstrom-Motoren
Qualität — Billige Preise — Kurzfristige Lieferung
Elektro Motoren-Werk Wilhelm Wolff & Co.
LEIPZIG-R. 4, Margaretenstraße 6
Vertreter gesucht

Eingetr. Schutzmarke

РУД.САКК
ЛЕЙПЦИГ

RSL
Фабричное клеймо

RSL
Фабричное клеймо



Рядовые сеялки

с дисковыми, двойными дисковыми сошниками и с сошниками русско-американской формы

*

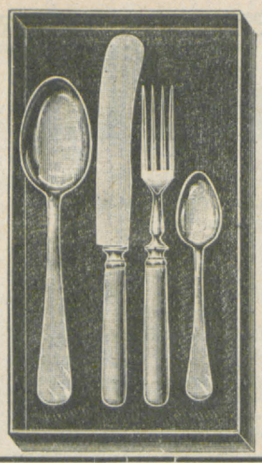
Высевание посредством желобчатых катушек / Работают на равнине как и в горах / Пригодные для всех семян

*

Каталоги
на немецком и русском языках

1260

Eingeführte Vertreter gesucht



Eingeführte Vertreter gesucht

Ernst Wilh. Schmidt, Solingen



Theilbar & Co.
G. m. b. H.
Anlasserbau 1312
Dresden - A 21

Anlaß- und Regulierapparate
für alle Stromarten —— ab Lager bezw. kurzfristig lieferbar

Wer kauft
1000 t Pottasche 90 u. 96%
Preisangebote an
Deruwa, Königsberg, Ostmessehaus

Nähfadenfabr. Dr. Hugo Rohde, Barmen
1471 liefert preiswert
Nähfaden · Sternzwirn

Diplom-Landwirt
30 Jahre, mit Praxis, **Russisch und Lettisch** in Wort und Schrift, in Getreide, Düngemitteln und Maschinen bewandert, **sucht Stellung.** Genaue Off. unt. **C. B. 444 an Ala - Haasenstein & Vogler, Königsberg Pr.** 1707

Waren-Angebote und -Nachfragen
vermittelt der
„Ost - Europa - Markt"

MEIER & WEICHELT

Eisen- und Stahlwerke — Leipzig-Lindenau

3000 Angestellte und Arbeiter

Telegr.-Adr. Weicheisen

Fabrik-Ausrüstungsgegenstände:

Parallel- und Maschinen-Schraubstöcke, Schleifsteintröge, Werkzeugständer, Werkzeugtische und -Schränke, zerlegbare eiserne Regale usw.

Schiffs-Bedarfsartikel:

Ladeblöcke, Taukloben, Drahtseilkloben, Lastrollen, Blockrollen
Yacht- und Boots-Beschlagteile

Ewarts- und Stahlbolzenketten, Gußteile zum Wagenbau, Transmissions-Teile

Ersatzteile für Kultivatoren

107

Emil Gerdts

Elberfeld, Krappstraße 9
Hosenträger
1291 Sockenhalter



Tadellose, solide Verarbeitung
Engros Export
Gegründet 1872
Tüchtige Vertreter gesucht

Keffel



Hauptvertrieb: **Edmund Meinel**
Berlin C19, Neue Grünstr. 31

Höffken & Wilkes

Bandfabrik, Barmen-O.

Bänder
aus Seide, Kunstseide, Baumwolle

für **Herrenhüte:** Ripsbänder
für **Damenputz:** Seidenbänder (Taffet, Liberty, Satin usw.)
für **Trikotagen:** Ausrüstbänder 1330
für **Elektrotechnik:** Bänder und Hohlschläuche
für **Zigarrenfabrik:** Zigarrenbänder aller Art

Säcke

liefert in allen Grössen und Qualitäten für alle Verwendungszwecke für In- und Ausland — Tagesproduktion 20000 Säcke

Wagen- und Waggon-Pläne

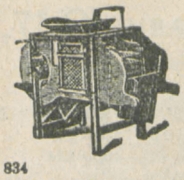
1098 Transitlager in gebrauchten und neuen Säcken und Geweben

Danziger Textilvereinigung

Tel.-Adr.: Fasergewebe
Fernspr. 3939 u. 2686

G. m. b. H.
Sackfabrik und Lohnstopferei

Kontor: Danzig
Langgarten Nr. 37—39



Franz Abraham, Breslau 13

SchlesischeMaschinen u.Pumpenindustrie
Telegr.-Adr.: Mapufab. Tel.: Ring 1856 u. 3479
Abteilung I:
Pumpen für alle Zwecke und Antriebe
Abteilung II:
Landmaschinen aller Art

834 **Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer u. Exporteure**



Strumpfwaren • Handschuhe
Wollwaren Trikotagen
Export

*

Jacob Pfeffer

Chemnitz Sa.
Zschopauerstr. 47

Zur Ostmesse:
Halle 1 Wollgasse
Wandabteil 295

На Восточн. ярмарке:
Павильон 1, Шерстяной проход, станд 295

*

Экспорт
шерстяных, трикотажных,
чулочных изделий и перчаток.

Wer kauft

2000 t russischen Tabak?

Preisangebote an

Deruwa, Königsberg, Ostmessehaus

ROBBI

Kinder-Konfektion
Baby-Artikel

Ernst Lehmann
Erfurt

Wir unterhalten stets grosses Lager in

Damen-Mänteln

aus **Flausch-, Eskimo-, Affenhaut-** und **Ulsterstoffen** zu unsern bekannten Grundsätzen:

Gute Verarbeitung / Gute Qualitäten / Billige Preise

Auswahlsendungen können nicht gemacht werden.

Lagerbesuch sehr zu empfehlen.

У нас имеется постоянно большой выбор

Дамских пальто

из **хлопчато-бумажного бархата, эскимо, обезьяньей кожи и драпа**

по нашим повсюду известным принципам:

Хорошая выработка. Высокое качество. Дешев. цены

Образцы не могут быть высланы.

Весьма рекомендуется посещение склада.

Damen-Mäntel-Fabrik „Baltic" G. m. b. H.

Telegr.-Adr.: „Confektion" **DANZIG, Böttchergasse 23-27** Telephon 6662-6666

„VELTEXT“

Vereinigte Exporteure Lodzer Textilien

Danzig, Kohlenmarkt 14/16

Tel.-Adr.: Veltext ★ Telefon Nr. 6935

Vertreter der Act.-Ges. **R. Kindler,** Pabianice und anderer größter Lodzer Baumwoll- und Wollindustrien

1087 ★

Stets reichhaltig assortiertes Lager in Danzig

„ВЕЛЬТЕКСТ“

Соединенные экспортеры Лодзинской текстильной промышленности

Данциг, Коленмаркт 14/16

Адрес для телеграмм: „Veltext“ Телефон: № 6935

Представители Акц. О-ва Р. Киндлер, Пабянице и других крупнейших Лодзинских хлопчатобумажных и шерстяных фабрик

Имеется постоянно большой отборный склад в Данциге.

Borger & Co., Berlin O 17, Große Frankfurter Str. 138

Bruyère-Pfeifen-Fabrik

Zigarren-, Zigarettenspitzen, Gummibeutel Tabakdosen, Etuis in allen Ausführungen u. a. sämtliche Ersatzteile

Versand nach allen Ländern

Zur Messe in Königsberg Pr.: Halle 5, Stand 67—71



1680

Боргер и Ко., Берлин О 17,

Гр. Франкфуртерштр. 138

ФАБРИКА ТРУБОК

Мундштуки для сигар и папирос, кисеты, табакерки, портсигары всех видов, как и все части для замены

Вывоз во все страны

Во время ярмарки в Кенигсберге: Пав. 5, ст. 67-71.

Wir kaufen:

Alteisen, alte Maschinen, Fabrikanlagen auf Abbruch, Kupfer, Rotguß, Messing, Zink, Zinn, Blei zu höchsten Tagespreisen, ab allen Stationen.

Wir verkaufen:

Nutzeisen, Rundeisen, Flacheisen, Träger, Bleche, Eisen- u. Holzbearbeitungsmaschinen zu konkurrenzlos billigen Preisen. 717

Lagerbesuch lohnend.

Gebr. Nicolai

Stettin-Grabow

Vulkanstr. 36 — Telefon 7145.

Ia Leder-Schuhriemen

(am Fell und lose) fabrizieren als Spezialität

Lederindustr. „Vasco“ G. m. b. H., Elberfeld, Düppelstr. 14-16a. Tücht. Vertr. ges.

R. Deutschendorf & Co.

Danzig
Milchkannengasse 27
Telephon 346

Königsberg Pr.
Lizentgrabenstrasse 17
Telephon 6758

Ständiges Lager in neuen und gebrauchten Getreide-Säcken

Strohsäcke, Häckselsäcke, wasserdichte Pläne in jeder Grösse, Schlafdecken, Pferdedecken, Regendecken, Bindfaden, Sackband u. Textilwaren en gros

Zur Ostmesse: Halle I, Seidengasse, Kabine 40.

Beste Bezugsquelle für Händler und Exporteure

Spezialfabrik für elegante Ledermöbel



882

Karl Barth / Berlin

Alexandrinenstraße Nr. 97

Zur Ostmesse Halle 8, I. Stock, Kabine 30

WEISSENBERG & BRAUER

BRESLAU, Schweidnitzerstrasse 3/4

Seidenband, Seidenstoffe, Baumwollstoffe

1514 **Spezialität: Brautschleier**

Messestand: Halle I, Webergasse, Wandabteil 915—917.

SCHABLONEN

für Malerei-Innendekoration

KIENZLE & TESCHEMACHER, ELBERFELD

Export nach allen Ländern

Stand auf der Deutschen Ostmesse Halle IV

1280 Nordflügel Tischplatz Nr. 410—414



Herrenhüte

WOLLE × HAAR × VELOUR

NUR GANZ MODERNE FORMEN
BESTE ERPROBTE QUALITÄTEN



Lewin & Schönwald

Fernsprechanschluß: — Ohle Nr. 1854 —

BRESLAU I

Telegramm - Adresse: Hutgroßhandel Breslau

REUSCHESTRASSE 1, EINGANG HERRENSTRASSE

1497

Carl Paas & Sohn, Barmen-Rittershausen

Eisengarn- und Schnürriemen-Werke

Abteilung I:
Eisengarne für industrielle Zwecke

Abteilung II:
Schuhriemen und Korsettriemen aller Art aus Eisengarn, Macco und Kunstseide - Gardinenkordel aus Eisengarn

Abteilung III:
1584 Litzen und Borden
für die Damenhut-Fabrikation und Putzgrossisten

ОТДЕЛЕНИЕ I:
Железная проволока для промышленных целей

ОТДЕЛЕНИЕ II:
Шнурки для обуви и корсетов из железной проволоки, из искусственной шерсти и искусств. шелка, шнурки для занавесей

ОТДЕЛЕНИЕ III:
Нашивки и позаменты для производства дамских шляп и снабжения оптовых торговцев прикладом

METALLWARENFABRIK

CARUSO

Solingen

Alpacca-Bestecke in naturpolierter Ausführung od. mit Gewichtsversilberung
Bestecke aus nickelplattiertem Eisen (Ersatz für Alpacca)
Bestecke aus Stahlblech vernickelt
Man verlange illustrierte Preisliste
1324 **Tüchtige Vertreter gesucht**



Wespe

Teeglashalter
ges. gesch.



Ein neuer eleganter Teeglashalter, Messing vernickelt.
Unverwüstlich und für jedes Glas passend.
1223 Alleinverkauf:

Wilhelm Speidel, **Breslau I,** Taschenstrasse 2.
Großhandel in feinen Stahlwaren
Abteilung Tee-Artikel
Fernsprecher Ohle 6234 — Telegramm-Adresse Wespestahl

! Export nach allen Ländern !

KLENK & CO., Halle a. S.

Zweigstellen: Pforzheim — Berlin

Abt. I. Gold- und Silberwaren jeder Art!
Abt. II. Alpacca- und feine Metallwaren
Geschenkartikel — Sportpreise!
Abt. III. Bestecke — Alpacca!

Zur Ostmesse: Halle VII, Zimmer 7

! Stets greifbare Lager !
1337

Danziger Verpackungsindustrie A.-G.

Danzig, Weidengasse Nr. 35/38

Papier- und Pappenverarbeitungswerke

ERZEUGNISSE:

Wellpappe Wellpappkartons / Wellpappflaschenhülsen
Kartonnagen genietet / geheftet / gezogen
Tüten und Beutel Kraftpapiersäcke
Vulkanfiberkoffer Hartpappenkoffer 1242

STETTINER FILZWAREN-FABRIK
Fernruf 1746

Mit Vacheledersohle
Prima Qualität
Turnschuh



Marke Läufer
Gute Paßform
Mit Chromledersohle

FRIEDRICH WILHELM SUHR STETTIN
Barnimstr. 17
SCHOLZIN

Julius Plog & Co. * Stettin-Grabow
G. m. b. H.
Dachpappenfabrik, Teerprodukte
718 Telegramm-Adresse: Plog Stettin

ЮЛИУС ПЛОГ и Ко., ШТЕТТИН-ГРАБОВ
О-во с огр. ответств.
Фабрика кровельного толя
Дегтярные изделия
Адрес для телеграмм: **Plog Stettin.**

FERNRUF: 208, 6757, 8270 — DRAHTANSCHRIFT: ERDÖS

KLEBEMASSE
DEST. TEER, STEINKOHLENTEER-
HEIZ- u. TREIBÖL, KARBOLINEUM
LIEFERT STÄNDIG BILLIGST IN WAGGONLADUNGEN

ERDÖS-GESELLSCHAFT M·B·H
ABTEILUNG: TEERPRODUKTE
MAGDEBURG
EIGENER KESSELWAGENPARK

KAPOK
für alle Zwecke
liefern billigst
Danziger Kapok-Werke
1112 m. b. H.
Ohra, Freie Stadt Danzig
Einziges Werk dieser Art im gesamten Osten!

Alle landwirtschaftlichen
Maschinen
und
Geräte
sowie
Torf-maschinen
liefert preiswert
Otto Hecht
1377 **Stettin**

Metall-Aräometer für sämtliche Mess-zwecke
Einheitliche Formen
Größte Genauigkeit der Messungen
Victor Lietzau
A.-G. - DANZIG
610 **Langgasse Nr. 38**

Verzinkte Haus- u. Küchengeräte
als Eimer, Wannen, Wasch- und Viehkessel, Ringtöpfe, Öltransportflaschen etc. / ferner
verzinnte Milchtransportkannen und Molkereigeräte
478
liefert preiswert
Metallwarenfabrik
Zillgitt & Lemke
Elbing
Zur Messe:
Halle III, Mittelgasse Kabine 132.

Igema Kondenstöpfe
Größte Leistung · Sichtbare Funktion
1275 **J. G. Merckens**
Armaturenfabrik, **Aachen.**

---

12 50
Friedrich Strenger, Essen
Fabrik für
Schaufenster-Schilder, Etiketten, Stempel, Papier - Verarbeitung
Zur Ostmesse Königsberg: Halle I, Spinnergasse, Kabine 695-697

BALLIN & CO GMBH Erfurt
Strickwaren
Im neuen Heim EPINAYSTRASSE ECKE MÖMPELGARDSTR.
Jumpers
Jacken
Kleider
1701

1328
Klöckner's Neueste Lüstrier-Maschine
D.R.-Patente u. Auslands-Patente
ca. 50 % Mehrleistung
ca. 40 % Kraftersparnis
Carl Klöckner, Barmen U.
Maschinenfabrik, Ritterstrasse 74.
Tüchtige Vertreter gesucht.

Induktions-Apparate

für med. Lehrzwecke

alle Ersatzteile, Geißler- und Röntgenröhren, Wandärmchen und Birnen 2—14 Volt auch hochkerzige Läutewerke, Tableaux, Telefone, Türkontakte, Beutel- und Trockenelemente, Feuerzeuge, Taschenlampen, Batterien, Akkumulatoren, Puppenstuben-Beleuchtungen, Rasierutensilien, Starkstromleitungen u. Birnen

Neuheiten:

Taschenlampe in Browning-Form
Handventilatoren (Fächer-Ersatz)
Drathlose Telegraphie

Oskar Michaelis, Berlin S 42

Oranienstrasse 75 m

Rudolf Mosse-Code :: Telegramm-Adresse: Ommegral

651 Fernsprecher-Amt Dönhoff 1254

Zu den Reichsmessen in Königsberg: Halle IV, Tischplatz 255—259 und Leipzig: Messhalle Markt 112—116

Rulostangen selbsttätige

Widmer's Selbstroller

OSKAR WIDMER

Heppenheim a. d. B.

267



RICHARD RUTH
Berlin SW. 19 Jerusalemer Kirche 2
Spezialist i. Haushaltungsartikeln

РИХАРД РУТ, БЕРЛИН SW 19
Jerusalemer Kirche 2
Специальн.: хозяйств. утварь

Steinkohlen-Teerprodukte

Heizöl — **Dieselmotorentreiböl**
Karbolineum — **Destillierten Teer**
Präparierten Teer — **Imprägnier - Oele**
Steinkohlenteerhartpech — **Klebemasse**

NAPHTHALIN-PRODUKTE

Кам.-угольн. дегтярн. продукты

МАСЛА для ИМПРЕГНИРОВКИ — КАРБОЛИНЕУМ
ДЕСТИЛИРОВАН. СМОЛА — МАСЛА ДЛЯ ТОПКИ
МАСЛА для ДИЗЕЛЕЙ — ОБРАБОТАННАЯ СМОЛА
КЛЕЙКАЯ МАССА — КАМ.-УГОЛЬН. ТВЕРД. СМОЛА

Нафталиновые продукты

Liefern

PFLÖGER & HENTIG, G.m.b.H., MAGDEBURG

Geschäftshaus: **Breitenweg 223**
Drahtanschrift: **Bergbauhentig** Fernsprecher 8691-8696

Доставляют

ПФЛЕГЕР и ГЕНТИГ, Магдебург, Брейтенвег 223
общ. с огр. отв.
Адр. для телеграмм: Bergbauhentig :-: Tel. 8691—8696



BAUKLOH & Co.

DÜSSELDORF

618

Zweigniederlassung u. Lager:

BRESLAU Palmstraße 38
Fernruf Ring 8283

Wer kauft

1000 t hydr. gepressten russischen Sonnenglanzöl-Kuchen?

Preisangebote an

Deruwa, Königsberg, Ostmessehaus

Eisen- u. Stahl-Großhandlung

Penkuhn & Co.,

Berlin SO. 26, Bethanien-Ufer 6

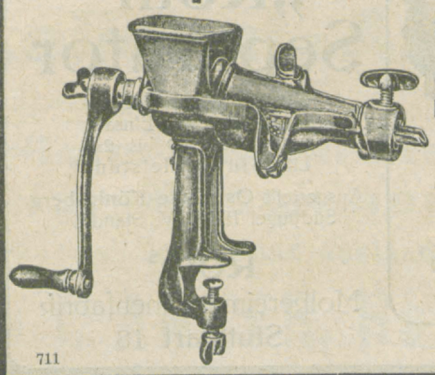
Telegramm-Adresse: Penkuhn, Berlin 26

601

Spezialität:

Blankgezogenes Material aller Art

Fruchtpresse „Pomona"



galvanisch verzinnt oder lackiert

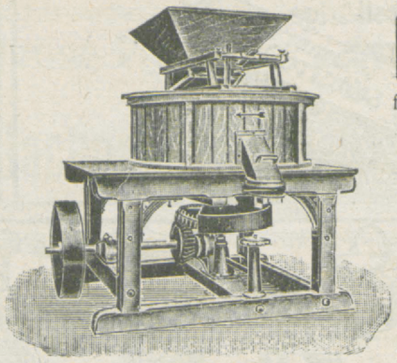
Größerer, sofort greifbarer Posten **billig** abzugeben

Maschinen - Fabrik

Joh. Hinklein

OBERTSHAUSEN
bei Offenbach a. M.
Fernspr.: Offenbach 110

711



Mindenia Vertikal-/Horizontal- Mühlen 200 bis 1500 mm Steindurchmesser

für kleine und große landwirtschaftliche Betriebe — erstklassige 10 000 fach bewährte Marke

Müllereimaschinen

aller Art — Reinigungsmaschinen — Sichtmaschinen — Mischmaschinen — Elevatoren — Einrichtung vollständiger Getreidemühlen — Anlagen für Grütze-, Graupen- u. Haferflocken-Herstellung

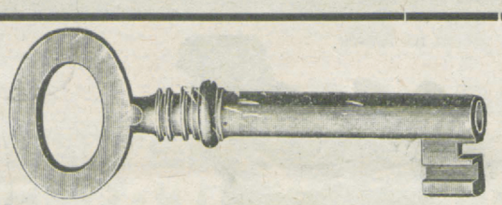
BAUMGARTEN & CO.

Aktien-Gesellschaft für Mühlenbau

Minden in Westfalen

Verkaufsstelle und Fabriklager:
Königsberg Pr., Neuer Graben 6
(Reinhold Mueller)

1238



Schlüssel- u. Metallwarenfabrik

Spezialität! Fabrikation von Vorhangschlüssel, Kofferschlüssel, Schatullenschlüssel, Schrankschlüssel in allen Ausführungen sowie alle sonst vorkommenden Schlüssel. Sämtl. Schlüssel für den Export. Gegr. 1907

1647

OTTERSBACH & CO. Wald (Rhld.)
Inhaber: PETER OTTERSBACH

Pumpen und Brunnen, Bohrbrunnen, Kesselbrunnen für **Landwirtschaft** und **Industrie**

Feldberegenungsanlagen
System **Saenger & Lanninger,** Frankfurt a.M., liefert

E. BIESKE, Aktiengesellschaft
KÖNIGSBERG PR. ✱ Hintere Vorstadt Nr. 3
Fernspr. 282, 6931 Drahtanschrift: **Bohrbieske**



Wörder & Pandel

Werkzeugfabrik Küllenhahn (Rhld.)

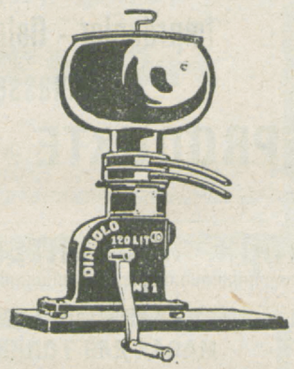
fabriziert als langjährige Spezialität:

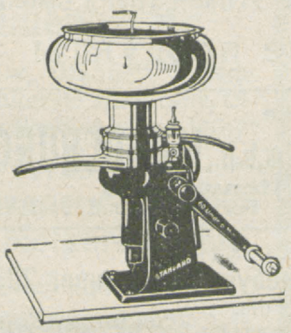
Äxte - Beile - Hämmer - Hacken
Zug-, Hack- und Wiegemesser

1438

H. Brandt

Königsberg Pr.





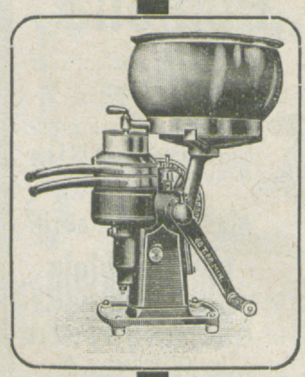
Großhandlung
in
Separatoren
Buttermaschinen
Milchkannen
sowie sämtlichen
Molkerei-Maschinen und Geräten

255

Größtes Spezialgeschäft u. Export-Versandhaus des Ostens

Import! Export!

Telegramm-Adresse:
Maschinenbrandt, Königsbergpr.
Telefon: 5835 und 6267
Bankkonten: Ostbank für Handel und Gewerbe, Königsberg.
Gewerbe-Bank Königsberg.



„Roth" Separator

mit Trommel, mit **Teller-** und **-Lamellen-**Einsatz, 8 Grössen, 40 bis 225 Liter Stundenleistung

Ausgestellt **Ostmesse Königsberg**
Südflügel Halle IV, Stand 96

Roth's
Molkereimaschinenfabrik
Stuttgart 18

1465

Koch & Reimers

Telegramm-Adresse:
Kochreimer, Stettin

Stettin

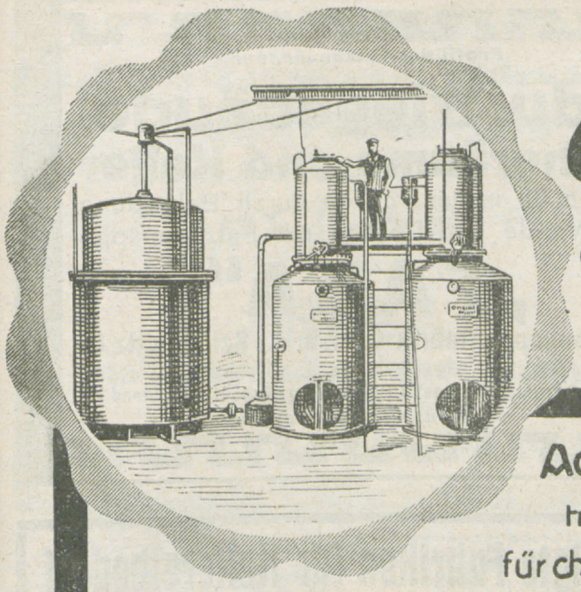
Große Lastadie 90/92
Fernsprecher 5869/70

Hamburg ▫ Lübeck
Bremen ▫ Frankfurt a. Main ▫ Leipzig

Großtransporte / / Maschinensendungen
Stückgutverkehr / Importspedition / Einlagerung / Verzollung / Befrachtungen
Sammelladungen / Alle Arten Assekuranz
Vertreter an allen Hauptplätzen des In- und Auslandes

617

Spezialverkehr nach u. von dem Osten



Acetylengas-Erzeugungs-Anlagen

D. R. P.

bis zu den grössten Leistungen

Acetylengas-Apparate

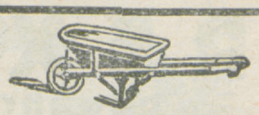
tragbar - fahrbar - ortsfest

für chemische u. technische Zwecke

„Original Messer"

bauen als langjährige Spezialität:

Messer & Co. G.m.b.H. Frankfurt a. M



Fabrik für Transportgeräte und Eisenkonstruktionen

Inhaber B. PROELL

Danzig-Langfuhr

Klein. Hammerweg 7/8 — Tel. 5156

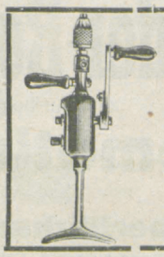
907 stellt massenweise

Schubkarren

Sackkarren

und andere Transportgeräte in vorzüglicher Güte und preiswert her.

Vertreter werden gesucht!



Handschnellbohrmaschinen

Marke „Präzision" 0–13mm **mit Knarre** in alle Ecken und Winkel zu bohren, wo ganze Umdrehungen unmöglich.

Werkzeug-Maschinenfabrik Schmidt & Co.

Leipzig-Klzsch. 1, Gießerstr. 81.



Strohmann & Pollmann

Hagen (Westfalen) / Berlin-Sachsenhausen.

*

Werkzeuge sowie Werkzeugmaschinen aller Art, Holzschrauben, Schrauben und Muttern, Elektromotore sowie sämtl. Bedarfsartikel der Elektrotechnik

1585

*

Lagerlisten stehen auf Anfrage zu Diensten

Patent-Matratzen :: Патентованные матрацы

638 in allen Grössen liefern ständig preiswert

Budtschkau & Bogott, Elbing, Patent-Matratzen-Fabrik

Josef Bartsch, Elberfeld

EXPORT

1566

Spezialität:

Stahlwaren: Aluminium-, Alpacca- und Silberbestecke Rasierapparate und -Klingen, Messer

Eisenwaren: Schlösser, Scharniere und Beschläge

Werkzeuge: aller Art

Textilwaren: Strümpfe, Band, Litzen und Spitzen

Telefon 3943 Telegrammadresse: Joba

L. Anker
Brauerei-Maschinen
L A
H
Hamburg.

1631

Komplette Flaschenkellerei-Anlagen

Spezialitäten:

Pasteurisier-Apparate

Etikettier-Maschinen

Hunderte im Betrieb im In- und Auslande

Maschinenfabrik L. ANKER, Hamburg N

REXITEKT

bewährter teerfreier Spezial-Bedachungsstoff

für Siedlungsbauten, Baracken, Fabriken, für steile und flache Dächer jeder Neigung

REXITEKT

mit roter eingearbeiteter Deckschicht

580 in bester Qualität wieder lieferbar. Muster und Preise auf Anfrage.

Rexitekt-Gesellschaft m.b.H.
Schkeuditz, Bezirk Halle a. S.

Profil der Falzbaupappen.

Industriegebäude, Wohnräume und Keller

werden für immer trocken durch Bekleidung der Wände und Decken mit Falzbaupappe

„FABA"

Falzbaupappenfabrik G. m. b. H., Schkeuditz O.
Bezirk Halle a. S.
Zur Leipz. Frühjahrsmesse: Ausstellungsgelände Halle I, Stand 171

551 Profil der Falzbaupappen.

Cylinder-Bohrapparate

zum Ausbohren unrunder

Lokomotiv-Cylinder

usw. ohne Abbau derselben.

Schieberflächen-Fräsapparate

zum Abfräsen abgearbeiteter Schieberflächen baut als Spezialität

H. Tschentschel, Maschinenfabrik

1144 **Breslau 3-69**

Tel. Ring 9421 Telegramme: Maschinenfabrik Tschentschel Breslau

---

Vereinigte Fabriken für Kellereibedarf

G. m. b. H.
Stettin III

Drahtanschrift: Kellereibedarf
Import — Export

1500

V·F·F·K

Zweigniederlassung:
Königsberg Pr.
Krönchenstrasse 4
Telefon 5863

Zur Ostmesse:
Halle IV, 242
Halle V, 364/366

Abteilung:
Chemische Fabrik
Bahn-, Post- und Etiketten-Leime
Flaschenlacke
Kaltflüssige Flaschen-Kapseln
in Flor-, Emaille-, Bronze- und Metall-Farben
Liebicin — Brauerpeche

Bauaufzüge
Betonmischmaschinen

Robert Aebi & Co., Düsseldorf

650 Tel.-Adr.: Maschinenaebi

J. Michael & Co.

Berlin NW. 7 Mittelstraße 2-4
Telegrammadresse: Polyatom

1658

Chemikalien

Metalle * Teerprodukte * Erze
Eigene Fabrikation

Экспорт химических товаров в Россию
Импорт из России

C. F. Weber Aktiengesellschaft

Leipzig-Plagwitz

Chemische Fabriken f. Teer- u. Asphalterzeugnisse
Asphalt-Dachpappen / Teerfreie Bedachungen / Isolierpappen
Dest. Steinkohlenteer / Steinkohlenteerpech / Webers Karbolineum / Webers Asphalt-Eisenlack
Rostschutz- und Anstrichfarbe Emaillit D. R. W. Z.

Zur Leipziger Messe: Ausstellungsgelände, Halle I, Stand 174

1171

Kerzen aller Art

Schuhputz

Erste Thüringer Kerzenfabrik
Rudolstadt (Thür.)

Tüchtige Vertreter gesucht

СВЕЧИ всех родов
Мази для обуви

ПЕРВЫЙ ТЮРИНГЕНСК. СВЕЧНОЙ ЗАВОД
Рудольштадт (Тюрингия)

1697 Требуются опытн. представит.

Gegründet 1864
Telefon Nr. 837 und 642
Telegr.-Adresse: „Anilin"

W. Kroeber Nachfolger

GROSS-HANDLUNG

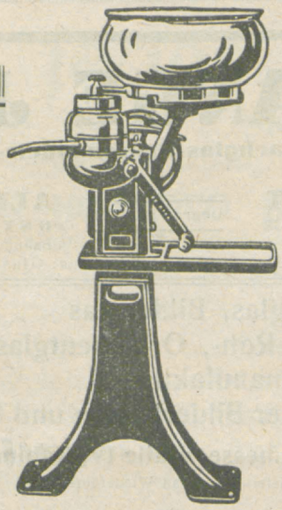
Königsberg i. Pr.
Knochenstraße 34

für **Drogen, Chemikalien, Farben, Lacke, Firnis, Mineral-Öle, Benzin**
Carbid, Gas-Öl / Pharmazeutische Spezialitäten

735

Zylinder-Badeöfen — Badewannen
Boiler, Reservoire
Blanke, Lackierte, Verzinkte
Blechwaren
*
GEBA
Metallwarenfabrik und Verzinkerei
G. m. b. H.
Breslau 6, Frankfurterstrasse 23/25.

UNION



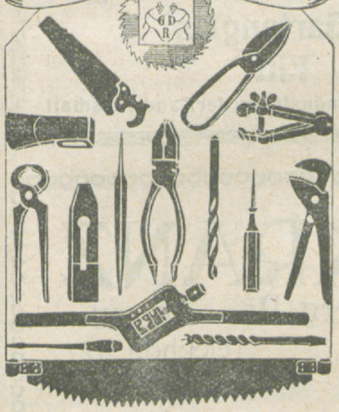
35 bis 600 Ltr. Stundenleistung

ab 75 Ltr. seitliches Bassin

Eigenartige Neukonstruktionen!

WILHELM HELMS
Kommandit-Gesellschaft
Hannover * Postfach 23

Gebr. Diebel G.m.b.H.
Werkzeugfabrik · Remscheid



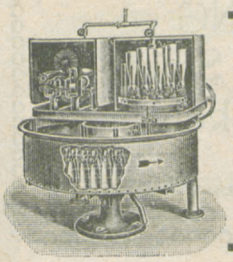
Lange, Ring & Co.
Spezialfabrik für
Kaffee- u. Gewürz-Mühlen
Schwelm i. Westfalen

Die Mühlen sind Ia Qualitätsware mit besten geschmiedeten und nach besonderem Verfahren gehärteten 1439 Mahlwerken
Kurzfristige Lieferung f. jed. Quantum
Tüchtige Vertreter gesucht



Königsberger Messe: Halle 3, Winkelgasse, Wandabteil. 545/53

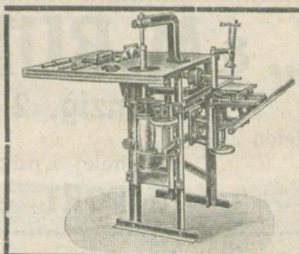
L.R. & Co. „LARI"



1499 Sämtliche
Maschinen und Bedarfsartikel für Flaschenkellereibetriebe
Vereinigte Fabriken für Kellereibedarf G. m. b. H., Stettin III
Zweigniederl. Königsberg Pr., Krönchenstr. 4. Tel. 5863
Zur Ostmesse: Halle IV, Kab. 242, Halle V, Kab. 364/366

Все машины и принадлежности для ренсковых и пивоваренн. погребов
ОБ'ЕДИНЕННЫЕ ЗАВОДЫ
для ПРИНАДЛЕЖНОСТЕЙ РЕНСКОВЫХ ПОГРЕБОВ
Общество с ограниченной ответственн. ШТЕТТИН
Отделение: **Königsberg Pr., Krönchenstrasse 4, Telefon 5863**
На Восточной ярмарке: Павильон IV, Kabine Nr. 242
„ V, „ 364/366

Hermann Wilhelm, Farbenfabrik m. b. H.
ГЕРМАН ВИЛЬГЕЛЬМ, фабрика красок общ. с огр. отв.
Gegr. 1860 **Leipzig-Plagwitz** Drahtanschr.: Wilhelmfarbe
Основ. 1860 **Лейпциг-Плагвитц** Адр. для телегр.: Wilhelmfarbe
stellt her: **Erd- u. Chemische Buntfarben** (trockene Anstrichfarben)
изготовляет: **блеклые и химические цветные краски**
(сухие малярные краски)

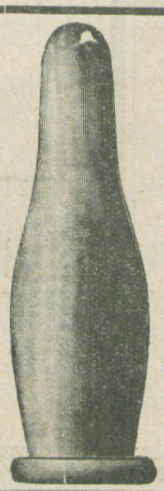


Fräsmaschinen
mit Kugellagerung
Kreissägen u. Langlochbohrmaschinen
liefert
M. Kampf, Maschinenfabrik
135 **Magdeburg W. 5**

Fabrik nahtloser
Gummiwaren
Spez.: Transparente Gummisauger
Präservative, Gi.-Schwämme, Gi.-Kämme, Bademützen, Schwammbeutel, Schläuche, Konservenringe, Fußballblasen etc.

Mitteldeutsche Gummi- und Guttapercha-Industrie EDELMUTH & CO.
Frankfurt a./M., Hanauerlandstr. 161-169

Zur Messe in Königsberg: Halle IVa, Stand 121—127
1434 Zur Messe in Leipzig: Central-Meßpalast



Фабрика
резинов. изделий
без шва

Специальность: прозрачные резиновые соски, презервативы, резиновые губки, резиновые гребенки, купальные шапки, мешки для губок, кишки, кольца для консервных банок, футбольные пузыри и т. д. и т. д.

Среднегерманская резиновая и гуттаперчевая промышленность
Эдельмут и Ко., Франкфурт на Майне,
Ганауерландштрассе № 161-169

К Ярмарке в Кенигсберге: Павильон IV
К Ярмарке в Лейпциге: Централ-Месспаласт

Glas aller Arten

Spezialität: Fensterglas Bilderglas

Qualitätsmarke „MÖVE"

Flachglas-Großvertriebs-Gesellschaft m.b.H.
Leipzig, Breitenfelderstraße 30 — Fernruf 50 371

Vertreter f. d. gesamten Osten
Kurt Czulius
Königsberg Pr., Augustastr. 16

H. LANGE JUN.

Ostdeutsche Flachglas-Grosshandels-Gesellschaft

Hauptlager: **FRANKFURT AN DER ODER** Sophienstr. 45, Fernspr. 1384

Gegründet 1830

Zweiglager: **ALLENSTEIN OSTPREUSSEN** Bahnhofstr. 70, Fernspr. 624

Telegramm: Glaslange Frankfurtoder ∴ Telegramm: Glaslange Allenstein

Abt. I: Fensterglas, Bilderglas
Abt. II: Draht-, Roh-, Ornamentglas; Firniskitt
Abt. III: Spiegelmanufaktur
Abt. IV: Münchner Bilderleisten und Ovalrahmen

Zur Ostmesse: Halle IV, Kabine 221
(Lieferung nur an Wiederverkäufer)

Ostdeutsche Tafelglas-A.-G.

für Industrie und Baubedarf Breslau 2

Zweigniederlassung **Allenstein** Kaiserstrasse 35/36
Telefon 62 Telefon 62

Fensterglas **Rippenglas**
in allen Fabrikaten
Ornamentglas **Klar- u. Kathedralglas**
Rohglas **Gartenglas**
Drahtglas **Kitt**

1451

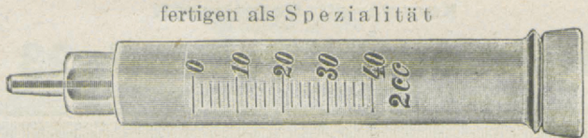
für den Bedarf d. Baumarktes, der Industrie u. der Landwirtschaft

---

Blaurock & Kochte

Glasinstrumentenfabrik Ilmenau, Thüringen

fertigen als Spezialität



alle Arten **Spritzen, Fieberthermometer, Aërometer,** sowie sämtliche **Glasemballagen**
1445

Tüchtige Vertreter gesucht

Блаурок и Кохте

Фабрика стеклян. инструмент. ИЛЬ МЕНАУ, Тюрингия

Специальность:
спринцовки всякого рода, градусники, аэрометры и разный упаковочный материал для стеклянных изделий

Требуются опытные представители

TIETZ & KRANZ

Export Königsberg Pr. Export
Knochenstrasse 36 Telephon 427

*

GROSSHANDLUNG
in Glas — Porzellan — Steingut
Beleuchtungs-Artikeln

Zur Ostmesse: Halle III, Bogengasse, Kabine 2

Musterkoffer

für alle Branchen fertigt

Budil & Zergiebel
Etui-Fabrik
Königsberg i. Pr.,
2. Fliessstrasse 3

285

L. & M. RUBINOWICZ

Danzig, 2. Damm 15

Telefon 3158 Telegr.-Adr.: „LIMRU"
Centrale: Lodz, Petrikauer 17

IMPORT — EXPORT

Polstermöbel
Polsterauflagen
1462 Drahtmatratzen
Sofagestelle, Möbelstoffe
billigste Bezugsquelle

Heinrich Richter, Bremen
Baumstr. 59. Fernspr. Rol. 2364.

Gebrüder Slutzkin

*Danzig * Pfefferstadt 39*

Fernsprecher: 6942, 747 *Telegramm-Adresse: Slutzkinbros, Danzig*

Import und Export
von
Sohlenleder / Chevreaux und Lackleder / diversen Häuten und Fellen
Chemikalien und Farben

Wehner & Maecker

Schuhwaren
Engros — Export

Berlin C. 2
Neue Friedrichstr. 2

Telefon: Königstadt 3878



Heckert & Co.

Aktiengesellschaft

Telegr.: Glasheckert **Halle S. 30** Fernruf Nr. 7861



Erstes Großunternehmen der Branche
Eingeführt in allen Erdteilen

Первое предприятие этой отрасли в крупном стиле
Распространено во всех частях света

Verkaufs-Niederlage mit Versand
Склад и отправка товаров
ab Königsberg Pr. Musterlager Steindamm 56-57
Telephon 6405, 1089, Drahtanschrift: Glasheckert

Glas jeder Art

Porzellan Steingut
Fabrikation — Export

Стекло всякого рода

Производство — Экспорт

Wirtschaftsglas, Becher, Weingläser, gepreßte und geschliffene Teller, Schüsseln, Vasen usw. / Konserven- u. Honiggläser / Beleuchtungsglas für Petroleum, Gas u. Elektrizität in jeder Ausführung / Flaschen, Medizinglas

*

Zu den Messen — На ярмарках
in LEIPZIG: Dresdner Hof, am Neumarkt, Hauptgeschoß, Zimmer 3 und 4
in KÖNIGSBERG I. PR.: Halle III, Kabine 44-46 und 48

Diamanten :-: Алмаз :-:

Fenster-
Roh-
Draht-
Ornament-
Spiegel-

Glas

Engros! Export!

C. E. Stoermer, Königsberg Pr.
Alter Garten 58, Fernsprecher 42.
284 a

Оконное-
Сырьевое-
Проволочное-
Орнаментальное-
Зеркальное-

СТЕКЛО

Оптом! Экспорт!

С. Е. СТОЕРМЕР, Кенигсберг в Пр.
Алтер Гартен 58, Телефон № 42.

Zur Ostmesse: Halle III, Lange Gasse, Stand 149/151

:-: Kitt :-: :-: Замазка :-:

Fenster-
Spiegel-
Ornament-
Draht-
Hohl-
Prismen-

Glas

Malerei
Ätzerei
Schleiferei
Belegerei
Bläserei
Bausteine

Engros-Lager
Fernruf Nr. 665

Robert Siebert
Königsberg Pr., Vordere Vorstadt 14

Export
Drahtanschrift: Glassiebert

279

FENSTERGLAS
jeder Qualität und Stärke
liefert

Оконное Стекло
всякого качества и размера
продает

Exportvereinigung Deutscher Tafelglasfabriken G. m. b. H.
BERLIN SW 61, Lankwitzstrasse 2—3

33 vereinigte Fensterglashütten ||| 33 соединенные стекляные заводы

Telegramm-Adresse: Germanglas

THOMAS & BÄRTHLEIN
Metallwarenfabrik
ELBERFELD
Brillenstraße 1.
Spezialfabrik für
AGRAFFEN
OESEN

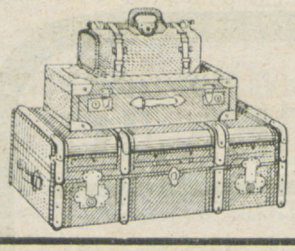
Exportabteilung · A. Krotoszyner
Hamburg 36, Cityhof, Kaiser Wilhelmstrasse 20-26 — gegr. 1891
Auslieferungsstelle der Firma:
B. Berner, früher Moskau, Tschudowskoj & Pereulok
Zur Messe in Königsberg Halle II, Gerbergasse 345/347
Altbewährte Angebote
erster Schuhfabrikate jeden Genres

Deutsche Schwammindustrie
Aktien-Gesellschaft
vorm. Adolf Beck, Stuttgart, Militärstr.
Import liefert sämtl. Sorten **Export**
Schwämme für Industrie, Toilette und Hausbedarf
Eigene Werkstätte für Bearbeitung der Rohware und Schwammbleicherei mit elektr. Betrieb · Elektr. Trockenanlage

---

A. Schürmann
Lederwarenfabrik
Hamburg, Büschstr. 7 — Offenbach a. M., Ludwigstr. 103

Ia Koffer und Lederwaren
Prompte Lieferung!
Tüchtige Vertreter gesucht!



H. B. Teucher & Ackermann
Elektrogroßhandlung und Reparaturwerkstätten
für elektr. Maschinen und Apparate
Königsberg Pr., Bergplatz 16

Abt. I. Motore, Dynamos aller Stromarten
Abt. II. Ankerwickelei mit Prüffeld 10 000 Volt
Abt. III. Anlasser, Schalt- und Steuerapparate der Firma Gebr. Cruse & Co., Dresden
Abt. IV. Installationsmaterial
Abt. V. Drähte, Kabel und Leitungen aller Art
Abt. VI. Industriebedarf

1534



Parfüm-Fläschchen
Tabletten- u. Pillengläser
Fläschchen für Essenzen und Proben, Ampullen für Injektionsstoffe

Alfred Jahn & Co.
Glaswarenfabrik
Oberweißbach (Thüringen)
1606

Export **Tee „Marke Korabl“** Export

„Aromatische ff. russische Teemischungen in geschmackvoller Originalpackung.“
691 **China-, Ceylon-, Indisches - Bouquet.**
Kräftig im Aufguß! hervorrag. im Geschmack! sparsam im Gebrauch!
Für die Oststaaten werden tüchtige Vertreter gesucht.
Philipp Wolff & Co., Tee-Vertriebsgesellschaft, **Frankfurt a. M.**

Экспорт **ЧАЙ марки „Корабль“** Экспорт

„Ароматная русская смесь чая в русской оригинальной упаковке“
КИТАЙСКИЙ, ЦЕЙЛОНСКИЙ и ИНДИЙСКИЙ ЧАЙ
Крепкий настой, превосходного вкуса, экономен в употреблении!
Требуются дельные представители для вост.-европ. госуд.
На Восточной Ярмарке: Павильон V, Станд № 344—346
Philipp Wolff & Co., Teevertriebsgesellschaft Frankfurt a. Main

---

Wiemer & Degenhardt :: Königsberg i. Pr.
Großhandlung technischer Bedarfsartikel

1287 **Import**
Sattlergasse 5

Technische Oele und Fette, Leder- und Textilriemen, Packungen, technische Gummi- und Asbestwaren, Holzriemenscheiben, Putzwolle, Kesselarmaturen, Ventile, Feuerwehrartikel pp.

Export
Telefon Nr. 487

ВИМЕР и ДЕГЕНГАРДТ :: КЕНИГСБЕРГ (ПРУССИЯ)
ОПТОВАЯ ТОРГОВЛЯ ТЕХНИЧЕСКИМИ ПРИНАДЛЕЖНОСТЯМИ

ВВОЗ
Заттлерассе 5

Технические масла и жиры, кожаные и хлопчатобумажные ремни, упаковки, изделия из техническ. резины и асбеста, дерев. ремен. шкивы, пакля, арматуры для котлов, клапаны, принадлежности для пожарных команд и т. п.

ВЫВОЗ
Телефон № 487

REKLAME
DRUCKSACHEN

PREISLISTEN
ZEITSCHRIFTEN
BROSCHÜREN
SCHULBÜCHER
★ IN FAST ALLEN ★
KULTUR-SPRACHEN

HARTUNGSCHE BUCHDRUCKEREI
KÖNIGSBERG IN PREUSSEN
MÜNCHENHOFPLATZ 4/5 ★ FERNRUF 3307

Требуются представители!

Мы ищем опытных представителей как для предметов собственного изготовления, так и для тех фирм

во всех местах восточных государств,

представительство которых мы приняли на себя.

1) Предметы собственного изделия: Порошок для печения, порошок для пудингов, средства против кашля и т. д. в любой требуемой упаковке на иностранных языках.
2) Колониальные товары, шоколад и ядров. мыло.
3) Туалетное мыло, парфюмерные изделия (специально: О-де-колон Иохан Мариа Фарина), косметика, эссенции для ликеров, принадлежности фейерверка, резиновые изделия, медицинское стекло, фармацевтические изделия и принадлежности, сало и масла.
4. Печатные произведения на всех языках, рекламные плакаты и пр.
5) Разные продукты промышленности, в особенности мотоциклеты.

Интересующихся этими товарами просим вступить немедленно с нами в сношения.

Курт Зейдлер и Ко.- Мемель.

Ввоз. Производство. Вывоз.

Eichene
Schlafzimmer
Kurt Kielmann
Möbelfabrik
ELBING
Fernsprecher 56
1409
Vertreter gesucht

Sofort ab Lager:
Türen und Fenster
mit Beschlag, gebrauchsfertig.
Lieferungsverband für Tischlerarbeiten
in der Provinz Ostpreußen E. G. m. b. H.
1167 Königsberg i. Pr., Altstädt. Langgasse 38
Fernsprecher Nr. 6732. Besuch von Fachmann bereitwilligst.

Bankgeschäft
Hermann Pfotenhauer
Komm.-Gesellschaft auf Aktien
★
Erledigung aller bankmässigen Aufträge
Verzinsung von Guthaben in deutscher u. polnischer
674 Währung
★
Danzig, Dominikswall 13
Tel.Nr.6551,6552,6553,6554,6555
Tel.-Adr.: Hapobank

Vertreter gesucht
Drahtgewebe aller Art
Jos. Gottschalk
1610 mech. Drahtweberei
Bad Blankenburg (Thür. Wald)



Petroleum-, Gas- und Spiritus-Ofen
Petroleum-Gaskocher
Gas-Back- u.-Bratöfen
Haushalt-Kaffeeröster
Metallwarenfabrik Meyer & Niss G.m.b.H.
607 **Bergedorf 15 bei Hamburg**



Fritz Salomon, Druckerei
1558 Es werden angefertigt
Bücher, Broschüren, Anzeigen, Programme
Menükarten, Visitenkarten usw.
in russischer, französischer, englischer und deutscher Sprache
Prompte und saubere Ausführung
Berlin, Marburgerstrasse 7 **Tel.: Steinplatz 69—39**

Фриц Заломон, Типография
Прием в печать на русском, французск., английском и немецк. языках:
книг, брошюр, об'явлений, программ,
меню, визитных карточек и т. п.
Быстрое и аккуратное исполнение
Берлин, Марбургер штрассе 7, Тел.: Штейнплатц 69-39

Danziger Schokoladenfabrik A.-G.
Weidengasse Nr. 35-38 • Fernspr. 3104 u. 6255

„Aida"

die unerreichte Qualitäts-Schokolade

als:

„Aida" Sahne	„Aida" Vanille
„Aida" Schmelz	„Aida" Mokka
„Aida" Bitter	„Aida" Speise

„Aida" Creme in verschied. Fruchtmischungen

Neu aufgenommen:

Milch-Block

als Speise- und Trinkschokolade

Erstkl. Konfitüren u. Reliefs • Ia Marzipanmasse, Backmasse u. Kuvertüre

Größte Leistungsfähigkeit für Export- u. Veredelungsverkehr

Tee

Breslauer
Original-Gewürz-Packungen
aus der
818 Gewürzmühle
Wilhelm Ludwig
Breslau 6

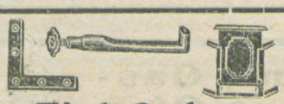
Vanille

Harzer Schokoladen Kakao und Desserts
DER FIRMA
Mauß
KAKAO- u. SCHOKOLADENFABRIK
AKTIENGESELLSCHAFT
WERNIGERODE
i/Harz
überall beliebt

FABRIKLAGER FÜR DEN OSTEN
Generalvertreter:
Hermann Krüger, Königsberg
Fernruf 5848 Steindam 173

Гарцкие Шоколады Какао и Дессерт
ФИРМЫ
Мауß
Фабрика по изготовленію какао и шоколада
Акціонерное Общество
Вернигероде
в/ Гарцѣ
повсюду излюблен

Генеральный представитель:
Герман Крюгер
Кенигсберг, Пр.
телефон 5848 штейндам 173



Einlaßecken
Blendrahmschrauben
Kaminschieber
Rob. Thomas, Elberfeld-O.
Metallwarenfabrik
Brillerstrasse Nr. 1.

Siegfried Müller & Co., Königsberg Pr.
Telefon 4548 **Beekstrasse 33** Telefon 4548
Vertretungen und Lager
in Fahrrädern und sämtlichem Zubehör — Bereifungen
1310 **Ostmesse: Halle IV, Stand 158, 64.**

Sämtliche
Bedachungs-Artikel
Dachpappe (auch teerfrei)
Dachschiefer, Dachfenster, Glas, Glasziegel, Walzblei, Nägel, Haken usw.
E. Römer, G. m. b. H. **Elberfeld**
1470 (Vertreter gesucht)

DANZIGER HANDELS-COMPAGNIE Act.-Ges.
Telefon: 6300–6301 **DANZIG, Pfefferstadt 52** Tel.-Adr.: Compania
Import Lebensmittel, Salz, Mehl, Düngemittel, Arzneimittel **Export**



Ia. Werkzeuge für alle Industriezweige wie:
Äxte, Hämmer
Sägen, Zangen
Hobeleisen
Stechbeitel
Bohrer
Stroh- u. Häckselmesser

Solinger Stahlwaren

Vorhangschlösser
Möbelschlösser
Türschlösser

Fenstergetriebe
Baubeschläge
Türdrücker

Möbelbeschläge
Eisenkurzwaren
Haken, Nägel
Schrauben, Nieten
vermessingte Eisenwaren

Emaille-waren

Otto Wilkes & Co. Kommandit-Gesellschaft Barmen-U 7

Nr. 36 Schloßstraße Nr. 36

1189 **Auf der Königsberger Messe: Halle 3, Stand 196 (Winkelgasse).**

---

v. Seidel & Borries

Königsberg Pr.
Vordere Vorstadt 42
Fernsprecher 1535 Telegr.-Anschrift: Ostbedarf

Bedarfsartikel für Landwirtschaft und Industrie

1124

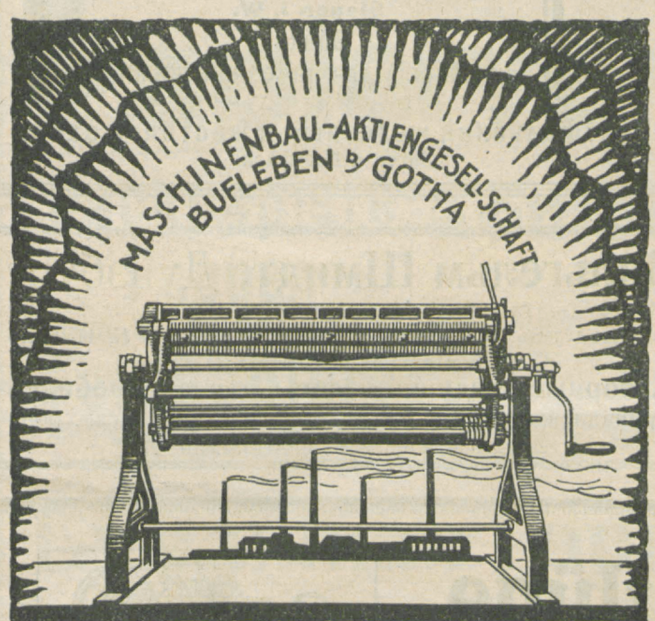
v. Seidel & Borries

Königsberg Pr.
Vordere Vorstadt 42
Fernsprecher 1535 Telegr.-Anschrift: Ostbedarf

Generalvertrieb für den Osten des „Trabant" Sicherheitsriegelschlosses

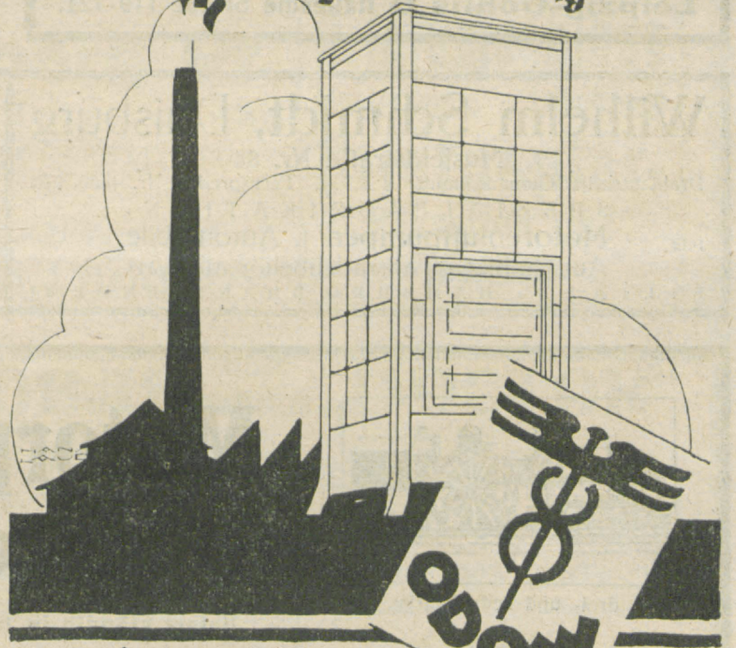
Vertreter der Höchster Farbwerke vorm. Meister Lucius & Brüning
Abteilung für Schädlingsbekämpfungsmittel, Mehltau, Peronospora
Kartoffelkrautfäule :: Braunfleckenkrankheit :: Saatbeizmittel

---



SPEZIALFABRIK FÜR
BLECH-BEARBEITUNGS-MASCHINEN

Fraka-Öfen
bewährt
beweglich billig

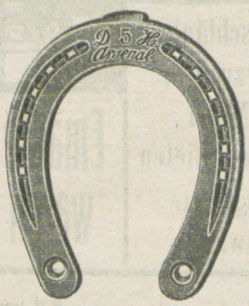


ODOW

Ostdeutsche Ofenwerke A.-G.
vormals Brose und Braatz
Rosenberg-Wpr.

Dresdner Hufeisen-Fabrik, Dresden-N. 15

Inhaber Max Mücklich (Arsenal)



Hufeisen als Spezialität



Muster-Ausstellung zur Ostmesse Königsberg vom 18.—23. Februar 1923

1579

Gesellschaft für Bergwerks- und Hüttenprodukte m. b. H.

1133 STETTIN

IMPORT Baustoffe — Eisen — Holz EXPORT

Telefon Nr. 5162, 5163, 5164. Oderhof Portal III. Tel.-Adr. Gebehaprodukte. Morse Code.

Formen zum Selbstgießen von Bleisoldaten

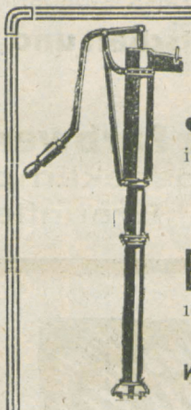


Indianer, wilde Tiere Jagden, Heiligen-figuren usw.

Jedermann und jedes Kind kann diese beliebten Bleifiguren mit größter Leichtigkeit selbst gießen. Diese Gießformen sind massiv aus Aluminium gearbeitet, daher unverwüstlich. — Mustersendungen für Mk. 30000,— ab Fabrik. Kasse bei Bestellung. Katalog kostenlos.

Gebr. Schneider, Gießformen-Fabrik

Leipzig-Gohlis O Hallesche Straße 119-121.



Jauchefässer und Jauchepumpen

in nur erstklassigen Ausführungen, im Vollbade verzinkt, fabrizieren

Westfälische Eisen- u. Blechwarenwerke

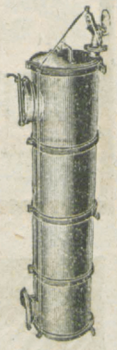
1655 **Siegen i. W.**

Бочки и насосы для навозной жижи

из лучшего оцинкованного материала

Вестфальский железный и жестяной завод

Зиген в Вестфалии



Wilhelm Schmidt, Duisburg

Musfeldstraße Nr. 84

Drahtanschrift: Gummischmidt Fernsprecher Nr. 4450, 566

SPEZIALFABRIKATION:

1612 **Motorenluftpumpen** f. Automobile

Automobil- u. Fahrradzubehör aller Art

FILIALE: HAMBURG BRANDSENDE 27

Вильгельм Шмидт, Дуйзбург

Мусфельдштрассе № 84

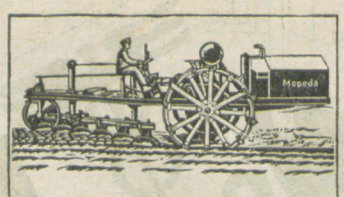
Адр. для телегр.: Gummischmidt Телефон № 4450, 566

СПЕЦИАЛЬНОСТЬ:

Моторные воздушн. насосы для автомобилей

Принадлежности для автомоб. и велосипед. всяк. рода

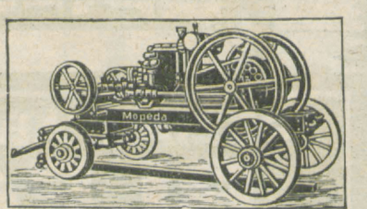
Отделение: ГАМБУРГ, БРАНДЗЕНДЕ 27.



drei- und sechsscharig

Motorpflüge Motorlokomobilen

liefert ständig in bester Ausführung



mit langsam laufendem Einzylindermotor ausgerüstet

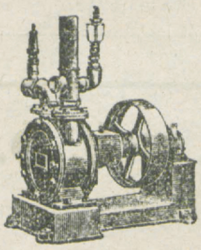
Maschinenfabrik Paul Pfeiffer ❖ Danzig

Telefon 773 ~ ~ ~ ~ Altschottland 5-6 ~ ~ ~ ~ Telefon 773

111

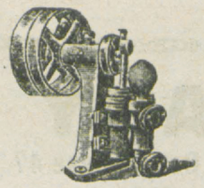
EUGEN HABERKORN

Armaturen- und Maschinenfabrik ◇ Zwickau 5 (Sa.)



Dampfschmierapparate
Wasserpumpen f. Industrie und Landwirtschaft
ventillose rot. Vakuumpumpen u. Kompressoren
Gasgebläse für Gasdruckerhöhungsanlagen
komplette Entstaubungsanlagen, stationär und fahrbar

Паровые смазочные аппараты
Водяные насосы для промышленн. и сельского хоз.
Безвентильные вакуумнасосы и компрессоры
Газодувки для газогенераторных установок
Полные установки для удаления пыли, как постоянные, так и передвижн.



816

Marschall, Philipp & Andree

G. m. b. H.

Danzig Marienburg

Großhandlung

für

Möbel
Holzwaren
Holz
636 Furniere
Sperrholz

Import Export



Revolutionizing invention in the field of fountain-pens by our trough writing fountain-pen „AETERNA"

legally protected in all countries, patents applied for. Fancy type made of best hard rubber with exchangeable 14 karat goldplated cone-pen, price Pound Sterl. —.1.2. Manifolds up to 3 copies, no copybock, no copying-presa needed any more, suitable for all correspondence. Wholesale dealers and agents wanted everywhere. High rebates!

BERTHOLD & WENZEL, Manufacturers of the „AETERNA" Fountain-Pens, DRESDEN-A. 19, Bergmannstrasse 21.

At the Leipzig Sample Fair: Fair Building „Zoo", first floor stande No. 1237/44.

Haarschmuck

Kämme / Spezialität: Seidenkämme

1690 **Kirschen & Mayer**

Berlin NO. 55 / Chodowieckistraße Nr. 10

Asphalt - Mastix, Trinidad - Goudron
Trinidad - Epurè, Stampfasphaltmehl
sämtliche Teerprodukte

sowie sämtl. Isoliermaterialien für die Elektro-Industrie liefern

SCHLIEMANN & CO. :: Hannover - Linden

1442 Asphaltfabrik und Teerdestillation A.-G.

Telephon: Nord 744, 8744 Telegr.-Adr.: Schliemann

Papiervertrieb Osten

G. m. b. H.

Königsberg Pr.

Junkerstraße 8 / Telefon 434
Telegr.-Adresse: Ostpapier

★

Export
nach allen Ländern

Packpapiere
Pappen
für alle Industriezweige
Feinpapiere
für Druckereien, Behörden, Büros

Briefumschläge
Musterbeutel - Lohnbeutel
Briefpapier-
Kassetten und Mappen

Бумажная Торговля под фирмой „Восток"

Общ. с огр. отв.

Кенигсберг (Пруссия)

Юнкерштрассе № 8 / Телефон № 434
Адрес для телеграмм: „Ostpapier"

★

Вывоз во все страны

БУМАГА
для упаковки
КАРТОНЫ
для всех отраслей промышл.
Изящн. бумага
для типографий, учрежд., контор

КОНВЕРТЫ
кульки для образцов, бумажные сумочки для жалования
КАРТОНКИ
для писчей бумаги и папки

899

Parfümerie Pelzer & Co

Berlin C 2
Königstrasse 50

gegenüber dem Rathaus

Zur Ostmesse:
Halle IVa
Kabine 42

FRITZ LAMY

Königsberg i. Pr., Altstädt. Bergstrasse 47

1085 Telephon Nr. 7201 und 2712

Pharmazeutische Spezialitäten - Grosshandlung Drogen, Chemikalien

Vertretung und Lager der Firmen:
Schimmel & Co., Miltitz bei Leipzig. Aetherische Oele und Essenzen
Louis Ritz & Co., Hamburg. Vaseline, Salben und Oele zu pharmazeutischen Zwecken

1085 **Zur Frühjahrsmesse: Halle IVa, Kabine 38**

G. A. Hansen, G. m. b. H.

Fernsprecher: 1584, 5408 **Danzig** Telegr.-Adr.: Geahansen
Poggenpfuhl 42

Petroleum, Benzin
Gasöl, Paraffin, Schmieröle
Vaseline, Terpentinöl, Teerprodukte
Schellack / Spezialität: Amerikanische Zylinderöle aus eigenen Importen

1243 Glas, Porzellan, Steingut

Wiese & Co.

1147 G. m. b. H.

:: STETTIN ::

Alle Bedarfsartikel für Apotheken
Schachtel- und Beutelpackungen
Herstellung von Packungen für Genuss- und Nahrungsmittel
Pharmaz. Utensilien und Apparate
Etiketten aller Art / Medizinglas
Tropfgläser / Salbenkruken
WERK FÜR PAPIERVERARBEITUNG

Baltische Agrar- u. Handelsgesellschaft

m. b. H.

Import **DANZIG** Export

Böttchergasse 23/27

Telefon 5614, 6461, 5161, 5162 Telegramm-Adresse: „Balagra"

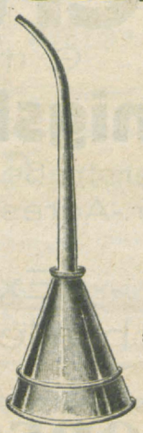
Lebensmittel	środki żywnościowe
Futtermittel	środki paszy
Kolonialwaren	towary kolonjalne
Landesprodukte	wytwory krajowe
Holz	drzewo

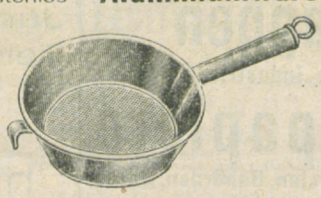
Gebr. Groß, Schwarzenberg i. Sa.

Blech- und Lackierwaren-Fabrik
ZWEIGFABRIK BERNSBACH, Erzgeb.

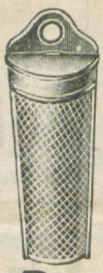
Haus- und Küchengeräte
in Weißblech und ff. lackiert

Katalog kostenlos **Aluminiumwaren** Katalog kostenlos





826



Vertreter für Ostpreußen und Export

E. Radzun, Königsberg i. Pr.
Wilhelmstrasse 3a.
Zur Ostmesse: Halle III, Mittelgang, Stand Nr. 319/321

Sämtliche redaktionellen Beiträge und Inseratentexte müssen spätestens acht Tage vor dem Erscheinen des „Ost-Europa-Markt" in unserm Besitz sein.

Gegr. 1889 G.D. J. Schutzmarke

Chemische Fabrik Gustav Drengwitz, Insterburg

1170

Fabrik für Dachpappen, Teer- und Harzprodukte, technische Fette und Öle, Soda- und Waschmittel-Fabrik, Putzmittel :: Import und Export von amerikanischen Mineralölen und Harzen :: Lieferung erfolgt nur an Wiederverkäufer

Grösste und älteste Spezial-Fabrik im Osten

Zur Ostmesse: Halle IVa, Kabine 44

Gegr. 1889 G.D. J. Schutzmarke

Verantwortlich für den Anzeigenteil: L. Gibat, Königsberg Pr. — Druck: Hartungsche Buchdruckerei, Königsberg Pr.

Projekte und Ausführung von
ZIEGELEIEN
TONWARENFABRIKEN
KALKWERKEN

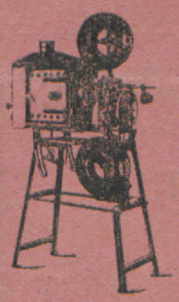


JNG. G. SKRIEWE
Annaburg, Bezirk Halle

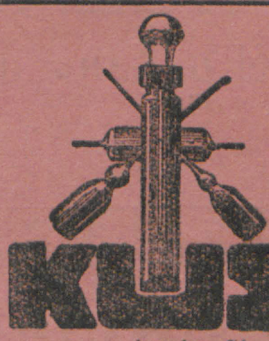
Ing. GUST. SKRIEWE
Annaburg, Bez. Halle — Германия
Инженер-специалист
по проектирован. и постройке
Кирпичн.-черепичн. завод.,
а также известков. заводов
*
Заводов керамических изделий
Кафель, плиток, фаянса, фарфора, труб, огнеупорных и глинявых изделий
*
Доставка всех машин

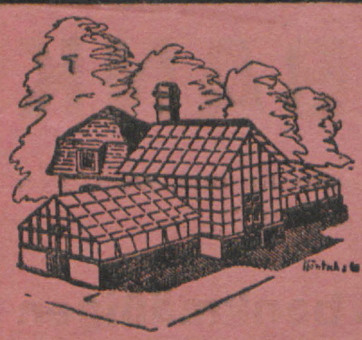
Ceres
SCHROTMÜHLEN
RÜBENSCHNEIDER
Viehfutterdämpfer
Gras- u. Getreidemäher
Düngerstreuer u. Flachsbearbeitungsmaschinen
empfiehlt
„CERES"
Landmaschinen-Gesellschaft m.b.H.
Königsberg i. Pr. 12, Hint. Vorstadt 63-65
Telegr.: Ceresmaschine Telefon 2981

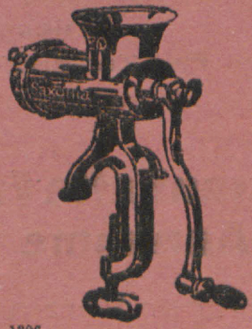
Wir kaufen:
Industrielle Anlagen jeder Art, Lokomobilen, Roßwerke, Motore usw. (auch wenn nicht reparaturfähig), Schrott und Metalle
1703
Ingenieurbesuch zwecks Angebot unverbindlich
Ostd. Eisenhandelsgesellschaft m.b.H.
Königsberg Pr., Tel. 3535 Kontor: Beethovenstraße 23 Lager: Rennparkallee 28/40

Kinematographen

für Theater, Schulen, Heimbedarf, Industriepropaganda
КИНЕМАТОГРАФЫ
для театров, школ, домашняго обихода и промышленн. пропаганды
Verlangen Sie bitte Sonderangebot von
Спеціальн. предложенія доставляются Акц. общ.
Johannes Nitzsche A.-G.
Leipzig, Karlstrasse 1
Spezialfabrik. Gegründet 1904.
Спеціальный завод. - - - - - - - - - Основано в 1904 г.

Franz A. Rautenberg
Königsberg i. Pr. I
Postfach 39
Kontor: Bergplatz 18 Tel. 5560 * Fabrik: Yorckstr. 77 Tel. 3418
Lagerspeicher: Lastadie Nr. 30
Telegr.-Adr.: Rauholz - Postscheckkonto: Königsberg Pr. 13128
FABRIKATION:
Holzwaren — Möbel
873 **Polsterwaren**
Großhandel-Vertretungen


GLASWAREN
zum Verpacken von Tabletten Pulver, Pillen etc., Rollrandflaschen, Parfümflakons, chirurg. Instrumente Subkutan - Spritzen Fieber-Thermometer
KUS
AMPULLEN
für Injektionen aus Jenaer Fiolaxglas etc.
kaufen Sie am vorteilhaftesten bei
KELLNER & SCHIERER
Glasfabrik, Glasbläserei, Glasschleiferei
1605 **Rudolstadt i. Thüringen**
Telegramm-Adresse KUS. :: Fernruf 436 :: Vertreter gesucht.


Gewächshäuser
Wintergärten
sowie Heizungsanlagen mit
Höntsch
Braunkohlen-Kessel
liefert auf Grund 25jähriger Erfahrung
Höntsch & Co., Dresden - Niedersedlitz 21
Besuchen Sie unsern Stand auf der Königsberger Messe vom 18. bis 23. Februar. :: Halle IVa, Kabine 368

Fleischhackmaschinen

prima feuerverzinnt in erstkl. Ausführung
No. 5, 8, 10, 20, 32.
Первоклассно луженные
Мясорубки
высшего качества
Gebrüder Wommer
Maschinenfabrik
1306 **LEIPZIG-Kz** :: Gießerstraße 47

STADTBANK

Eigenes Bankinstitut der Stadtgemeinde Königsberg i. Pr. gleichzeitig **Geschäftsstelle Königsberg der Giro-Zentrale für Ost- und Westpreussen**

Hauptniederlassung: Kneiphöfsche Langgasse 60, Magisterstrasse 67-69; Telefon: 5133, 5551, 6417, 6570, 7375

Depositenkasse Hufenallee: Hufenallee 44-46; Telefon: 4693

Depositenkasse Ostmesse: Hansaring; Telefon: 923

88 Prompteste Ausführung aller bankgeschäftlichen Aufträge ★ Einräumung von bankmäßigen Krediten
Eröffnung von Kontokorrent-, Giro- und Scheckkonten Sorten, In- und Auslandsaccreditive

Annahme von Depositen — Ausführung von Börsenaufträgen jeder Art

Kulanteste Zins- und Provisionssätze

Port-Handelsgesellschaft m. b. H.

Telefon: 6860 u. 785 **Danzig, Heilige Geistgasse 124** Telegr.-Adr. PORT

Woll-Kammgarn- u. Streichgarn-Stoffe
für Herren- und Damenkonfektion

Baumwollwaren

1146 Filze für Sattel-,
Konfektion- und Pantoffel-Fabrikation

Bemusterte Angebote bereitwilligst - Export nach allen Ländern

---

F. Skwierawski & Co.

Danzig, Holzgasse 4

Bank-Konten:
Bank Dyskontowy Danzig - Bank Dyskontowy Bydgoszcz
Bank Przemysłowców Danzig - Telegr.-Adr.: Skwieraco

Textilwaren

Engros Export

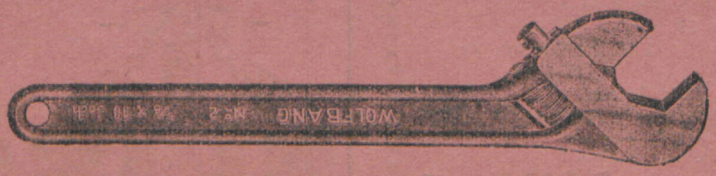
1512 **Lager der Erzeugnisse der Firma Bracia Czeczowiczka, Andrychów**

Schraubenschlüssel u. Zangen
aller Art in feinster Qualität

Гаечные ключи и клещи
всякого рода и лучшего качества

Spezialität:
Schwedische Rollgabelschlüssel

Специальность:
Гаечный ключ шведской сист.



Wolf & Bangert
Werkzeugfabrik
1599 **Remscheid-Sieperhöhe**

ВОЛЬФ и БАНГЕРТ
Фабрика инструментов
Ремшейд - Sieperhöhe

KÖNIGSBERGER BANK

Aktiengesellschaft

Gegründet 1873 **Königsberg Pr.,** Kneiphöfsche Langgasse 38 Telefon Nr. 1414, 6088, 7287

Reichsbank-Giro-Konto :: Postscheck-Konto Königsberg 2237

562

Prompte u. gewissenhafte Erledigung sämtl. bankmäßigen Transaktionen :: Annahme von Depositen u. Spargeldern

bei höchstmöglicher Verzinsung beginnend mit 4 Prozent

Verantwortlich für den Anzeigenteil: L. Gibat, Königsberg Pr. — Druck: Hartungsche Buchdruckerei, Königsberg Pr.